

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 144.

Leipzig, Freitag den 24. Juni 1904.

71. Jahrgang.

## Thusnelda Rühl Der Lehnsmann von Brösum

geheftet 4 M., geb. 5 M.



*Thusnelda Rühl*

**D. J. V. Widmann im Berner Bund:** Stellen wir vor allem fest, daß wir es wirklich mit einem Roman zu tun haben, nicht bloß mit einer etwas umfangreich geratenen Novelle. Schicksalsvolle Lebensläufe werden uns erzählt, innerhalb derer die Jugendleidenschaft sich bei allmählichem Alter der Hauptpersonen, zum reinen, erinnerungsstarken Friedensgefühl kristallisiert. Auf einem und demselben Schauplatz vollzieht sich eine mit Konsequenz aus den Charakteren entwickelte gut aufgebaute Handlung, die — abgesehen davon, daß ein paar mal einige Jahre übersprungen werden — an ein wohlgefügtes Drama erinnern könnte. Im übrigen glauben wir den Roman unsern Lesern kaum besser empfehlen zu können, als wenn wir ihm in seinem fernhaften Wesen eine gewisse Verwandtschaft mit dem „Jörn Uhl“ von Frenssen nachrühmen, eine Verwandtschaft, die jedoch kein Abhängigkeitsverhältnis vorstellt.

**Hamburger Fremdenblatt:** „Der Lehnsmann von Brösum“ ist ein lebensvolles Charakterbild nicht eines Mannes, sondern des ganzen Friesenvolkes. Wie Seeluft und Marschbodenduft schlägt es uns aus diesem Buch entgegen. Thusnelda Rühl ist nicht nur Kennerin der Heimat, nein, auch Dichterin; über all den tiefen Leidenschaften, den Fehlern und Sünden ihrer Menschen liegt es doch wie feiner Blütenstaub, der im Sonnenschein flimmert. Ein Buch, von dem man sich ungern trennt.

**Wiener Frauenzeitung:** Fällt mir da neulich ein Buch in die Hände: „Der Lehnsmann von Brösum“ von Thusnelda Rühl. Ich lese und lese und bin starr vor Bewunderung. Dieses sich so anspruchslos gebende Buch ist ein Meisterwerk, mit fast männlicher Kühnheit und Kraft hervorgerufen. Alle Achtung vor diesem Buche! Packend sind die herrlichen Naturschilderungen, die trefflichen Stimmungsbilder. Der „Lehnsmann von Brösum“ verdient es, seinen Weg zu machen.

**Hannoverscher Courier:** Die Verfasserin gibt uns ein ergreifendes Lebensbild der Holsteinischen Marschen, des Landes und der Menschen. Plastisch, wie die Natur jenes Landstriches tritt uns die Bevölkerung in ihren verschiedenen Typen entgegen. Das Ganze ist ein Werk feinfühligster Beobachtung und tiefen Empfindens. Wir wünschen dem Buche zahlreiche Leser.

**Otto v. Leixner in der Dtsch. Roman-Ztg.:** Es liegt Gesundheit des Herzens und des Geistes in dem Buch, das unbedingt zu den besten deutschen Frauenromanen gezählt werden muß, die in den letzten Jahren erschienen sind.

Ich empfehle dies prächtige Buch Ihrer dauernden Beachtung und Verwendung.

Jena.

Hermann Costenoble.

# „Plastische Weltbilder“



Bereits weit über **100,000** Hefte verkauft!

Soeben erschien:

## Heft 9: Niederländische Fahrten

**15** Ansichten von Amsterdam, Groningen, Edam, Leeuwarden, Enkhuizen, Scheveningen, Marken, Leyden, Haag, Rotterdam, Utrecht, Arnheim.

Früher sind erschienen:

Heft 1: **Berlin**, Heft 2: **Süddeutschland**, Heft 3: **Rheinwanderung**, Heft 4: **Charlottenburg, Potsdam und die Mark**, Heft 5: **Niederrhein und Nordseestädte**, Heft 6: **London**, Heft 7: **Paris**, Heft 8: **Ostdeutschland**.

Preis pro Heft **1 Mk. ord., 60 Pf. no. bar** und **11/10**, auch gemischt.

Die zur **Fortsetzung** bestellt. Expl. sind **bereits expediert**.

Hochachtungsvoll

**Deutscher Verlag (Ges. m. b. H.)**

**BERLIN SW. 11, Königgrätzer Strasse 41/42.**

## Index der deutschen und wichtigsten ausländischen zahnärztlichen Literatur

(Z)

von

**Dr. med. Max Eichler,**

Privatdozent in Bonn.

Ord. Mk. 6.—, netto Mk. 4.50, bar Mk. 4.— und 11/10.

Eichlers Index der zahnärztlichen Literatur entspricht einem Bedürfnis der in den letzten Jahren so sehr zur Bedeutung gelangten zahnärztlichen Wissenschaft.

Eichlers Index umfasst die gesamte dem Verfasser zur Kenntnis gekommene deutsche zahnärztliche Literatur und ausserdem die wichtigste ausländische Literatur auf diesem Gebiete.

Der Index umfasst 7000 Titel und ist sorgfältig nach den verschiedensten Materien und Kategorien geordnet, ausserdem mit einem sorgfältig gearbeiteten Personal-Index versehen.

Eichlers Index ist fortan ein unentbehrliches Hilfsmittel für jeden wissenschaftlich tätigen Zahnarzt. Auch Zahntechniker werden denselben vielfach nicht entbehren können.

Ich bitte, das Buch den in Betracht kommenden Ständen vorzulegen.

Hochachtungsvoll

Bonn,  
Ende Juni 1904.

**Carl Georgi Universitäts-Buchdruckerei und Verlag.**

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Fetitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 144.

Leipzig, Freitag den 24. Juni 1904.

71. Jahrgang.

## Amthlicher Teil.

### Kreisverein mecklenburg. Buchhändler.

In der Hauptversammlung vom 19. Juni d. J. wurden in den Vorstand gewählt die Herren:

Emil Opitz i/FA. Opitz & Co. in Güstrow,  
Hans Grundgeyer i/FA. Gebr. Grundgeyer in Rostock.

Der Vorstand hat die Ämter unter sich nun wie folgt verteilt:

- I. Vorsitzender: E. Opitz-Güstrow.
- II. Vorsitzender: H. Witte-Wismar.
- I. Schriftführer: H. Warfentien-Rostock.
- II. Schriftführer: H. Grundgeyer-Rostock.
- Kassierer: E. Brüdner-Reubrandenburg.

### Namens des Vorstandes des Kreisvereins mecklenb. Buchhändler

E. Opitz, H. Warfentien,  
I. Vorsitzender, I. Schriftführer.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

### Oskar Andreas in Weidlingau-Wien. (Nur direkt.)

Gedanken-Wanderungen. 2 Tle. in 1 Bde. (III, 183 S.) 8°. Geb. in Leinw. 5. — '04.

### J. P. Bachem in Köln.

Buol, M.: Die Kirchfahrrerin. Erzählung aus dem Volksleben. (182 S.) 8°. ('04.) 1. 50; geb. 2. 40

Kuth, M.: Die Regimentsböcke u. andere Militärhumoresken. (131 S.) 8°. ('04.) 1. 20; geb. 1. 60

Zeitfragen, soziale u. politische. Zwanglose Hefte, hrsg. v. Mitgliedern der Zentrum-Fraktion des Reichstages. 4. Heft. 8°. 4. —

4. Wenzel, Geistl. Rat Dombit. früh. Reichst.-Abg. Johs.: Gewerbliche Sonntagstrübe u. Zentrum m. Berücksicht. der übrigen Parteien. (352 S.) '04. 4. —

### H. Bath in Berlin.

Scharr, Maj. Militärlehr.: Die Technik im Dienst der operativen Tätigkeit e. Kavalleriedivision. Eine applikator. Studie unter Berücksicht. des nordamerikan. Sezessionskrieges in Virginien, m. e. Übersichtsskizze u. e. Plan, sowie 35 Abbildgn. im Text. [Aus: »Jahrb. f. d. deut. Armee u. Marine.«] (71 S.) Lex.-8°. '04. 1. 60

### Berliner Verlags-Institut in Berlin.

Assmus, Burgh.: Collection »Purpur u. Sünde«. Geheime Hof- u. Skandalgeschichten. IV. schmal 8°. 2. —

IV. Sündenregister e. Königin. Interessante Enthüllgn. aus dem Hofleben Isabellas II. v. Spanien. 1.—3. Taus. (141 S.) ('04.)

— Jesuitenspiegel. Interessante Beiträge zur Naturgeschichte der Jesuiten. 1.—3. Taus. (192 S.) 8°. ('04.) 3. —

Revel, H. A.: Vergewaltigt. Grossstadtskizzen. 1.—3. Taus. (144 S.) schmal 8°. ('04.) 2. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

### Hermann Beyer & Söhne in Langensalza.

Rein, W.: Encyclopädisches Handbuch der Pädagogik. 2. Aufl. 2. Bd. 1. Hälfte. (480 S.) Lex.-8°. '04. 8. —

### Bosfert & Gröndler in Halle.

Sammlung internationaler Operntexte. Nr. 3. H. 8°. — 10  
3. Weber, Karl Maria v.: Der Freischütz. Romantische Oper v. Hofr. Frdr. Kind. Revidierter Text der Gefänge, durchgesehen v. R. Gröndler-Reinsdorf. (18 S.) ('04.) — 10.

### Buchhandlung der Literarischen Monatsberichte in Steglitz b. Berlin.

Deutschland's Fachschulwesen. II. Die Fachschulen f. Textilindustrie Deutschlands (Web-, Spinnerei, Wirkschulen u. a.). Zusammenstellung der Lehrziele, Aufnahmebedingn., Unterrichts-kosten etc. 3., verm. Aufl. (34 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. — 80

### J. G. W. Diez Nachf. in Stuttgart.

Bibliothek, internationale. Bd. 13 u. 26 a—c. 8°. Geb. in Leinw. bar 7. 50

13. Kautsky, Karl: Das Erfurter Programm in seinem grundsätzlichen Inhalt erläutert. 5., verb. Aufl. (XX, 262 S.) '04. 2. — — 26a. Döbel, Prof. Dr. A.: Aus Leben u. Wissenschaft. Gesammelte Vorträge u. Aufsätze. 1. Serie. 1. Tbl. Leben u. Tod. 3. Aufl. (VIII, 264 S. m. Abbildgn. u. Bildnis.) '04. 2. — — 26b. Dasselbe. 2. Tbl. (Kleinere Aufsätze.) Bauer, Arbeiter, Wissenschaftler. Konrad Deubler, e. Bauern-Philosoph. — Vom Weib. — Ueber die ältere Natur-Betrachtg. u. die neuere Natur-Betrachtg. 3. Aufl. (V, 264 S.) '04. 2. — — 26c. Dasselbe. 3. Tbl. Rosen od. Darwin? 8. Aufl. (III, VIII, 166 S.) '04. 1. 50.

### Ferdinand Enke in Stuttgart.

Bickel, Priv.-Doc. Assist. Dr. Adf.: Über die Entwicklung der pathologischen Physiologie u. ihre Stellung zur klinischen Medizin. Öffentliche Vorlesg. (27 S.) Lex.-8°. '04. 1. —

Niethammer, Prof. Dr. F.: Berechnung u. Entwurf elektrischer Maschinen, Apparate u. Anlagen f. Studierende u. Ingenieure. (In 5 Bdn.) I. Bd. Berechnung u. Konstruktion der Gleichstrommaschinen u. Gleichstrommotoren. 2. Hälfte. Mechanischer Entwurf v. Gleichstrommaschinen. Mit 472 Textabbildgn. (X u. S. 285—576.) Lex.-8°. '04. 8. —

I. Bd. vollständig: 16. —; geb. in Leinw. 17. 60  
Schenck, Prof. Dr. F.: Kleines Praktikum der Physiologie. Anleitung f. Studierende in physiolog. Kursen. (VIII, 78 S. m. 35 Abbildgn.) 8°. '04. 1. 60; geb. in Leinw. 2. 20

### Carl Siegel in Bayreuth.

Jahresbericht der Handels- u. Gewerbekammer f. Oberfranken pro 1903. (236 S.) gr. 8°. '04. Kart. n.n. 1. 50

### Max Günther in Berlin.

Greulich, Archivbeam. Karl: Lexikon der im Deutschen Reiche existierenden Gesellschaften m. beschränkter Haftung. Ein Nachschlagewerk f. Behörden, Korporationen u. die Geschäftswelt. Probe-(Halb-)Lieferg. (II, 32 S.) Lex.-8°. '04. — 75

### J. Sabel in Regensburg.

Dengler, Geo.: Vorlagen f. kirchliche Stickereien. [Aus: »Kirchenschmuck.«] 8. Heft. (9 Taf.) Je etwa 60x40 cm. Nebst Text. (4 S.) Lex.-8°. ('04.) 4. —

**S. Hirzel in Leipzig.**

**Czudnochowski, Ingen. Walth. Biegung v.:** Das elektrische Bogenlicht. Seine Entwicklg. u. seine physikal. Grundlagen. Mit 14 Abbildgn. im Text u. 42 Tab. (In etwa 6 Lfgn.) 1. Lfg. (VIII, 98 S.) Lex.-8°. '04. 3. —

**Albert Jacobi & Cie. in Aachen.**

**Holl, Jos.:** Sursum corda. Gedichte. 4., verm. u. verb. Aufl. (XV, 95 S.) 16°. '04. 1. 20; geb. 2. 40

**Internat. Buchhandlung S. v. Schönfeld in Zara.**

**Movimento dei piroscafi, diligenza e messaggerie a Zara, coll' indicazione dell' arrivo e partenza da e per ogni singolo porto di toccata un' aggiunta delle principali linee ferroviarie in coincidenza e relativi prezzi di passaggio. (49 S.) kl. 8°. '04. — 35**

**Adolph Reel-Gut in Chur.**

**Poltéra, Joh.:** Zur Lehre vom Rückfall m. besond. Berücksicht. des schweizerischen Strafgesetz-Vorentwurfes. Diss. (112 S.) gr. 8°. In Komm. '04. n.n. 2. 50

**Rühnel's Verlag in Leipzig.**

**Adress- u. Ansfunfts-Buch der Stadt Markneukirchen i. S. Bearb. auf Grund amtl. Unterlagen v. Ratssekr. Ludw. Herrmann. (185 S.) H. 8°. ('04.) 1. 50**

**August Lay in Hildesheim.**

**Profanbauten, alte Hildesheimer. Orig.-Aufnahmen u. Lichtdr. v. F. H. Bödeker. 1. u. 2. Heft. (Je 8 Taf.) 42x31,5 cm. In Komm. ('04.) Je 4. 50; einzelne Taf. n.n. — 70**

**Dr. Franz Lüdke in Berlin-Wilmersdorf,**

Rassauischestr. 37.

**Lüdke, Dr. Frz.:** Die strategische Bedeutung der Schlacht bei Dresden. Diss. [Sonderdr.] (61 S.) 8°. '04. bar 3. —

**Mayer & Müller in Berlin.**

**Roediger, Max:** Die Bedeutung des Suffixes ment. Diss. (VI, 128 S.) 8°. '04. bar 2. —

**G. Wilde in Leipzig.**

**Dampfer-Unglück, das, bei New-York, u. der Flammentod v. 1000 Kindern am 14. VI. 1904. (8 S.) H. 8°. '04. bar —. 10**  
**Gesegsbuch, bürgerliches. Mit dem Einführungsgefeß u. e. ausführl. alphabet. Sachregister. 141.—150. Tauf. Neuste Ausg. (XII, 283 S. m. 1 Taf.) 8°. '04. Geb. in Leinw. bar 1. —**

**Karl Mitschke in Wien.**

**Zeitler, Rud.:** „Der Bierzehnder“ u. andere Jagdhumoresken. (173 S.) 8°. '04. 2. —; geb. bar 3. —

**Wilhelm Möller in Berlin.**

**Gesundheitspflege. 30. Bd. 8°. 2. —; geb. bar 2. 50**  
30. Vogel, Prof. Dr. Jul.: Korpulenz. Ihre Ursachen, Verhütung u. Heilg. durch einfache diätet. Mittel. 24. Aufl., nach den neuesten wissenschaftl. Forschgn. bearb. v. Dr. J. Weitzer. (90 S.) ('04.) 2. —; geb. 2. 50.

**Möller's Bibliothek f. Gesundheitspflege, Erziehung u. Volksaufklärung. 31. Heft. H. 8°. bar —. 20; geb. —. 40**

31. Schneider, Joh.: Einmachen des Obstes nach gesundheitlichen Grundsätzen ohne Alkohol u. Würzung. (48 S. m. Abbildgn.) ('04.)

**Erwin Nägele in Stuttgart.**

**Bibliotheca medica. Hrsg. v. DD. Karl Flügge, Paul Grützner, Ed. Hitzig u. a. Abtlg. C. Pathologie u. patholog. Anatomie, hrsg. v. Proff. DD. Ponfick, Weigert. 18. Heft. 4°. 32. —**

18. Fabian, Dr. Erich: Die Niere des Kaninchens nach der Unterbindung ihres Harnleiters. Mit 4 Taf. u. 2 Textfig. (68 S.) '04. 32. —

**Rathausen & Lamm in Berlin.**

**Raatz, Rabb. Dr. S.:** Das Wesen des jüdischen Religionsunterrichts. (51 S.) 8°. '04. —. 75  
**Synagogengemeinde, die israelitische, (Adass Jisroel) zu Berlin. (1869—1904.) Ein Rückblid. (43 S.) 8°. '04. —. 60**

**Scheitlin Spring & Cie. in Bern.**

**Studien, Berner, zur Philosophie u. ihrer Geschichte. Hrsg. v. Prof. Dr. Ludw. Stein. 35., 37. u. 38. Bd. gr. 8°. 4. —**

35. Hofe, Lic. Joh. v.: J. G. Fichtes religiöse Mystik nach ihren Ursprüngen untersucht. (III, 63 S.) '04. 1. —. — 37. Klein, Dr. Herrm.: Individual- u. Sozialethik in ihren gegenseitigen Beziehungen. (80 S.) '04. 1. 50. — 38. Manoloff, Dr. Philipp: Willensfreiheit u. Erziehungsmöglichkeit (Spinoza, Leibniz, Schopenhauer). (II, 74 S.) '04. 1. 50.

**Siegbert Schnurpfeil in Leipzig.**

**Böttcher, Karl:** Im Bann der Engländerei, Betrachtungen üb. das Liebesverhältnis zwischen Deutschland u. England. (50 S.) gr. 8°. '04. 1. —

**Steib'sche Verlagsdr. in Weitzhöfheim.**

**Ott, Wanderlehr. Hans:** Der praktische Kaninchenzüchter! Worte e. Züchters f. die Zucht geschrieben, auf Grund langjähr. Erfahrung. zusammengestellt u. m. den entspr. Abbildgn. versehen. (32 S.) 8°. ('04.) —. 40

**Georg Stille in Berlin.**

**Eberlein, Gust.:** Das Goethe-Monument in Rom (nach photographischen Aufnahmen der Orig.-Gipsmodelle) u. andere Werke. (30 Taf. m. 4 S. Text.) Lex.-8°. '04. In Leinw.-Mappe bar 9. —

**Bernhard Tauchnitz in Leipzig.**

**Collection of British authors. Vol. 3743. kl. 8°. 1. 60**  
3743. Norris, W. E.: Nature's comedian. (319 S.) '04.

**Edm. W. Trichter in Neunkirchen.**

**Wofe, Heinr.:** Aus der Waldmark. Sagen u. Geschichten aus dem Rax-, Semmering-, Schneeberg- u. Wechselgebiete. 3. verm. Aufl. (VII, 99 S. m. 4 Abbildgn.) 8°. '04. 1. —

**Verlag „Der Roland v. Berlin“ in Berlin.**

**Lametta, Gräfin. Acht Tage aus dem Leben der Berliner Hochfinanz. Erzählt vom Roland v. Berlin. Titelbild v. Prof. Frz. Skarbina. (152 S.) 8°. '04. 2. —**

**Wiener Verlag in Wien.**

**Bibliothek berühmter Autoren. 21.—26. u. 28.—30. Bd. H. 8°. Je —. 50; geb. je n.n. 1. —**

21. Tolstoj, Graf Leo: Der Tod des Iwan Iljitsch. Deutsch v. Julie Goldbaum. Umschlag v. Leop. Forstner. 1.—5. Tauf. (162 S.) '04. — 22. Strindberg, Aug.: Ehegeschichten. Aus dem Schwed. v. J. R. Mautner. Umschlag v. Leo Rober. 6.—10. Tauf. (156 S.) '04. — 23. Meltschin, L.: Sibirische Sklaven. Erzählung. Übers. v. Sonja Wermer. Umschlag v. Berthold Löffler. 6.—10. Tauf. (84 S.) '04. — 24. Tan: Durch die Wandschüre. Aus dem Russ. v. Sonja Wermer. Umschlag v. Alex. Hartmann. 1.—5. u. 6.—10. Tauf. (Je 95 S.) '04. — 25. Capus, Afr.: Geschichten zum Lachen. Aus dem Franz. v. Ellen Gohwyn. Umschlag v. Fritz Schönplug. 6.—10. Tauf. (108 S.) '04. — 26. Remonier, Camille: Liebespuppen. Aus dem Franz. Umschlag v. Leop. Forstner. 1.—5. Tauf. (116 S.) '04. — 28. Serrao, Matilde: Liebesbriefe. Aus dem Ital. Umschlag v. Fern. Liebig. 6.—10. Tauf. (96 S.) '04. — 29. Bourget, Paul: Frauenberg. Deutsch v. Ellen Gohwyn. Umschlag v. Berthold Löffler. 6.—10. Tauf. (129 S.) '04. — 30. Gorki, Maxim: Judenmassacre. Aus dem Russ. v. Sonja Wermer. Umschlag v. Berthold Löffler. 6.—10. Tauf. (107 S.) '04.

**Paul de Wit in Leipzig.**

**Katalog des musikhistorischen Museums v. Paul de Wit, Leipzig. Mit zahlreichen Abbildgn. nach photograph. Orig.-Aufnahmen. (208 S.) gr. 8°. '04. n.n. 2. —; geb. 2. 50**

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Ferdinand Enke in Stuttgart.**

**Zeitschrift f. Geburtshilfe u. Gynäkologie. Hrsg. v. Olshausen u. Hofmeier. 52. Bd. 1. Heft. (S. 1—208 m. 17 Abbildgn., 1 Curve u. 1 Taf.) Lex.-8°. 8. 40**

**Schlesische Buchdruckerei Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in Breslau.**

**Nord u. Süd. Eine deutsche Monatschrift. Hrsg. v. Paul Lindau. 328. Heft. 110. Bd. 1. Heft. (28. Jahrg. Juli 1904.) (138 S. m. 1 Radierg.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 6. —; einzelne Hefte 2. —**

**G. Schweizerbart'sche Verlagsdh. in Stuttgart.**

**Jahrbuch, neues, f. Mineralogie, Geologie u. Palaeontologie. Hrsg. v. M. Bauer, E. Koken, Th. Liebisch. 19. Beilage-Bd. 1. Heft. (S. 1—196 m. 41 Fig. u. 10 Taf.) gr. 8°. 8. —**

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,  
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
U=Umschlag.

- Allgemeine Verlagsgesellschaft m. b. G. in München.** U 2  
Buchberger, Kirchliches Handlexikon. Lfg. 2. 1 M.
- J. & W. Boisseree in Cöln.** 5495  
Hüffer, Alfred von Reumont. 4 M.
- Alexander Dunder in Berlin.** 5490  
Richard Wagner an Mathilde Wesendonk. 4. u. 5. Tausend.  
5 M.; geb. 6 M.
- Otto Glöner in Berlin.** 5493  
Sozialwirtschaftliche Zeitfragen. Heft III. 2. Aufl. 80 J.
- Benno Koenig Verlag in Leipzig.** 5490  
Taschenbuch über die Fortschritte der physikalisch-diätetischen  
Heilmethoden. IV. Jahrg. 3 M.; geb. 3 M 60 J.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 5493  
Burdhardt, Der stenographierende Geschäftsmann. 3. Aufl. 1 M.  
David, Das Problem der Willensfreiheit bei Friedrich Eduard  
Beneke. Etwa 1 M 50 J.
- R. Oldenbourg in München.** 5492  
Giller, Vergleich zwischen den verschiedenen Betriebsarten von  
Schleusenanlagen. Ca. 4 M 50 J.  
Bunte u. Eitner, Die Explosionsgefahr beim Fasspichen. 2. Aufl.  
2 M 40 J.; geb. 3 M.  
Kramer, Die Bremsen elektrischer Strassenbahnen.  
Singer, Soziale Fürsorge. Ca. 5 M.  
Oehmcke, Über Luft und Lüftung der Wohnung. 60 J.  
Kuckuk, Der Gasrohrleger und Gaseinrichter. Ca. 4 M 50 J.  
Veröffentlichungen des Deutschen Vereins für Volkshygiene.  
Heft VII. 40 J.

- Hermann Peters in Berlin.** 5495  
Berg, Trotteltown. 1 M.
- Friedrich Rothbarth in München.** 5493  
Weber, Ohne Maulkorb. 3. Tausend. 1 M 80 J.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 5496  
Brugmann, Die Demonstrativpronomina der indogermanischen  
Sprache. 5 M.  
Studniczka, Tropaeum Trajani. 8 M.  
Viötor, Deutsches Lesebuch in Lautschrift. I. Teil. 2. Aufl.  
Geb. 3 M.  
Seydel, Unterricht in der christlichen Religion auf heils-  
geschichtlicher Grundlage. 2 M 60 J.; geb. 3 M 20 J.  
Gaudig, Didaktische Kegereien. 2 M.; geb. 2 M 60 J.  
Sammlung naturwissenschaftlich-pädagogischer Abhandlungen,  
hrsg. von Schmeil u. Schmidt.  
Heft 9: Ludwig, Die Milbenplage der Wohnungen, ihre Ent-  
stehung und Bekämpfung. 80 J.
- Verlag der Frauen-Rundschau in Berlin.** 5489  
Frauen-Rundschau. III. Quartal. 2 M.
- Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.** 5494  
Bayma, Streben der Ordensperson. 3. Aufl. 1 M 60 J.  
Bild einer Klosterfrau. 5. Aufl. Brosch. 1 M 20 J.; in  
Ganzleinenband 1 M 80 J.  
Geistlicher Führer. 3. Aufl. 80 J.  
Gallifet, Wert und Übung. Neue Ausg. Brosch. 1 M.; in  
Ganzleinenband 1 M 60 J.  
Gemperle, Wahrheiten. 2. Aufl. 1 M 20 J.  
Hartmann, Der Prozeß. Ca. 2 M 40 J.  
Quadrupani, Anweisung. 5. Aufl. 80 J.  
Liffot, Das innerliche Leben. 2. Aufl. Brosch. 3 M.; in  
Ganzleinenband 3 M 80 J.
- Wiener Verlag in Wien.** 5491  
Der grosse König Patacake. 6.—10. Tausend. 3 M.; geb.  
4 M 50 J.

## Nichtamtlicher Teil.

**Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.**  
Mitgeteilt von F. A. Brochhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

**S. Appleton & Co. in London.**

- Beck, C., Röntgen ray diagnosis and therapy. 8°. 18 sh. no.  
Fiske, A. K., modern bank. 8°. 6 sh. no.  
Langton, M. B., how to know Oriental rugs. 8°. 8 sh. 6 d. no.

**Baillière, Tindall & Cox in London.**

- Caldwell, R., Prevention of disease in armies in the field. 8°.  
5 sh. no.

**G. Bell & Sons in London.**

- Mc Curdy, E., Leonardo Da Vinci. 8°. 5 sh. no.

**A. & C. Black in London.**

- Conway, W. M., Alps. Painted by A. D. McCormick. 8°. 1 £ no.  
Menpes, W., Whistler as I knew him. 4°. 2 £ no.

**Chatto & Windus in London.**

- Hume, F., wheeling light. 8°. 6 sh.

**C. J. Clay & Sons in London.**

- Acta mythologica apostolorum. Transcribed from Arabic MS. in  
Convent of Deyr-es Suriani, Egypt, and from MSS. in Convent  
of St. Catherine on Mount Sinai. 4°. 12 sh. 6 d. no.  
Translation by Agnes Smith Lewis. 4°. 6 sh. no.  
Fauna Hawaiiensis. Vol. III, part 4. Edited by D. Sharp. 4°.  
1 £ no.  
Panes, A. C., fourteenth century English Version A. Consisting of  
a Prologue and parts of the New Testament now for the first  
time edited from the MSS., together with introduction and  
appendices. 8°. 10 sh. no.

**A. Constable & Co. in London.**

- Cust, L., Angelo Bastiani. Story of modern Venice. 8°. 6 sh.

**Dent & Co. in London.**

- Smeaton, O., Edinburgh and its story. 8°. 1 £ 1 sh. no.

**H. J. Drane in London.**

- Covertside, N., the Reverend Jack. 8°. 6 sh.

**Electrician Office in London.**

- Soddy, F., Radio-Activity. 8°. 6 sh. 6 d. no.

**Funk & Wagnall Co. in London.**

- Funk, J. K., Widow's Mite, and other psychic Phenomena. 8°.  
8 sh. no.

**Gay & Bird in London.**

- Dodge, T. A., Napoleon. Vol. I and II. 8°. Je 18 sh.

**Harper & Brothers in London.**

- Freeman, M. E. W., the Givers. 8°. 6 sh.  
Pan-Germanic doctrine. Study of German political aims and aspira-  
tions. 8°. 10 sh. 6 d.

**W. Heinemann in London.**

- Prior, J., Hyssop. 8°. 6 sh.

**Hutchinson & Co. in London.**

- Dougall, L., Earthly Purgatory. 8°. 6 sh.

**Luzac & Co. in London.**

- Gibb, E. J. W., History of Ottoman poetry. Vol. III. Edited by  
E. G. Browne. 8°. 21 sh. no.

**Macmillan & Co. in London.**

- Landor, A. H. S., Gems of the East. 8°. 1 £ 10 sh. no.  
Wharton, E., Descent of Man and other stories. 8°. 6 sh.

**H. Marshall & Son in London.**

- Affalo, F. G., Sportsman's Book for India. 8°. 18 sh. no.

**P. Marshall in London.**

Levy, L. A., and H. G. Willis, Radium and other radio-active elements. 8°. 2 sh. 6 d. no.

**G. Newnes in London.**

Fishing. Edited by H. G. Hutchinson. 8°. Je 12 sh. 6 d. no.

**Partridge & Co. in London.**

Clark, F. E., Great Siberian Railway. 8°. 2 sh. 6 d.

**K. Paul, Trench, Trübner & Co. in London.**

Day, J. R., Childhood in health and sickness. 8°. 5 sh. no.

**G. P. Putnams Sons in London.**

Flower, E., the Spoilsmen. 8°. 6 sh.

Roosevelt, T., Addresses and Presidential messages, 1902—1904. 8°. 6 sh.

**G. Richards in London.**

Butler, S., Essays on life, art and science. Edited by R. A. Streetfeild. 8°. 6 sh.

Maxwell, W. B., ragged messenger. 8°. 6 sh.

**W. Scott in London.**

Cook, Alec, Cedric Sleep. 8°. 6 sh.

**Smith, Elder & Co. in London.**

Bradly, G. T., Joshua Newings, on love bacillus. 8°. 6 sh.

**E. & F. N. Spon in London.**

Bowker, W. R., Management of electric tramways and light railways. 8°. 9 sh. no.

**Unwin Brothers in London.**

Bancroft's Americans in London, 1904. 8°. 5 sh.

Furness, A., Melpomene Papers. 8°. 3 sh. 6 d.

Unwin's Library:

Green, A. R., The filigree ball. M 1.50.

**Ward, Lock & Co. in London.**

Nicholson, M., main chance. 8°. 6 sh.

**Whittaker & Co. in London.**

Nicolson, J., Consono-vowel vocabulary for telegrams in preconcerted language. Vocabulary I. Part. 1. Fol. 3 £ 10 sh.

**Französische Literatur.****F. Alcan in Paris.**

Durkheim, E., Année sociologique 1902/3. 8°. 12 fr. 50 c.

Mauxion, M., Essai sur les éléments et l'évolution de la moralité. 16°. 2 fr. 50 c.

Pillon, Année philosophique 1903. 8°. 5 fr.

**H. Avenel & L. Theuveny in Paris.**

Donati, B., L'Amour à travers les âges. 18°. 3 fr. 50 c.

**E. Bernard in Paris.**

Graffigny, H. de, Turbo-moteurs et les machines rotatives. 8°. 10 fr.

**A. Colin in Paris.**

Bérard, V., Révolte de l'Asie. 18°. 4 fr.

**E. Cornély & Cie. in Paris.**

Milhaud, E., Rachat des chemins de fer. 16°. 3 fr. 50 c.

**Ch. Delagrave in Paris.**

Nervat, M., Histoire de Janine. 8°. 3 fr. 50 c.

**E. Deman in Brüssel.**

Decori, F., Correspondence de George Sand et d'Alfred de Musset. 8°. 3 fr. 50 c.

**E. Fasquelle in Paris.**

Mendès, C., le Carnaval fleuri. 18°. 3 fr. 50 c.

**Librairie Fischbacher in Paris.**

Baudin, H., la maison familiale a bon marché. 8°. 4 fr.

**Gauthier-Villars in Paris.**

Fouët, E.-A., Leçons élémentaires sur la théorie des fonctions analytiques. II<sup>e</sup> partie. 8°. 10 fr.

Instruction sur les paratonnerres. 16°. 3 fr.

Mottez, L., la matière, l'éther et les forces physiques. 8°. 4 fr.

Morel, M. A., Balistique graphique et son application dans le calcul des tables de tir. 8°. 3 fr. 50 c.

D'Ocagne, M., Instruments de précision en France. 8°. 2 fr.

**F. Juven in Paris.**

D'Orino, Ch., Contes de l'au-delà. 18°. 3 fr. 50 c.

**Charles-Lavauzelle in Paris.**

Jonquière, C. de la, l'expédition d'Egypte 1798—1801. Tome IV. 8°. 12 fr.

Maquet, Cheminement des troupes sous le feu. 8°. 1 fr.

Roche, J.-B., au pays des Pahouins, du Rio Mouny au Cameroun. 8°. 3 fr.

**Librairie universelle in Paris.**

Lorrain, J., Maison Philibert. 16°. 3 fr. 50 c.

Turot, H., le prolétariat de l'amour. 16°. 3 fr. 50 c.

**Masson & Cie. in Paris.**

Henneguy, L.-F., les insectes. 8°. 30 fr.

**Mercure de France in Paris.**

Demolder, E., l'Arche de Mr. Cheunus. 18°. 2 fr.

Jammes, Fr., Pomme d'anis. 18°. 2 fr.

**H. Paulin & Cie. in Paris.**

Martial, R., Notions d'hygiène féminine populaire. L'adolescente. 18°. 2 fr.

**Perrin & Cie. in Paris.**

Gachot, Ed., la campagne d'Helvétie (1799). 8°. 7 fr. 50 c.

Wirth, J., le Maréchal Lefebure, Duc de Dantzig. 8°. 7 fr. 50 c.

**E. Sansot & Cie. in Paris.**

Leclère, Tr., Salons 1900—1904. 18°. 3 fr. 50 c.

Régismanset, Ch., la femme à l'enfant. 18°. 3 fr. 50 c.

**Spineux & Cie. in Brüssel.**

Annales du musée du Congo. Botanique. Serie VI, fasc. I. 4°. 20 fr.

**Haftung für Ansichtsendungen.**

(Vergl. Börsenblatt 1900, Nr. 2 u. 188, 1901, Nr. 210, 225, 237 u. 258, 1902, Nr. 207.)

Nachdruck verboten.

In der Tages- und auch in einem gewissen Teile der Fachpresse wird mit Vorliebe auf die Liste der Erörterungen immer und immer wieder das Thema der Sendung von Büchern zur Ansicht gestellt, und man gefällt sich hierbei zuweilen sehr darin, in diesen Sendungen eine Belästigung des Publikums zu finden und die Bücher selbst, um die es sich hierbei handelt, gewissermaßen für vogelfrei zu erklären. Mit wenig Wit und mit noch weniger Rechtskenntnis, wenn auch mit einem recht großen Behagen, wird dabei auseinandergesetzt, daß der Privatmann, dem Bücher, die er nicht bestellt hat, zur Ansicht ins Haus geschickt werden, keinerlei Aufbewahrungspflicht besitze, daß er die

Bücher vielmehr ohne Rücksicht auf ihren Wert beliebig in irgend einen Winkel werfen und dort so lange liegen und modern lassen könne, bis sie wieder abgeholt werden. Sogar daß der Empfänger schon mit Rücksicht auf den Anstand sich dazu herbeilassen müsse, den Buchhändler wenigstens durch eine Postkarte darüber zu unterrichten, daß er solche Sendungen nicht wünsche, wird nicht zugegeben, — alles Recht liegt hier auf seiten des Publikums, alle Schuld und alle Pflichten auf der des Buchhändlers. Es wäre überflüssig, hier nochmals eingehend auf die Einseitigkeit einer solchen Auffassung hinzuweisen, oder auch nur hervorzuheben, wie gar manchem Gelehrten oder Schriftsteller außerordentlich damit gedient ist, daß ihm jeweilig neue Erscheinungen aus dem Literaturzweige, der ihn besonders interessiert, zur Ansicht zugänglich gemacht werden. Wenn sich der Buchhändler dazu versteht, ihm derartige Novitäten ins Haus zu schicken, so bringt er seinerseits damit vielfach ein nicht unbeträcht-

liches Opfer, und wenn er hierfür auch nicht auf Dank rechnen kann, so müßte er doch wenigstens von dem Vorwurfe befreit bleiben, daß er den anderen belästige. Aber nicht hierauf — wie gesagt — soll hier eingegangen werden, sondern es soll nur in Kürze die rechtliche Seite der Frage an der Hand einer neueren gerichtlichen Entscheidung beleuchtet werden. In einem Falle nämlich, den das Oberlandesgericht zu Karlsruhe unter dem 23. Oktober 1903 entschieden hat, lag die Sache folgendermaßen:

Der Beklagte pflegte seinen übrigens nur bescheidenen Bedarf an Büchern gewisser Art beim Kläger, einem Buchhändler, zu decken. Einerseits um ihm die Anregung zu Neuanschaffungen zu geben, also im eigenen Interesse, andererseits aber auch, um ihn über die Neuerscheinungen auf dem einschlägigen Gebiete auf dem laufenden zu halten, also aus Gefälligkeit, hatte der Kläger dem Beklagten hin und wieder Bücher zur Ansicht ins Haus geschickt und sie dann nach Ablauf einer gewissen Frist wieder abholen lassen, soweit Beklagter sich nicht dafür entschied, sie käuflich an sich zu bringen. Einige dieser Bücher nun, die den Gegenstand der Ansichtsendung gebildet hatten, waren beim Beklagten infolge der mangelhaften Aufbewahrung, die ihnen zuteil geworden war, beschädigt worden, und in dem gegenwärtigen Prozesse verlangt der Kläger Ersatz des Wertes. Zu seiner Entlastung stützte sich der Beklagte, angeregt durch sogenannte gemeinverständliche Rechtsbelehrung in der Presse, wie sie im Eingange dieser Erörterung gekennzeichnet wurde, auf die Vorschrift des § 690 des Bürgerlichen Gesetzbuches, wo es heißt:

»Wird die Aufbewahrung unentgeltlich übernommen, so hat der Verwahrer nur für diejenige Sorgfalt einzutreten, welche er in eigenen Angelegenheiten anzuwenden pflegt.«

Er machte geltend, daß er für die Aufbewahrung der Bücher keine Vergütung empfangen, daß er daher auf sie keine größere Sorgfalt zu verwenden brauche, wie auf seine eigenen Sachen. Nun sei es bei ihm aber vorgekommen, daß unter derselben Behandlung, unter der die Bücher des Klägers Schaden genommen hätten, gleichzeitig auch einige aus seiner eigenen Bibliothek gelitten hätten, und dies beweise am besten, daß er beide Arten von Büchern mit derselben Sorgfalt bezw. mit derselben Sorglosigkeit behandelt habe. Eine Pflicht zur Vertretung des Schadens könne ihn mithin nicht treffen. Das erkennende Gericht hat jedoch diesen Rechtsstandpunkt als unzutreffend verworfen, da auf den Streitfall nicht der vom Beklagten angerufene § 690, sondern vielmehr die Vorschrift des § 276 des Bürgerlichen Gesetzbuches Anwendung finde, deren beiden ersten Sätze lauten:

»Der Schuldner hat, sofern nicht ein anderes bestimmt ist, Vorsatz und Fahrlässigkeit zu vertreten. Fahrlässig handelt, wer die im Verkehr erforderliche Sorgfalt außer acht läßt.«

Der Beklagte ist der Kunde des Klägers, und wenn sein Bedarf an Büchern auch kein großer ist, so entnimmt er doch alles, was er in dieser Hinsicht braucht, regelmäßig aus dem Geschäfte des Klägers. Es mag sein, daß letzterer die Ansichtsendung auch im eigenen Interesse gemacht hat, um die Kauflust des Beklagten anzuregen und zu vermehren, jedenfalls aber geschah alles dies auch in der Absicht, um dem Beklagten einen Gefallen zu erweisen, um ihn auf Neuerscheinungen aufmerksam zu machen, die ihm sonst entgangen wären. Aber selbst wenn dem Beklagten gar nichts daran gelegen gewesen wäre, daß ihm Bücher, die er nicht bestellte, ins Haus gebracht wurden, so wäre es seine Pflicht gewesen, den Kläger hiervon zu unterrichten, ihn aufzufordern, von weiteren unverlangten Sendungen Abstand zu nehmen. Dies ist die selbstverständliche Pflicht eines jeden

Kunden. Von diesem Gesichtspunkte aus zugleich aber regelt sich auch die Frage nach dem Maße von Sorgfalt, mit dem der Kunde die ihm zur Ansicht geschickten Bücher zu behandeln habe. Die Aufbewahrung durch ihn geschieht durchaus nicht unentgeltlich, denn wenn er auch hierfür natürlich keine Bezahlung empfängt, so wird ihm doch als Gegenleistung die Möglichkeit gewährt, sich von dem Vorhandensein neuerer Bücher, von ihrer Anlage, der Art ihrer Ausstattung und von allen sonstigen Umständen zu unterrichten, die für einen Gelehrten oder Literaten von Belang sein können. Darum kann keine Rede davon sein, daß der Beklagte sich mit derjenigen Sorgfalt in Ansehung der Bücher des Klägers begnügen durfte, mit der er sich seinen eigenen Sachen gegenüber abfindet. Verlangt muß von ihm vielmehr derjenige Grad von Überwachung werden, den ein ordentlicher, sorgfältiger Mann im Verkehre überhaupt anwendet. Hat der Beklagte es, wie feststeht, hieran im Streitfalle fehlen lassen, so muß er die Folgen davon auf sich nehmen. Mit Rücksicht hierauf war dem Klageantrage im vollen Umfange stattzugeben.

Zum Schlusse sei noch eines besonderen Falles gedacht, der unlängst an dieser Stelle (Börsenblatt Nr. 128 u. 136) auch zur Sprache gebracht worden ist, und der sich in der Praxis ebenfalls recht häufig ereignet: Ein Kunde hat ein Buch zur Ansicht verlangt und auch erhalten, schickt es aber erst nach einem Zeitraume von vier Monaten als seinen Wünschen nicht entsprechend zurück. Ist der Sortimentler — so lautet die Frage — nunmehr berechtigt, die Rücknahme dieses Buches, weil sie so spät angeboten wird, zu verweigern und auf Zahlung des Kaufpreises zu bestehen? Ohne weiteres wird man hierauf nicht mit »ja« antworten dürfen. Vorausgesetzt muß freilich werden, daß eine Überlassungsfrist für den Kunden, innerhalb deren er das Buch nach Belieben zurückgeben könne, von Anfang an nicht festgesetzt war, so daß die Meinung der Beteiligten stillschweigend dahin ging, es solle ihm eine den Verhältnissen entsprechende, angemessene Zeit gelassen werden, um den Inhalt des Buches zu prüfen und sich über seine Anschaffung schlüssig zu machen. Nach Ablauf dieses Zeitraumes erwächst nun für ihn, wenn er das Buch nicht kaufen will, die Verpflichtung, es in unbeschädigtem Zustande und auf seine eigenen Kosten dem Sortimentler wieder zurückzugewähren. Allein indem er diese Zeitgrenze überschreitet, gerät er im Sinne des Gesetzes noch nicht ohne weiteres in Verzug. Das Bürgerliche Gesetzbuch schreibt nämlich in § 326, Absatz 1, folgendes vor:

»Ist bei einem gegenseitigen Vertrage der eine Teil mit der ihm obliegenden Leistung im Verzuge, so kann ihm der andere Teil zur Bewirkung der Leistung eine angemessene Frist mit der Erklärung bestimmen, daß er die Annahme der Leistung nach dem Ablaufe der Frist ablehne. Nach dem Ablaufe der Frist ist er berechtigt, Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen oder von dem Vertrage zurückzutreten, wenn nicht die Leistung rechtzeitig erfolgt ist; der Anspruch auf Erfüllung ist ausgeschlossen.«

An dem Sortimentler läge es, zunächst folgende Formalität zu beobachten: Er muß den Kunden auffordern, binnen einer Frist, die er ihm selbst zu bestimmen hat, die aber hier nach Lage der Sache eine sehr kurze sein kann, das Buch zurückzuschicken, und er muß diesem Ersuchen die Erklärung hinzufügen, daß er nach dem von ihm selbst bezeichneten Zeitpunkte das Buch nicht mehr annehmen werde. Drei Momente sind also hier zu beobachten, nämlich die Aufforderung zur Rückgabe, die Bestimmung einer Frist für eben diese Rückgabe und endlich die Erklärung, man werde nachher das Buch nicht mehr annehmen. Wird einem von diesen Erfordernissen, die das Gesetz aufstellt, nicht genügt, so sind die Vorbedingungen nicht gegeben, unter denen die Rücknahme des Buches verweigert werden darf. Es handelt sich hier nämlich

um einen gegenseitigen Vertrag, demzufolge der Sortimenter das Buch zur Ansicht zu geben, jener es nach geschehener Prüfung zurückzugewähren hatte, für den Fall, daß er sich zum Erwerbe desselben nicht entschließen würde. Es liegt also ein Leihvertrag mit einem gewissen Vorbehalte vor. Der Buchhändler seinerseits hat die Pflicht zur Leihe, also zur Hingabe des Buches erfüllt, es steht nur noch aus, daß auch der Empfänger der Rückgabepflicht genüge. Nimmt er jedoch die ihm gesetzte Frist nicht wahr, so kann — wenn der in Rede stehenden Formvorschrift entsprochen worden ist — der Buchhändler die spätere Erfüllung ablehnen und Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Sein Schaden aber kommt hier dem Verkaufspreis des Buches gleich, und daher muß der Kunde diesen Betrag erlegen.

Dr. Biberfeld.

### Jahreskatalog für den dänischen Buchhandel.

Der soeben fertig gestellte Katalog über die dänische Literatur im Jahre 1903, »Danst Bogfortegnelse for 1903«, 53. Jahrgang, herausgegeben und verlegt von G. E. C. Gad's Universitätsbuchhandlung in Kopenhagen, verzeichnet seinen Stoff auf LV und 132 Seiten, gr. 8°. Ihm haftet immer noch der Übelstand an, daß der Hauptteil aus den bloß zusammenggelegten, im Laufe des Jahres erschienenen vierzehn einzelnen Nummern besteht, deren jede ihr eigenes Alphabet hat. Infolgedessen ist natürlich ein mit Seitenzahl-Hinweisen versehenes besonderes Verfasser-Register nötig, das am Anfang steht. Das dann folgende systematische Register geht sehr ins einzelne, seine Benutzung wird aber durch ein angeschlossenes Schlagwörter-Verzeichnis der einzelnen Gruppen erleichtert. Ist somit die Benutzung des Katalogs auch etwas umständlich, so ist seine Brauchbarkeit immerhin gut.

An Übersetzungen aus dem Deutschen, die das verflossene Jahr den Dänen brachte, seien die wichtigsten genannt: Burckhardts Kulturgeschichte der Renaissance in Italien, — Delizsch, Babel und Bibel, — Aphorismen von Nietzsche, — Schmid, Stilunterschied, — Pohle, Entwicklung des Detailhandels, — Text zu Richard Wagners »Siegfried«; und aus der schönen Literatur neu: Th. Mann, die Buddenbrooks, — Rosegger, Waldgeschichten, — Briefe, die ihn nicht erreichten; sowie bereits in zweiter Auflage Frenssen, Jörn Uhl.

Biographisches erschien über folgende Deutsche: Friedrich der Große und Wilhelmine von Bayreuth, Goethe, Chr. D. Grabbe (von dem Literaturhistoriker Carl Behrens), Lavater, Luther (nicht weniger als dreimal), den Humanisten Wolfgang Ratichius (eine Doktordissertation) und Graf Zinzendorf.

Von hervorragenden originaldänischen Werken der Belletristik nennen wir: Sophus Bauditz, Komödie paa Kronborg; Jenny Blicher-Clausen, Kjeld; Laur. Bruun, alle Synderes Konge, die ja alle drei schon in deutschen Ausgaben vorliegen; ferner neue Romane und Erzählungen von den Norwegern Knut Hamsun und Jonas Lie, sowie von Karl Larfen, Karin Michaelis, Ingeborg, Maria Sid. Letztere Dame ist nächst Jonas Lie, dessen neues Buch in sehr hohen Auflagen erschien, wohl am erfolgreichsten gewesen: ihr »Helligt Aegteskab« erlebte im Laufe eines Vierteljahres vier Auflagen. Sophus Bauditz' schon genannte Erzählung mußte auch sofort dreimal aufgelegt werden. So etwas wie ein Ereignis war es, daß eine über 300 Seiten starke epische Dichtung in Versen des vortrefflichen Lyrikers Baldemar Rørdam »Gudrun Dyre« es in Jahresfrist zu einer zweiten Auflage brachte.

Zeitschriften sind in den diesjährigen Katalog überhaupt nicht aufgenommen (frühere Jahrgänge brachten eine

Zusammenstellung als Anhang), so fehlt denn auch eine große, neue, wohlfeile Revue »Det Ny Aarhundrede«, die als Halbmonatsschrift unter Mitarbeit zahlreicher bedeutender Schriftsteller im Oktober vorigen Jahres im Gylvendal'schen Verlag ihr Erscheinen begann. Sie gewährt namentlich den sozialen und politischen Bewegungen im In- und Ausland einen breiten Raum (sie brachte u. a. schon illustrierte Artikel über den neuen deutschen Reichstag und deutsche Sozialistenführer) und ergänzt dadurch gut die bestehenden mehr literarischen Revuen »Danst Tidsskrift« und »Tidskræen«.

Der Katalog enthält am Schluß ein Verzeichnis der 1903 in Dänemark erschienenen Musikalien, mitgeteilt von Alfr. Nielsen (es sind 358 an der Zahl, gegen 282 im Jahre 1902), und das Isländische Literaturverzeichnis, bearbeitet von Bibliothekar Bogi Th. Melsted, für 1902. Es erschienen danach auf Island 181 Druckschriften (1901:169), darunter waren zwei Übersetzungen aus dem Deutschen: Chamisso's Peter Schlemihl und eine geistliche Schrift von Otto Funke.

Schließlich bringt der Katalog noch einen Nachtrag zu den früheren Verzeichnissen über gebundene Bücher, die die Buchbinderei von Imm. Petersen in Kopenhagen für Buchhändlerbestellungen auf Lager hält (meist Belletristik und Lehrbücher). Diese schon seit 1899 bestehende, dem dänischen Buchhandel eigentümliche Einrichtung, die sich gut bewährt hat, wäre also der Anfang zu einem Barsortiment, wenn die genannte Firma die broschierten Bücher fest und nicht bloß in Kommission erhielt. So aber gibt der Sortimenter der Firma gewöhnlich ein geheftetes Exemplar in Umtausch, indem er ihr nur den Einband bezahlt. — Für das Publikum ist die Lagerliste nicht bestimmt, sie bliebe darum in dem Jahreskatalog besser fort.

Im Anschluß an diese Besprechung geben wir nun auf Grund der von »Nordisk Boghandler-Tidende« aus diesem Katalog vorgenommenen Aufzählung, die freilich durch die oft drei- und viermalige Wiederkehr eines Titels in den Rubriken des Fachregisters sehr erschwert war, eine Statistik der dänischen Druckwerke für 1903, als Fortsetzung der in Nr. 75 des Börsenblattes vom 31. März lf. Jahrgs. gegebenen Übersicht:

	Dänemark.		
	1901	1902	1903
Enzyklopädien	—	3	1
Theologie	140	129	141
Rechtswissenschaft	36	29	40
Medizin	44	63	55
Philosophie	15	22	22
Pädagogik, Jugendschriften, Sport	73	97	102
Verschiedene soziale Fragen	10	25	43
Schöne Künste, Ästhetik	28	29	25
Mathematik	73	34	67
Astronomie und Kalendarien		16	13
Physik		20	27
Chemie	27	14	8
Naturgeschichte		26	40
Handel	20	16	15
Industrie, Künste und Handwerke	18	15	17
Hauswirtschaft		17	24
Ackerbau	35	20	14
Viehzucht		15	25
Gartenbau		9	5
Forstwirtschaft	13	2	6
Fischerei, Jagd		4	13
Heer	13	7	6
Flotte		6	12
Baukunst	5	6	8
Geographie	25	14	16
Reisen		7	8
Geschichte, Biographie, Ortsbeschreibung	251	213	243
Literaturgeschichte	20	29	26
Linguistik	81	77	83
Schöne Wissenschaften	322	421	439
Insgesamt	1249	1385	1544

Witkin ist eine abermalige Steigerung der Jahresproduktion, um 159 Schriften, eingetreten. Die größte relative Vermehrung (abgesehen von den kleinsten Gruppen, wo der Zufall ja spielen kann) ist in »verschiedenen sozialen Fragen« zu verzeichnen (dem lebhaften Interesse für dies Gebiet zuzuschreiben), in Naturgeschichte, in Mathematik (meist auf Rechnung von Schulbüchern zu setzen). — Von den 1544 Veröffentlichungen sind 295 (1902: 234) neue Auflagen, wovon 78 (1902: 81) auf die Abteilung »Schöne Wissenschaften« kommen, 112 auf Schulbücher (1902: 80), 24 (1902: 14) auf Theologie usw. Die Anzahl der Romane und Erzählungen unter »Schöne Wissenschaften« betrug 1903 255 (1902: 253). Davon waren 74 (1902: 87) Übersetzungen, und zwar 24 (1902: 39) aus dem Englischen, 14 (16) aus dem Deutschen, 11 (16) aus dem Französischen, 16 (9) aus dem Schwedischen, 2 (3) aus dem Russischen, 3 (1) aus dem Italienischen, 1 (1) aus dem Ungarischen, je 1 aus dem Finnischen, dem Holländischen und den orientalischen Sprachen. Die Zahl der Schulbücher hat sich jetzt wieder gehoben. Es gab davon 1903 203 (1901: 205; 1902 nur 146), darunter waren 91 neue Werke (1902: 66) und 121 neue Auflagen (1902: 80). Der Durchschnitt aus den letzten zehn Jahren, 72, ist somit im Jahre 1903 überschritten worden. Bargum.

### Besucher der Frankfurter Messe aus England im sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert.

In der »Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten« (Heft 15) hat Dr. M. Spirgatis über die englische Literatur auf der Frankfurter Messe von 1561—1620 auf Grundlage von Draudius, Bibliotheca exotica berichtet. Leider war es ihm nicht vergönnt, eine Arbeit, die die näheren Beziehungen der englischen Buchhändler zu Deutschland während des sechzehnten und siebzehnten Jahrhunderts behandeln sollte, zur Ausführung zu bringen. Einige Beiträge zu diesem Thema enthält das im vorigen Jahre erschienene Werk des Amerikaners A. Growoll, betitelt »Three Centuries of English Booktrade Bibliography. An Essay on the Beginnings of Booktrade Bibliography since the Introduction of Printing and in England since 1595 etc.« (besprochen im Börsenblatt 1903, Nr. 197). Da diese wertvolle Arbeit jedoch nur in kleiner Auflage vervielfältigt worden und auch der Preis ein ziemlich hoher ist, dürfte es in Deutschland nur in wenige Hände gekommen sein. Nachfolgende Beiträge zu obigem Thema, die auch hier und da auf dieses Buch zurückgehen, dürften daher nicht unerwünscht sein.

Während jetzt Bücher-Import und -Export in England sowohl wie in Deutschland eine stattliche Reihe von Firmen beschäftigt, war im sechzehnten und teilweise noch im siebzehnten Jahrhundert der Austausch literarischer Güter nur auf wenige Vermittler beschränkt. Die Anwesenheit Gelehrter auf der Frankfurter Messe läßt sich häufig feststellen; sie kamen nicht nur um Bücher zu erwerben, sondern um ihre eigenen Geistesprodukte dort entweder selbst zu verkaufen oder doch darauf zu sehen, daß sie feilgeboten wurden. Miles Coverdale schrieb deshalb an J. Calvin (unterm 26. III. 1548) und zwar wegen der Verbreitung seiner Schrift über die Kommunion. Peter Martyr schrieb an Iltenhovius (Januar 1559), er möge es mit den Buchhändlern arrangieren, daß seine Antwort auf Gardiners »De re eucharistica« auf der Messe zum Verkaufe ausliege. Heutzutage hört man oft Klagen über zu frühe Versendung der Rezensionsexemplare, während das Buch vielleicht erst viele Wochen später im Buchhandel zu haben ist. Damals klagte man über die Gewohnheit, Bücher vor Erscheinen in die Meßkataloge aufzunehmen. James Allestoye, der, mit Aufträgen vom englischen Adel versehen, die Frankfurter Messe besuchte, schrieb deshalb unterm 18. Juli 1653 an Viscount Conway folgendermaßen: »Es ist eine Gewohnheit der deutschen Buchhändler, die Titel für die Meßkataloge einzusenden, ehe die Bücher wirklich gedruckt sind und aus diesem Grund ist es mir nicht möglich, die angestrichenen Werke zu besorgen.« (Growoll Seite 15). Meist nahmen die englischen Verleger (oft Drucker, Verleger und Sortimentler in einer Person, man nannte sie in England »Printer and Stationer«) auch Bücher befreundeter Firmen mit und brachten neben deutschen häufig italienische und französische Bücher zurück. Growoll (Seite 16) führt einen oft und gern gesehenen Meß-

besucher auf, nämlich Thomas Bantrollier auch Voltmeller genannt. Von Geburt ein Franzose, hatte er sich unter Königin Elisabeths Regierung, nachdem er aus Frankreich jedenfalls seiner protestantischen Religion halber vertrieben worden war, in London niedergelassen und wurde am 2. Oktober 1564 als Bruder in die Stationers' Company aufgenommen. Shakespeare war bei ihm, ehe er sich ganz dem Theater widmete, eine Zeitlang als Korrektor angestellt. Ein anderer angesehener Besucher der Messe war Riginald oder Keyner (auch Keygnard) Wolfe, von dem wir leider recht wenig wissen. Seine guten Verbindungen mit dem hohen Adel brachten ihm viele Aufträge, und erst in späteren Jahren wandte er sich dem Buchdruck zu. Sein erstes Buch datiert von 1542. Wohl der häufigste Besucher der Frankfurter Messen war John Bill und seine Beziehungen waren sehr weitverzweigt, denn nicht nur in Deutschland, sondern auch in Italien reiste er herum um für seine Auftraggeber, den König Jacob I und Sir Thomas Bodley Bücher einzukaufen. Spirgatis hat nachgewiesen, daß Bill eine Anzahl Bücher fremder Verleger nach Frankfurt gebracht hat, die aber in den Meßkatalogen einfach als seine Publikationen aufgeführt worden sind. Ferner wären zu nennen: John Wolfe, William und Bonham Norton (William, gestorben 1593, brachte sein Geschäft als Drucker und Buchhändler gegen Ende des sechzehnten Jahrhunderts zur Blüte, das dann sein Sohn Bonham übernahm und erweiterte), John Norton Richard Whitaker, Henry Featherstone George Thomason und last not least Joseph Barnes von Oxford. Dieser war Ende des sechzehnten und Anfang des siebzehnten Jahrhunderts der Drucker der Universität Oxford (bis 1618). Er war weit und breit bekannt und seine Drucke, deren Kosten meist die Universität bestritt, sind zahlreich. Oxford.

Robert Jahn.

### Kleine Mitteilungen.

Versendung von Probeblättern der Zeitschriften durch die Post in Bayern. — Die Generaldirektion der bayerischen Posten und Telegraphen richtete am 7. April ein Schreiben an die Handels- und Gewerbekammer zu München, in dem folgendes ausgeführt wird: »[Es] wird darüber Klage geführt, daß seitens der Post außer den Tageszeitungen auch die Zeitschriften zum Vertrieb übernommen werden und daß überdies postseitig eine kostenlose Verteilung der Probenummern von Zeitschriften stattfindet. Wenn auch in § 3 des Gesetzes über das Postwesen des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871 den deutschen Postverwaltungen lediglich die Verpflichtung auferlegt wird, daß sie sämtliche im Gebiete des Deutschen Reichs erscheinenden politischen Zeitungen, die gemäß § 1 a. a. O. allein postzwangspflichtig sind, zum Postdebit zulassen, so vermag doch der Anregung auf Ausschluß der Zeitschriften vom Postvertrieb nicht näher getreten zu werden, da sich die deutschen Postverwaltungen schon von jeher auch mit der Beforgung von Zeitschriften jeder Art befassen und es ja ohnehin den Verlegern anheim gestellt ist, auf welche Weise sie die von ihnen herausgegebenen Zeitschriften, die, wie erwähnt, dem Postzwange nicht unterworfen sind, vertreiben wollen. — Anders verhält es sich dagegen mit der in dem Zeitungsartikel weiter angeregten Aufhebung der kostenlosen Beförderung der Probenummern von Zeitschriften. Nach § 63 der Postordnung für das Königreich Bayern vom 27. März 1900 dürfen innerhalb Bayerns Probeblätter und Ankündigungen neuer Zeitungen, d. i. Zeitungen im engeren Sinne und Zeitschriften, unter gewissen Bedingungen auf dem Postzeitungswege ohne weitere Vergütung verschickt werden. Eine gleiche Einrichtung besteht nun aber weder im Reichspostgebiete noch in Württemberg und unterliegen daher daselbst die erwähnten Reklameversendungen den tarifmäßigen Gebühren für Drucksachen oder für außergewöhnliche Zeitungsbeilagen. Durch die Aufhebung der in Frage stehenden Vergünstigung für Zeitschriften würde sich somit die bayerische Postverwaltung nicht nur nicht in Widerspruch mit den Bestimmungen der beiden anderen deutschen Postverwaltungen setzen, sondern vielmehr eine wenigstens teilweise Übereinstimmung mit dem bezüglichen Verfahren dieser Verwaltungen erzielen. — Es steht also in Frage, ob es mit Rücksicht auf die Interessen des Buchhandels nicht etwa angezeigt sei, künftighin ausschließlich bei den postzwangspflichtigen Zeitungen eine unentgeltliche Versendung von Probenummern zuzulassen und demgemäß eine Abänderung der einschlägigen Vorschriften in die Wege zu leiten.«

Die Handels- und Gewerbekammer zu München beschloß am 3. Juni, bei der Generaldirektion der bayerischen Posten und Telegraphen dahin vorstellig zu werden, daß es bei dem bisherigen Modus, Probenummern von Zeitschriften kostenlos durch die Post verbreiten zu können, verbleiben möge. Zur Begründung wurde vom Berichterstatter folgendes ausgeführt: »In Buchhändlerkreisen wird diese Frage je nach dem Standpunkte der einzelnen ganz verschieden beurteilt. Der Sortiments-

buchhändler betrachtet alle Maßnahmen, die den Vertrieb und die Beförderung von Büchern und Zeitschriften durch die Post betreffen, mit einem gewissen Mißtrauen, weil er in denselben mit Recht eine Konkurrenz auf seinem Arbeitsfeld erblickt. Dem Verleger aber liegt bei der Möglichkeit, seine Erzeugnisse durch die Post rasch und billig versenden zu können, eine andere Beurteilung dieser Frage nahe. Auf dem gleichen Standpunkt steht aber auch das Publikum, denn den Abnehmern von Zeitschriften und insbesondere von Fachzeitschriften liegt außerordentlich viel daran, dieselben nicht nur billig und so rasch als irgend möglich, sondern auch mit absoluter Regelmäßigkeit zu erhalten. . . . Ein direkter Gegensatz zwischen den Interessen der Verlags- und Sortimentbuchhandlungen besteht aber insofern überhaupt nicht, als die letzteren in der Mehrzahl neben dem Einzelverkauf von Büchern und Zeitschriften auch den Verlag solcher betreiben. Es kommen also die Vertriebs erleichterungen durch die Post nicht nur den Verlegern und dem Publikum zugute, sondern auch einer sehr großen Anzahl von Sortimentern. Und diejenigen, die heute noch kein Interesse an solchen haben, können morgen durch ein entsprechendes Unternehmen dazu in diese Lage versetzt werden.

Die Handels- und Gewerbekammer zu Augsburg beschloß am 6. Mai in der gleichen Angelegenheit, der bayerischen Postverwaltung die Aufhebung der kostenlosen Beförderung der Probenummern von Zeitschriften zu empfehlen. Vom Berichterstatter wurde dazu folgendes ausgeführt: „Es stehen sich hier die Interessen des Sortimentbuchhandels und des Verlagsbuchhandels schroff gegenüber; ersterer fühlt sich nicht nur durch die kostenlose Verteilung von Probenummern neuer Zeitschriften, sondern ebenso sehr durch den Vertrieb durch die Post überhaupt schwer geschädigt und will der Post nur eine Verechtigung hinsichtlich des Vertriebes der politischen Tageszeitungen, bei denen die rascheste Beförderung in Betracht kommt, zugestehen. Der Verlagsbuchhandel dagegen behauptet, der Bezug von Zeitschriften durch die Post habe sich heute schon so eingebürgert, daß die Postverwaltung auf einen vollständigen Ausschluß der Zeitschriften nicht wird eingehen können. Ohne Zweifel hat auch die Verbreitung durch die Post dem Teil des Verlagsbuchhandels, der sich mit der Verlegung billiger Zeitschriften befaßt, schon große Vorteile verschafft, denn die kostenlose Verteilung von Probenummern durch die Post konnte rascher und intensiver erfolgen, als dies durch den Sortimentbuchhandel möglich gewesen wäre, dem wohl auch die Probeexemplare kostenfrei geliefert, aber keine Gebühren für die Verteilung bezahlt werden, und der wegen der mit der Verbreitung verbundenen Umstände und eigenen Kosten die Verteilung mit einer gewissen Auswahl und bei sonstiger passender Gelegenheit vornimmt. Aus diesen Gründen bediente sich der Verleger billiger Zeitschriften mit Vorliebe der Dienste der Post zur Einführung. Bei besseren, namentlich illustrierten Wochen- und Monatschriften dagegen ist allerdings der Sortimentbuchhandel noch in erheblichem Maße sowohl bei der Einführung, wie bei der Zustellung beteiligt. Hier ist aber auch das Publikum noch in seiner größeren Mehrzahl an den buchhändlerischen Bezug gewöhnt. Die Gratisversendung der Probenummern solcher Zeitschriften durch die Post dürfte im allgemeinen äußerst selten erfolgen, da bei der hierzu erforderlichen Massenausgabe die Herstellungskosten eine sehr große Rolle spielen und es wird sich daher der Verleger einer teureren Zeitschrift wohl überlegen, ob die Kosten einer unkontrollierbaren Massenverbreitung seines Probematerials durch die Post im richtigen Verhältnis zu dem zu erwartenden Erfolg stehen und wohl wahrscheinlich in den meisten Fällen daher vorziehen, sich zur Einführung seiner Zeitschrift der Mitwirkung des Sortimentbuchhandels und der buchhändlerischen Organisation zu bedienen. An Umfang überwiegt in Bayern der Sortimentbuchhandel bedeutend gegenüber dem Verlagsbuchhandel und sind daher die gefährdeten Interessen des ersteren bei weitem die größeren. Ein Ausschluß der Zeitschriften vom Postvertrieb könnte, selbst wenn die königliche Postverwaltung dazu geneigt wäre, was begrüßenswerter Weise nicht der Fall zu sein scheint, unter keinen Umständen begutachtet werden, denn nicht an jedem Orte, besonders nicht auf dem Lande, befindet sich eine Buchhandlung, und mancher Leser zieht aus den verschiedensten Gründen den Postbezug dem Bezug durch den Buchhandel vor. Mit Aufhebung dieser Vergünstigung der kostenlosen Verteilung der Probeblätter neuer Zeitschriften geht die bayerische Postverwaltung nur zu einer Übereinstimmung mit dem Verfahren der deutschen Postverwaltungen über, und der mit solcher Maßregel wohl etwas betroffene Verlagsbuchhandel muß eben wieder mehr die Ermittlung des Sortimentbuchhandels in Anspruch nehmen und zur Einführung seiner neuen Erzeugnisse sich der zu Gebote stehenden übrigen, wenn auch mit einigen Kosten verbundenen Reklamemittel bedienen.“

(Aus „Handel und Gewerbe“, Berlin, C. Heymanns Verlag.)

Zum Kampf gegen die unsittliche Literatur. — Der „Reichsbote“ berichtet: Der Volksbund zur Bekämpfung des Schmutzes in Wort und Bild ist soeben unter sehr zahlreicher Beteiligung gegründet worden. Die Versammlung war von Otto v. Leizner und einem früher gewählten vorbereitenden Ausschuss berufen worden. Otto v. Leizner leitete die Beratungen und wurde einstimmig zum Vorsitzenden des Volksbundes gewählt; dem vorbereitenden Ausschuss wurde unter dem Danke der Versammlung die dauernde Führung der Geschäfte übertragen und ihm anheimgegeben, sich in zweckentsprechender Weise zu ergänzen. Fast sämtliche Anwesende traten dem Volksbunde als Mitglieder bei, auch von auswärts waren zahlreiche Beitrittserklärungen und Begrüßungen eingelaufen. Die in den Sitzungen des Ausschusses ausgearbeiteten und gedruckt vorliegenden kurzen und bestimmten Satzungen des Bundes fanden volle Zustimmung der Versammlung, und ein von Schriftsteller v. Leizner verfaßter warmherziger Aufruf wurde mit großem Beifall einstimmig genehmigt. Derselbe soll in nächster Zeit durch die Presse verbreitet werden. Der Vorsitzende schloß die Versammlung mit der Bitte, daß die Absichten des Bundes nicht verkannt werden möchten. Kein Haß gegen die wahre, reine Kunst, kein Fesselschmieden für die edelsten, besten Gemüter soll je in ihm eine Stätte finden. Alle, die ein Herz haben für die sittliche Not unseres Volkes, vor allem auch deutsche Künstler und Schriftsteller, möchten die Bestrebungen des Bundes durch ihre Mitgliedserklärung unterstützen.

Ausstellungspreis. — Die Firma Ludwig Ebner in Berlin hat auf der achten Fachausstellung des Verbandes deutscher Klempner-Innungen für die in ihrem Verlage erscheinende „Metallindustrielle Rundschau“ ein Ehren-Diplom erhalten.

Zurücknahme eines Zeitungs-Verbotes in Elsaß-Lothringen. — Die „Straßburger Korrespondenz“ meldet: Das vor Erlaß des Pressegesetzes vom 8. August 1898 erfolgte Verbot der Einführung und Verbreitung der Pariser Zeitung „Le Petit Journal“ in Elsaß-Lothringen ist zurückgenommen worden.

Preis Ausschreiben des Lehrlings-Ausschusses der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgesellschaften. (Vgl. Börsenblatt 1903, Nr. 265 und 1904, Nr. 133.) — Die mit dem ersten Preise gekrönte Arbeit des Herrn G. Zündel, die wir in Nr. 133 erwähnten, ist jetzt als Sondernummer der „Buchhändler-Warte“ (Nr. 39) im Druck erschienen, worauf wir alle, die sich für das literaturgeschichtliche Thema der Aufgabe interessieren, auch hier besonders aufmerksam machen.

Gesamtausgabe von Petrarca's Werken. — Wie aus Rom gemeldet wird, hat die italienische Regierung je 50 000 Lire für eine Gesamtausgabe der Werke und für ein Denkmal Francesco Petrarca's, der am 20. Juli vor 600 Jahren geboren wurde, zur Verfügung gestellt.

(Sprechsaal.)

### Unzulässige Preisansetzung in einem Antiquariatskatalog.

In einem kürzlich erschienenen Antiquariatskatalog findet sich unter „Deutsche Sprache“ aufgeführt:

Nr. 228: (Gottsched) Koch, M., Gottsched und die Reform der deutschen Litteratur im 18. Jahrh. Hamb. 1886. N 1. — Zugleich mit anderen Büchern aus demselben Kataloge im Gesamtbetrage von 28 M wurde diese Broschüre bei einer Sortimentbuchhandlung bestellt. Bei Eintreffen ergibt sich, daß sie ein Heft der „Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, herausgegeben von Virchow und Holgendorff“ bildet, neu nur 60 J ord. kostet und nicht etwa vergriffen ist, sondern auch jetzt noch in neuen Exemplaren beim Verleger zu haben ist. Trotzdem verweigert der Antiquar Rücknahme des vom Sortimenter mit 90 J bar bezahlten Festes, will sich auch nicht zur Rückzahlung des den Verleger-Nettopreis übersteigenden Betrages verstehen. Sowohl nach der Ansicht des Gelehrten, der das Buch bona fide bestellt hat, als nach der eines um seine Meinung befragten Antiquars liegt hier eine — unzulässige Preisansetzung vor. Um Meinungsäußerung über diesen Fall im Sprechsaal des Börsenblattes wird hiermit gebeten.

Leipzig.

Paul Beyer.

Anmerkung der Redaktion: Die Redaktion ist bei obigem Sachverhalt der Meinung, daß die Ansetzung des erhöhten Preises nur auf einem Versehen beruhen und der Antiquar keinen stichhaltigen Grund zur Verweigerung der Rücknahme oder entsprechender Reduzierung des Nettopreises haben dürfte.

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bingerbrück, 20. Juni 1904.

Wir beehren uns Ihnen hierdurch mitzuteilen, dass wir unsere am hiesigen Orte unter der Firma

### Geschwister Jaeger

bestehende Kunst- und Schreibwaren-Handlung in direkten Verkehr mit dem Gesamt-Buchhandel gesetzt und Herrn L. Fernau unsere Vertretung für Leipzig übertragen haben.

Unseren Bedarf werden wir nur bar beziehen und bitten deshalb, unverlangte Zusendung von Novitäten zu unterlassen. Dagegen sind uns Zirkulare und Prospekte erwünscht.

Hochachtungsvoll

Anton u. Franziska Jaeger,  
in Firma Geschwister Jaeger.

### Kommissions-Übernahme.

Ich übernahm die Vertretung der neu gegründeten Firmen:

Bernhard Poetschki's Verlags-Buchhdlg.  
in Berlin.

August Veil Verlag in Stuttgart.

Leipzig, 22. Juni 1904.

E. F. Steinacker.

### Verkaufsanträge.

Ein solides Sortiment einer angenehmen Mittelstadt Süddeutschlands wird mit oder ohne Haus zu Verkauf gestellt. Bei einem Umsatz von durchschnittlich 27 000 M beträgt der sicher nachweisbare Reingewinn 3000 M jährlich. Auf gef. Anfragen unter P. 460 erteilt Auskunft

Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

Katholische Verlagsbuchhandlung gegen dreimonatliche Abzahlung von 1000 M an tüchtigen Buchhändler zu verkaufen.

Angebote unter „Katholik“ 1998 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Leihbibliothek v. ca. 30000 Bänden mit neuest. deutsch., franz. u. engl. Literatur, mit Buchhdlg. u. Journalzirkel verb., ist für 22000 M z. verk. Anzahlg. 12—15000 M. Das Domizil d. Gesch. ist schöne Großstadt Südd. Angeb. erb. u. N. K. 1465 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Kulturhistorisches Werk,

10 Bde. à 10 Bogen kl. 8°, dessen Neuerscheinung mit Spannung erwartet wird, ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote unter 2016 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Leihbibliothek,

ca. 3000 Bände, im ganzen oder geteilt zu verkaufen. Anfragen unt. 2009 an die Geschäftsstelle des B.-V. in Leipzig.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Überlastung des Besitzers einen gewinnbringenden Verlag gangbarer und beliebter Führer und Landkarten. Das Objekt eignet sich vorzugsweise für Süddeutschland, speziell Stuttgart. Kaufpreis 11000 M.

Für einen umsichtigen und tätigen Verleger eine sehr empfehlenswerte und günstige Kaufgelegenheit.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Verlagshandlung wünscht eine neue Schulwandkarte von Südwestdeutschland, als nicht in die Richtung ihres Verlages passend, zu verkaufen. Angebote unter Chiffre T. T. 2010 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eins von den alten, hochangesehenen Schweizer Sortimentengeschäften ist zu verkaufen. Nur bestens empfohlene Reflektanten, die nachweislich große Vermögen besitzen, wollen Angebote unter H. 2015 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins senden.

Musikalien-Sortiment in einer grossen Residenzstadt ist wegen Todesfalls baldigst zu verkaufen. Gef. Anfragen erbeten unter P. 1994 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

In Nordwestdeutschland eine mittelgroße, ältere Sortimentbuchhandlung, die einen jährlichen Reingewinn von ca. 6000 bis 7000 M bringt; ev. würde sich mein Mandant auch an einem größeren Geschäft beteiligen. Mittel bis zu 50000 M sind vorhanden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

### Teilhabergesuche.

Der kinderlose Besitzer einer lukrativen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in berühmtem böhmischen Badeort wäre bereit, einen soliden jungen Kollegen mit einer Einlage von 20000 M als Teilhaber aufzunehmen. Das Geschäft pflegt vorzugsweise das moderne Antiquariat und erzielte im letzten Jahre einen Reingewinn von 13600 Kronen.

Angebote möglichst mit Lebenslauf erbeten an

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

### Teilhaberangebote.

Erfahrener Buchhändler, der bereits längere Zeit ein Sortiment mit Erfolg geleitet hat, sucht sich mit 10—15000 M an einem nachweislich rentablen Geschäft einer Großstadt zu beteiligen, event. dasselbe später allein zu übernehmen. Gefl. Angebote unter C. M. 200 an F. Boldmar, Leipzig.

### Fertige Bücher.

Soeben erschien:

### Der Lippesche Erbfolgestreit nach seinem heutigen Stande

von Dr. Max Sklarek.

8°.-Format. 2¼ Bogen. 50 s ord., 35 s no., 30 s bar und 7/6.

Im Hinblick auf die Bedeutung des Streites um die Erbfolge in Lippe-Deimold ist die kurze historische Darstellung in Form einer Broschüre ihres Aufklärungsdienstes wegen zu begrüßen. Der Verfasser, Herr Dr. Max Sklarek, hat in ihr das gesamte Material zusammengetragen — die Entscheidungen des Schiedsgerichts, des Bundesrats und der angerufenen ordentlichen Gerichte, um etwas mehr Licht in die verworrenen Verhältnisse zu bringen, die bis jetzt in dieser Frage geherrscht haben.

Wir bitten, die Broschüre, die für den Staatsmann, Politiker, Gelehrten und Privatmann gleich interessant ist, zahlreich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin NW. (7).

Boll u. Pickardt

Verlagsbuchhandlung.

### Künstler-Genre-Postkarten

für die

### Sommer-Reise- u. Bade-Zeit.

Nymphe. 6 hervorragend schöne weibliche Badeszenen, farbig.

Belladonna. 12 reizende weibliche Badeszenen, farbig.

Am Wasser. 10 badende Kinder u. Frauen, schwarz u. handkolor.

Im Wasser. 6 bad. Kinder. Lichtdruck.

Hipp hipp hurrah! 6 Suj., Segelsport n. d. Natur, schwarz u. handkolor.

Sommerfrische. 6 Suj., Stadt- und Landkinder miteinander spiel., schw. u. handkol.

Auf der Reise. 6 Suj. humorist. Szenen von der Reise, schwarz u. handkolor.

Bergheil. 10 Suj. Bergsteiger-Karten, farb.

Aus den Bergen. 12 Sujets Volksszenen aus dem Gebirge, farbig.

Im Freien. 6 Sujets, Liebendes Paar. Lichtdr.

Pilze. 6 Sujets urkom. Pilzdarstellungen, farb.

Kinder Floras. 6 Sujets Blumen m. Kinderköpfen, farbig.

Preise siehe auf beiliegendem Bestellzettel.

Assortieren Sie Ihr Lager für die Sommerzeit und bestellen Sie obige Kollektion!

C. Andelfinger & Cie., Kunstverlag, München.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

**Berliner Leben 1904**

VII. Jahrgang + Heft 6

= 50 Pf. ord., 35 Pf. bar. =

Inhalt u. a.:

- Zum Todestage Kaiser Friedrich III.  
(15. Juni 1888). Tableau.  
Momentbilder von der Frühjahrsparade.  
Die gelefensten Autoren Deutschlands.  
6 Porträts.  
Terrassen am Balensee. Berlins neueste  
Sehenswürdigkeit. (Vollbild-Panorama.)  
Dr. Paul Lindau, der neue Direktor des  
Deutschen Theaters.  
Jung-Berlin III. im Zoologischen Garten.  
Concours hippique auf der Rennbahn  
Westend.  
Aus Berliner Theatern: „Der jüngste  
Leutnant“ und „Kam'rad Lehmann“.  
Augenblicksbilder aus dem Berliner  
Hippodrom.

Versendung erfolgt nur auf Verlangen!

Berlin SW. 48.

**Freier Verlag**

G. m. b. H.

Für die Bayreuther Festspiele!  
Für die internationalen Badeorte!

**Memoirs**

of Frederica Sophia Wilhelmina  
Princess Royal of Prussia  
Margravine of Baireuth  
Sister of Frederic the Great  
Written by herself.

2 vols. Mit Portr. 264 u. 236 Seiten.  
Brosch. 6 M; geb. 7 M 50 S.

**Dasselbe: Deutsche Ausgabe.**

2 Bde. Mit Porträt.  
Brosch. 4 M; geb. 5 M.

**Dasselbe: Französische Ausgabe.**

2 vols. Mit Portr.  
Eleg. geb. 7 M 50 S.

Die franz. Ausgabe nur  
noch bar!

**H. Barsdorf Verlag**  
in Berlin W. 30.

**DIETRICH REIMER (Ernst Vohsen)**

in Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 29.

Soeben erschien völlig neu berichtet und ergänzt:

Ⓩ

**Kiepert's****Grosser Erdglobus des Weltverkehrs 1904**

80 cm Durchmesser

Umfang 2 $\frac{1}{2}$  Meter. Kartenmassstab 1:16.500.000

Ein stets offener Atlas.

Neben seinem hohen praktischen und wissenschaftlichen Wert eine Zierde für jede Bibliothek, jedes Bureau und jedes Studierzimmer. Grosse Übersichtlichkeit bei genauer kartographischer Darstellung, schnelle und sichere Beherrschung der geographischen und politischen Verhältnisse der Erdoberfläche, sowie des gesamten Verkehrswesens der Weltteile untereinander, machen diesen Globus zu einem wichtigen Hilfsmittel für jeden Staatsmann und Politiker und beinahe unentbehrlich für die grossen Verkehrs-, Versicherungs- und Bank-Institute, Rhedereien usw.

Der weltbekannte Name des Altmeisters der Geographie Professor Dr. Heinrich Kiepert, der den Globus ursprünglich gezeichnet und die der Herren Sprigade und Moisel, die ihn als Leiter des kartographischen Instituts der Verlagshandlung neu bearbeitet haben, bürgen für seine wissenschaftliche Trefflichkeit. Die Darstellung der Verkehrs- und Telegraphen-Linien usw. ist von K. Langenbucher, Kartograph im Reichspostamt, aufs sorgfältigste ausgeführt.

Es kommen zur Wiedergabe neben der geographisch-politischen Darstellung unter besonderer Signatur:

1. die dem Weltverkehr dienenden Eisenbahnen und Dampfschiffslinien aller Nationen,
2. die hauptsächlichsten Telegraphen- und Kabel-Linien,
3. sämtliche bedeutende Kohlenstationen für Dampfer,
4. die überseeischen Hafenplätze mit Vorrichtungen zur Reparatur von Schiffen.

**Der Globus ist in folgenden Ausgaben zu haben:**

No. 25. Auf schwarzem Holzfuss gerade-	{ M 160.— ord. }	} Verpackung M 20.—
stehend	{ M 106.75 no. }	
No. 26. Auf schwarzem Holzfuss schräg-	{ M 175.— ord. }	} " M 20.—
stehend	{ M 116.75 no. }	
No. 27. In besonderem Gestell für Bureau-	{ M 225.— ord. }	} " M 24.—
gebrauch liegend, mit Ent-	{ M 157.50 no. }	
fernungsmesser		
No. 28. Mit vollem Apparat, in schwarz	{ M 225.— ord. }	} " M 24.—
poliertem Gestell	{ M 157.50 no. }	
No. 29. Mit vollem Apparat, in elegantem	{ M 340.— ord. }	} " M 24.—
bronzierten Gestell	{ M 255.— no. }	
No. 29a. Mit Halbmeridian auf geschnitz-	{ M 350.— ord. }	} " M 24.—
tem Eichenfuss	{ M 262.60 no. }	

Die Globen können nur bar geliefert werden.

Prospekte mit Abbildung gratis.

Halten Sie gef. stets auf Lager und im Fenster:

Born, Repetitorium d. Anatomie. 5 M; geb. 6 M.

Haase, Repetitorium d. Physik. 2 M; geb. 2 M 60 S.

Mayer, Kompendium d. Zoologie. 1 M 20 S; geb. 1 M 60 S.

Prüfungsordn. f. Mediziner, neue. 50 S. A cond. 25%, bar 30% und 7/6!.

Freiburg i. B. Leipzig. Speyer &amp; Kærner.

**Vorzüglicher****Schaufensterartikel!**

Zehn Unterrichtsbriefe z. vollst. Erlernung des Hypnotismus, Magnetismus etc. v. A. S. Statt 3 M ord. für 35 S bar und 13/12. 50 für 12 M 50 S. 100 für 20 M.

Das Buch, an die Scheiben gehängt, werden Sie in grossen Partien spielend verkaufen. Braunschweig.

**A. Graff's Buchhandlung.**

Z

■■■■■■■■■■ für die Reisezeit ■■■■■■■■■■

empfehlen wir als eins der leichtverkäuflichsten Bücher der humoristischen Literatur:

# Der moderne Knigge

VON

**Julius Stettenheim.**

4 Bde. brosch. à 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M 10  $\delta$  netto, 1 M bar u. 7/6 gemischt.

Bd. 1 u. 2 und Bd. 3 u. 4 je in 1 Lwbd. geb. 3 M 50  $\delta$  ord. = 2 M 35  $\delta$  bar u. 7/6 gemischt.

Inhalt: Bd. I. Leitfaden durch den Winter. Bd. II. Leitfaden durch den Sommer. Bd. III. Leitfaden durch die Fest- und Feiertage. Bd. IV. Leitfaden für den Verkehr mit Zeitgenossen.

Zur Empfehlung dieses Buches bedarf es nicht vieler Worte. Seit seinem Erscheinen vor 5 Jahren ist ihm der Erfolg treu geblieben. Julius Stettenheim nimmt unter den Humoristen der Gegenwart immer noch eine der allerersten Stellen ein und wird, was viel sagen will, sogar stark gekauft. Das wissen ja die Herren Sortimentler am allerbesten. Wir bitten, zu verlangen und die roten Verlangzetteln zu benutzen.

Berlin, Juni 1904.

**H. Hofmann & Comp.**

## Ferdinand Enke in Stuttgart.

Z Soeben erschienen und wurden als Neuigkeit bzw. Fortsetzung versandt:

**Bickel**, Privatdoz. Dr. A., **Über die Entwicklung der pathologischen Physiologie** und ihre Stellung zur klinischen Medizin.

Öffentliche Vorlesung, gehalten am 20. Mai 1904 in der Aula der Kgl. Friedrich Wilhelms-Universität zu Berlin. Gr. 8°, geh. Mk. 1.— ord.

**Niethammer**, Prof. Dr. F., **Berechnung und Entwurf elektrischer Maschinen, Apparate und Anlagen** für

Studierende und Ingenieure. Fünf Bände.

**I. Band komplett: Berechnung und Konstruktion der Gleichstrommaschinen und Gleichstrommotoren.** Mit 763 Textabbildungen. Gr. 8°, geh. Mk. 16.— ord., in Leinw. geb. Mk. 17.60 ord.

(Die 2. Hälfte des I. Bandes „**Mechanischer Entwurf von Gleichstrommaschinen**“. Gr. 8°, geh. Mk. 8.— ord. ist ebenfalls soeben erschienen und erbitte ich mir Kontinuationsangabe hierfür.)

**Schenck**, Prof. Dr. F., **Kleines Praktikum der Physiologie.**

Anleitung für Studierende in physiologischen Kursen. Mit 35 Abbildungen. Kl. 8°, geh. Mk. 1.60 ord., in Leinw. geb. Mk. 2.20 ord.

In meinem Verlag ist erschienen:

### Das Einkochen der Früchte

Eine Sammlung von über 200 erprobten Hausrezepten von

**Marie Aabel.**

— 21. Auflage. —

Preis: 50  $\delta$  ord., 37  $\delta$  no., 30  $\delta$  bar und 7/6.

11/10 mit 50%.

—\*—

Ferner:

**M. Aabel's**

vollständige

### Kartoffelküche

136

verschiedene Kartoffelspeisen

154—160. Tausend.

Preis: 50  $\delta$  ord., 37  $\delta$  no., 30  $\delta$  bar und 7/6.

11/10 mit 50%.

Durch Auslegen im Schaufenster und Anbieten durch Ausläufer sind gegenwärtig große Partien abzusetzen. Auch zur Insertion in Lokalblättern sind diese Büchlein sehr geeignet. Ich be-teilige mich durch Freieigentum daran.

**J. Rath's Verlag in Badnang.**

**Z** Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

### Die wirtschaftlichen Verhältnisse Obersteiermarks 1896—1900

Bericht der Handels- u. Gewerbekammer Leoben.

180 Seiten mit 107 Tabellen als Beilagen.  
Gr. 4<sup>o</sup>. Gewicht 3500 g.

Preis M 12.50 = K 15.—. Rabatt 25%.

Die Versendung erfolgt nur direkt von Leoben.

Das Werk ist für alle Grossindustriellen, besonders auf dem Gebiete des Berg- und Hüttenwesens, von aussergewöhnlichem Interesse. Bei Aussicht auf Absatz auch in Kommission.

Leoben. Ludwig Nüssler,  
k. k. bergakademische Buchhandlung.

**Z** In unserem Kommissionsverlag ist erschienen:

### Die wahre Einheit von Religion und Wissenschaft.

Vier Abhandlungen  
von Dr. phil. J. H. Ziegler.

4 M ord., 3 M no., 2 M 70 S bar.

Früher erschienen:

### Die universelle Weltformel und ihre Bedeutung für die wahre Erkenntnis aller Dinge.

I. Vortrag — II. Vortrag  
von Dr. phil. J. H. Ziegler.

Je 1 M 50 S ord., 1 M 15 S no., 1 M bar.

Wir bitten zu verlangen.

Zürich, Juni 1904.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

### Technische Hilfsmittel

zur

### Beförderung und Lagerung von Sammelkörpern

(Massengütern).

Von

#### M. Buhle,

Professor an der Kgl. Technischen Hochschule in Dresden.

#### II. Teil.

Mit 2 Tafeln, 551 Figuren und 8 Textblättern.

In Leinwand geb. Preis 20 M.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich fest zu verlangen.

Berlin, Juni 1904.

Julius Springer.

### **Z** Mein Buchhändler hat mich schlecht beraten!

Sie haben doch einen besseren Führer durch das Fichtelgebirge? — Doch. Hier:

## Dr. Schmidt's Fichtelgebirgsführer.

Mit dieser Rede betritt im Laufe des Sommers mancher Herr meinen Laden in ärgerlicher Stimmung. Auch heute waren es wieder zwei Berliner Herren, die sich wunderten, dass der Führer in dortigen Handlungen nicht zu haben sei. Dasselbe gilt nun auch von

## Brückner's Führer durch die Fränkische Schweiz

1 M 80 S,

dessen Erscheinen in interessierten Kreisen ein Ereignis bedeutet.  
Roter Verlangzettel liegt bei.  
Wunsiedel.

G. Kohler.

# Die neue Rundschau



XVter Jahrgang der  
freien Bühne



### Inhalt des Juliheftes:

Rudolf Kaffner, Robert Browning und Elizabeth Barrett-Barrett  
Robert Browning und Elizabeth Barrett-Barrett, Briefwechsel  
Ricarda Huch, Lebenslauf des heiligen Wonnebald Pück, Erzählung  
Franz Oppenheimer, Werden der Wissenschaften  
Arthur Schnitzler, Das Schicksal des Freiherrn von Leisenbohg, Novelle  
Knut Hamsun, Kaukasusreise  
Otto Julius Bierbaum, Zwei Versgrotesken.  
Rundschau: Briefwechsel zwischen Theodor Storm und Gottfried Keller/Ritz/Aubrey Beardsley als Schriftsteller/Aphorismen.  
Schmuck von Heinrich Vogeler-Worpswede.

Bezugspreis für das Vierteljahr: Sechs Mark /  
Preis des einzelnen Heftes: Zwei Mark 50 Pf.

Berlin / G. Fischer / Verlag

Demnächst erscheint:

## Die Milch.

Gemeinsame Darstellung der Eigenschaften, Bestandteile und Verwertung der Milch, der Versorgung der Städte und der Ernährung durch Milch.

Von

Alexander Bernstein.

Preis ca. 1 M 40 S.

Ich bitte zu verlangen.  
Berlin, Juni 1904.

Julius Springer.

Heute wurde nach Fertigstellung eines unveränderten Neudrucks auf die nachträglich eingegangenen Bestellungen hin versandt:

**Band 70 der Künstlermonographien:**

# Arnold Böcklin.

Von

**Fritz von Ostini.**

Mit 106 Abbildungen und einem farbigen Titelbild.

- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| 1. Bibliotheksausgabe in dem bekannten Einbände der Monographien: | Preis: M 4.— ord., M 2.70 netto. |
| 2. Geschenkausgabe in festem Einbände mit reicher Goldpressung:   | Preis: M 5.— ord., M 3.75 netto. |

Freiexemplare 11/10.

Wir brauchen wohl nicht auf die Absatzfähigkeit dieses Bandes hinzuweisen, dessen ganz besonders hoch bemessene Auflage am Tage des Erscheinens vergriffen war!

Bielefeld und Leipzig, 24. Juni 1904.

Velhagen & Klasing.



Ⓜ

## Frauen-Rundschau

**Illustrierte Wochenschrift für die gesamte Kultur der Frau.**

Abonnementspreis pro Quartal (= 12 Hefte) 2 M ord., 1 M 20 ♂ bar.

Einzelhefte 25 ♂ ord., 15 ♂ bar.



Die in den letzten vierzehn Tagen in Berlin stattgehabten grossen Frauenkongresse und Versammlungen haben glänzend bewiesen, dass die Frauen-Rundschau als das erste und führende Organ der gesamten modernen Frauenbewegung gilt. Wie durch zahlreiche Augenzeugen und Kongressbesucher bekundet wurde, war die Frauen-Rundschau beinahe in den Händen jeder zweiten Kongressbesucherin, und die allseitige Anerkennung der Zeitschrift wird ohne Zweifel nunmehr auf das Abonnement in allen Teilen Deutschlands glänzend zurückwirken. Wir bitten dringend, das erste Heft des am 1. Juli einsetzenden neuen Quartals allen Frauen, die sich für Frauenfrage und Frauenbewegung interessieren, vorzulegen, Abonnements werden mit Rücksicht auf das allgemein wachgerufene Interesse für die in der Frauen-Rundschau behandelten Fragen in reichlicher Menge zufließen. Wir liefern die Nummer vom ersten Juli, soweit Vorrat reicht, als Probeheft gratis und bitten Handlungen, die sich für die Frauen-Rundschau verwenden wollen, um umgehende Mitteilung Ihres Bedarfes auf mitfolgendem Verlangzetteln.

Berlin SW., den 20. Juni 1904.

**Verlag der „Frauen-Rundschau“**

Schweizer & Co. G. m. b. H.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

726

## Künftig erscheinende Bücher.

Zur Ausgabe gelangt — sechs Wochen nach Erscheinen — 4. u. 5. Tausend.



„Diese Briefsammlung übertrifft weitaus alles bisher zu Wagners Leben veröffentlichte.

Das Buch, in dem alle diese heiligen Dokumente gesammelt sind, dürfte wohl

das schönste sein, das dieses Jahr uns bescheert.“

S. G . . . . r.

Geh. M. 5.— | 400 Seiten mit 4 Bildern u. 3 Faksim. | Geb. M. 6.—

Nur noch bar. Partie 11/10 mit Ber. des Freiex.-Einbandes. Inhalt, Ausstattung und mässiger Preis verbürgen einen aussergewöhnlichen Absatz.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

**Alexander Duncker**

(nicht mit A. D. in Leipzig und mit Carl D. zu verwechseln).

(Z)

Gegen Ende d. M. gelangt zur Ausgabe:

## Taschenbuch

über die

## Fortschritte der physikalisch-diätetischen Heilmethoden

herausgegeben von

Dr. med. **Schilling.**

4. Jahrgang.

Preis 3 M.; in Rechnung 2 M. 25 ♂; bar 2 M., fest und bar 11/10.  
Gebunden 3 M. 60 ♂; bar 2 M. 50 ♂ u. 11/10 unter Berechnung des Einbandes.

Wir bitten um recht tätige Verwendung und um **Beachtung und Anlegung der Kontinuationslisten.** Ihre werte Bestellung erbitte möglichst umgehend.

Leipzig.

Hochachtungsvoll

**Benno Konegen Verlag.**

**Carl Beck, Verlag, Basel, 7 Kohlenberg.**

(Z) In meinem Kommissionsverlage erschien:

## Die Schweizerische Amazone.

Abenteuer, Reisen u. Kriegszüge  
der

## Frau Oberst Regula Engel

von Langwies (Graubünden)

geb. Egli von Fluntern-Zürich (1761—1853)  
durch Frankreich, die Niederlande,  
Egypten, Spanien, Portugal und  
Deutschland mit der französischen  
Armee unter Napoleon I.

Von ihr selbst beschrieben.

Mit einem Lichtdruck und einem Anhang.

Herausgegeben von Pfarrer **Fritz Bär.**

Zweite Auflage.

Oktav. 164 Seiten mit 1 Porträt u. 1 Verzeichnis ihrer 21 Kinder.

Brosch. M. 1.75 ord., M. 1.35 no.,  
M. 1.30 bar.

Geb. M. 2.75 ord., M. 2.05 no., M. 2 bar.

Ich kann vorerst nur bei wirklicher Aussicht auf Absatz à cond. in mässiger Anzahl liefern und bitte, sich des beifolgenden Verlangzettels bedienen zu wollen.

Verkauft sich spielend durch Auslage im Schaufenster und durch Beilegen zu Ansichtssendungen.

Ich bitte um tätige Verwendung.

Basel, Juni 1904.

Carl Beck, Verlag.

**Bernhard Nöhring, Lübeck.**

## Fortsetzung.

In einigen Tagen erscheint:

**L. 4 und 5**

von

## Meisterwerke der Kunst und des Kunstgewerbes

vom Mittelalter bis zur Zeit des Roccoco

mit 100 Tafeln herausgegeben

von

**Dr. Hans Stegmann**

Conservator am Germanischen Museum  
zu Nürnberg

Subskriptionspreis pro L. 4 M.

Das mit 100 Tafeln in Gr.-Folio-Format ausgestattete Werk wird bereits im Oktober d. J. in Mappe mit Text komplett vorliegen. Preis etwa 48 M. Firmen, die sich besonders für dies hochinteressante Werk verwenden wollen, bitte ich frdl., sich schon jetzt mit mir in Verbindung setzen zu wollen. Das Werk hat bisher in den Fachzeitschriften eine aussergewöhnliche Anerkennung gefunden.

Lübeck, Juni 1904.

**Bernhard Nöhring.**

# Das 1.—5. Tausend

Ⓜ

von

# Der grosse König Patacake

welches am 24. Juni erscheint, ist durch Vorausbestellungen vollständig vergriffen.

Wir haben sofort einen Neudruck veranstaltet und gelangt das 6.—10. Tausend nächste Woche zur Ausgabe.

Am 19. Juni versandten wir den Prospekt darüber mit direkter Post und können jetzt schon dieses erfreuliche Resultat melden, welches gewiss für die ungeheure Absatzfähigkeit dieses sensationellen Buches spricht.

## Lieferungsbedingungen:

Mk. 3.— ord., geb. Mk. 4.50 ord.

Bar 2 Exemplare zur Probe mit 40%.

Bar mit 33  $\frac{1}{3}$  % und 11/10.

☞ *Wir liefern ausnahmslos nur bar!* ☞

Alle à cond. verlangten Bestellungen müssen unerledigt bleiben.

Firmen, welche unseren ausführlichen Prospekt nicht erhalten haben, bitten wir, denselben direkt zu verlangen.

Bei grösseren Aufträgen vorteilhafteste Bezugs- und Zahlungsbedingungen.

Wir bitten Sie, uns Ihren Bedarf umgehend per Post anzugeben, da voraussichtlich auch die Neuauflage sofort vergriffen sein wird.

**Das Buch wird beispielloses Aufsehen machen und der grösste Erfolg dieses Jahres werden.**

Hochachtungsvoll

Wien IX, Garelligasse 2.

**Wiener Verlag.**

---

**Verlag von R. Oldenbourg, München und Berlin W. 10.**

---

In Kürze erscheinen:

(Z)

**Vergleich**  
zwischen den verschiedenen Betriebsarten  
von  
**Schleusenanlagen**

von  
Dr.-Ing. **Willy Giller.**

79 Seiten 8<sup>o</sup>. mit 38 Abbildungen und 6 Tafeln.  
Preis brosch. ca. Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 no.

**Über Luft und Lüftung der Wohnung**  
und  
**verwandte Fragen**

von  
**Th. Oehmecke,**  
Regierungs- und Baurat a. D.

35 Seiten 8<sup>o</sup>.

Preis Mk. —.60 ord., Mk. —.45 no.

**Die Explosionsgefahr beim Fasspichen**  
und  
**die Mittel zu deren Verhütung**

Gutachten  
im Auftrag des deutschen Brauerbundes,  
erstattet von

Dr. **H. Bunte** und Dr. **P. Eitner,**  
Geheimer Hofrat, Privatdozent  
Professoren an der Techn. Hochschule zu Karlsruhe.

2. Auflage.

Preis brosch. Mk. 2.40 ord., Mk. 1.80 no.,  
geb. (nur fest) Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.

**Der Gasrohrleger und Gaseinrichter.**

**Ein Handbuch**

für Rohrleger, Gaseinrichter, Monteure,  
Gas- und Installationsmeister.

Von

**Friedrich Kuckuk,**

Direktor der städtischen Gas- und Wasserwerke zu Stolp i. P.  
Mit zahlreichen in den Text gedruckten Abbildungen.

Preis brosch. ca. Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 no.

**Die Bremsen**  
**electrischer Strassenbahnen**

und  
**die Mittel zur Steigerung ihrer Leistungsfähigkeit**

von  
Dr.-Ing. **Erwin Kramer.**

Ca. 10 Bogen 8<sup>o</sup>.

**Veröffentlichungen**

des  
**Deutschen Vereins für Volks-Hygiene.**

Heft VII:

**Gesundheitspflege auf dem Lande**

von  
Kreisarzt Dr. **Nickel.**

Preis 40 Pf. ord., 30 Pf. no., bei Partien billiger.

**Soziale Fürsorge.**

Der Weg zum Wohltun

von  
Dr. **Karl Singer.**

Ca. 260 Seiten 8<sup>o</sup>.

Preis ca. Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 no.

Vor kurzem erschien:

**Heft 6:**

**Die**  
**Verhütung der Geschlechtskrankheiten.**

Von  
Dr. **Neuberger.**

Preis 30 Pf. ord., 22 Pf. no., bei Partien billiger.

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

Der  
**Stenographierende  
Geschäftsmann.**

Anleitung zur gründlichen Erlernung  
der vereinfachten deutschen Stenographie  
(Einigungssystem Stolze-Schrey).

Zum Schul- und Privatunterricht, insbesondere  
aber für kaufmännische Lehranstalten und ge-  
werbliche Fortbildungsanstalten

bearbeitet von

**Friedrich Burckhardt,**  
geprüfem Lehrer der Stenographie.

== Dritte, verbesserte Auflage. ==

Preis geheftet M 1.— ord., M —.75 no.

Gleichzeitig wird ausgegeben:

Das  
**Problem der Willensfreiheit**  
bei Friedrich Eduard Beneke.

Von

**Dr. phil. Fritz David.**

Preis geheftet etwa M 1.50 ord.,  
M 1.15 netto.

Berlin SW. 12.

**E. S. Mittler & Sohn.**

**Bernhard Nöhring in Lübeck.**

Ⓩ  
**Fortsetzung.**

Demnächst erscheint:

**Meisterwerke in Einzelbildern**  
aus den bekanntesten  
**Museen, Gallerien u. Privatsammlungen.**

No. 51—60.

Im Umschlag à 30 ♂.

Ich versende nur auf Verlangen und bitte  
daher, die Fortsetzung zu bestellen.

Lübeck, Juni 1904.

**Bernhard Nöhring.**



**Sozialwirtschaftliche Zeitfragen**

herausgegeben von

Ⓩ **Dr. Alexander Tille**

Heft III

**Gründet Arbeitgeber - Verbände**

von

**W. G. H. Freiherr von Rechwitz**

Generalsekretär des Arbeitgeber - Verbandes Hamburg - Altona

Die erste Auflage war binnen 14 Tagen durch Barbestellungen vergriffen. Die  
zweite Auflage ist im Druck. — Die zahlreichen Kommissionsbestellungen  
können vorläufig nicht erledigt werden! Ich liefere aber ausnahmsweise zur  
Probe 7/6 Expl. für 3 M netto. — Der Verkaufspreis ist 80 ♂. — Bei Partiebezug auch  
mässig in Kommission! — Jedermann ist Interessent!  
Bestellzettel anbei.

Berlin S. 42.

**Otto Elsner.**

Ⓩ

Gelegentlich einer Nachbestellung von 25 Exemplaren schreibt  
mir die Firma E. G. in H.

„Es ist eine wahre Lust, „Ohne Maulkorb“ zu verkaufen. Wir  
hoffen stark, es mit der Zeit auf 100 Expl. und mehr zu bringen,  
versäumen aber auch keine Gelegenheit, das Werkchen an den Mann  
zu bringen. Von 10 Herren kauften es 9! meistens nur nach Lektüre  
von zwei Zeilen. Allerdings legen wir es nicht Jedermann vor, wir  
wählen uns die Kunden aus!

**Ein glänzendes Zeugnis der Absatzfähigkeit**

von

**Ohne Maulkorb**

Gereimte Satiren auf Staat und Gesellschaft

von A. O. WEBER

== Elegant kartonniert Mk. 1.80 ==

Ich bitte den verehrl. Sortimentsbuchhandel, dem Beispiele der  
Firma E. G. in H. zu folgen. Sie werden bei den selten günstigen  
Bezugsbedingungen ein wirklich feines Geschäft machen.

Das 3. Tausend ist in Vorbereitung.

**Bezugsbedingungen:**

1 Expl. ord. M. 1.80, bar M. 1.25 = 30%	8 Expl. ord. M. 14.40, bar M. 7.90 = 45%
2 „ „ „ 3.60, „ „ 2.35 = 35%	15 „ „ „ 27.—, „ „ 13.50 = 50%
4 „ „ „ 7.20, „ „ 4.30 = 40%	

**Friedrich Rothbarth in München.**

② Anfang Juli kommen folgende **Neuauflagen und Novitäten** zur Versendung:

**Bayma, P. Joseph**, Priester der Gesellschaft Jesu,

**Das Streben der Ordensperson nach der Vollkommenheit ihres Standes.** Mittel, daselbe anzuregen, zu fördern und zu bewahren. Aus dem Lateinischen übersetzt und mit einem Anhange der gewöhnlichen Gebete versehen von Johann Ev. Göser, Pfarrer. 3., verbesserte, mit erklärenden asketischen Bemerkungen versehene Auflage, besorgt von P. Maximilian Huber S. J. Mit oberhirtl. Druckgenehmigung. 8°. (VIII, 248 S.) Preis brosch. M 1.60 ord., M 1.20 netto und 13/12.

Ein für alle Ordenspersonen überaus schätzbares und prakt. Büchlein, das bei umfassender Versendung an Klöster gute Abnahme finden wird.

**Bild einer wahren Klosterfrau.** Für Klosterfrauen-Beichtväter, Klosterfrauen und solche, die Klosterfrauen werden wollen. Nach dem Französischen von Dr. Jos. Frz. v. Allioli. 5. Aufl. Mit oberhirtl. Druckgenehmigung. Kl. 8°. (XII, 204 S.) Preis broschiert M 1.20 ord., M —.90 netto, M —.80 bar u. 13/12; in eleg. Ganzleinen geb. M 1.80 ord., M 1.35 no., M 1.25 bar u. 13/12.

Fünf Auflagen in kurzer Zeit! Ein sprechender Beweis für die vorzügliche Brauchbarkeit des Büchleins.

**Führer, der geistliche, frommer Seelen oder Goldkörner,** gesammelt aus den Schriften des hl. Franz von Sales. 3., verb. Aufl. Mit oberhirtl. Druckgenehmigung. Kl. 8°. (XI, 140 S.) Preis brosch. M —.80 ord., M —.60 no. und 13/12.

**Gallifet, P. de**, Priester der Gesellschaft Jesu,

**Wert u. Übung der Andacht zur allerseligsten Jungfrau oder: Warum u. wie soll man Maria verehren?** Aus dem Französischen. Neue Ausgabe, besorgt von P. Franz Miller S. J. Mit oberhirtl. Druckgenehmigung. Kl. 8°. (IV, 192 S.) Preis broschiert M 1.— ord., M —.75 netto, M —.70 bar und 13/12; in eleg. Ganzleinen geb. M 1.60 ord., M 1.20 netto, M 1.15 bar und 13/12.

Zum fünfzigjährigen Jubiläum der feierlichen Verkündigung der Glaubenslehre der Unbefleckten Empfängnis Mariä wird dieses sehr beliebte Büchlein die denkbar

Wir legen alle diese Werke in der sicheren Erwartung in die Hände des katholischen Sortimentsbuchhandels, daß auch die kleinste Handlung bei tätiger Verwendung guten Erfolg erzielen wird.

Widmen Sie zu Ihrem eigensten Nutzen diesen Erscheinungen Ihr volles, uneingeschränktes Interesse und benützen Sie gef. recht ausgiebig beiliegenden Verlangsschein.

Hochachtungsvoll!

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

beste Aufnahme finden. Unendlich groß ist die Zahl der Verehrer Mariens, das Absatzgebiet ist deshalb geradezu unbegrenzt.

**Gemperle, Karl**, weil. Pfarrer in Oberriet, Diözese St. Gallen,

**Wahrheiten zur Erweckung der Reue und Bussgesinnung.** Ein Vademekum für Beichtväter. 2. Aufl. Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung. 8°. (XVI, 106 S.) Preis broschiert M 1.20 ord., M —.90 netto, M —.80 bar und 13/12.

Alle katholischen Priester kommen als Käufer in Betracht.

**Hartmann, Dr. Karl**,

**Der Prozess gegen die protestantischen Landstände in Bayern** unter Herzog Albrecht V. 1564. 8°. Preis broschiert ca. M 2.40 ord., M 1.80 netto und 13/12.

**Quadrupani, P. D. Karl Joseph**,

**Anweisung zur Beruhigung ängstlicher Seelen.** Aus dem Italienischen übersetzt von Joh. Baptist Berger, Pfarrer zu Boppard. 5., verbess. Aufl. Mit oberhirtl. Druckgenehmigung. 8°. (VIII, 170 S.) Preis broschiert M —.80 ord., M —.60 netto und 13/12.

Quadrupanis Anweisung ist in der katholischen Welt hinreichend bekannt und bedarf keiner besonderen Empfehlung mehr. Unter dem jüngeren Klerus und in den Reihen der Ordensleute dürften sich wieder viele neue Interessenten für das hübsch ausgestattete, vorzügliche Büchlein finden.

**Cissot, P. Joseph**, Generalsuperior der Missionäre des hl. Franz von Sales,

**Das innerliche Leben muss vereinfacht und wieder auf seine Grundlage zurückgeführt werden.** Aus dem Französischen übersetzt von Frz. X. Kerer. 2. Aufl. Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung. 8°. (XLVIII, 328 S.) Preis brosch. M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar und 13/12; in eleg. Ganzleinen geb. M 3.80 ord., M 2.85 netto, M 2.60 bar und 13/12.

Diese Neuaufgabe wurde wesentlich verbessert und der Preis im Interesse einer größeren Verbreitung reduziert. Schon bei Erscheinen der ersten Auflage hatte die Kritik nur eine Stimme des Lobes. Empfehlen Sie das Buch jedem, der das religiöse Leben etwas tiefer verstehen und üben will, namentlich aber allen Priestern und Ordensleuten.

(Z) Soeben erscheint:

# Trotteltown.

Den Mitteilungen eines ehemaligen Schiffskapitäns nacherzählt

von

**Max Berg.**

Preis 1 M ord., 70 S no., 60 S bar und 7/6.

Bis 15. Juli gegen bar mit 50%.

Meeresrauschen und philosophisches Lachen tönt aus diesem Büchlein wider. Jeder Leser wird dankbar sein für das, was ihm die gewandte Feder des hochtalentierten Verfassers an köstlichem Humor hier aufgetischt hat.

Jedes Sortiment muss und wird Partien absetzen.

Für jede Leihbibliothek unentbehrlich.

Reise- und Bahnhofsbuchhandlungen wie alle Firmen in den Seebädern seien jetzt zur Hochsaison ganz besonders darauf aufmerksam gemacht.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 8.

**Hermann Peters,**  
Verlagsbuchhandlung.

## Angebotene Bücher.

### Für Jäger und Jagdfreunde!

**Jagden in vier Welttheilen** von Kariudo (Prinz Philipp von Sachsen-Coburg-Gotha). W. 1887. (226 S.) Statt 5 M für 70 S no.

**Voyages et chasses à travers le monde** von Kariudo (Prinz Philipp von Sachsen-Coburg-Gotha). V. 1886. (175 S.) Statt 5 M für 70 S no.

**Feierabend im Forsthause.** Gesammeltes von L. Waldeck. W. 1892. (183 S.) Statt 3 M für 50 S no.

**Kunterbunt (Jägerlatein).** 32 Erzählungen und Jagdhumoresken von H. Hülgerth. W. 1888. (105 S.) Statt 1 M 60 S für 30 S.

**Grössere Partien nach Übereinkunft.**

Jos. Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

**Adolf Martos** in Budapest:

Aretino d. Göttl. Dichtungen u. Gespräche, deutsch v. H. Conrad. (Privatdruck.) 1904. M 11.—

**Stahel, Verlag** in Würzburg:

\*Deutscher Musen-Almanach. Jg. 4. 5. 9.

## J. & W. Boisserée in Cöln.

(Z) In unserem Kommissionsverlage erscheint soeben:

### Alfred von Reumont

von **Dr. Hermann Hüffer**

Geheimer Justizrat, Professor der Rechte an der Universität Bonn.

(Separat-Abdruck v. Heft 77 der Annalen des Hist. Vereins f. d. Niederrhein, Festgabe zum Fünfzigjährigen Bestehen des Vereins.)

4 M ord., 3 M no. A cond. mässig.

Das Werk bringt eine Biographie des als Freund Friedrich Wilhelms IV. und der Königin Elisabeth, als wirksamster Vermittler zwischen deutschem und italienischem Geistesleben und als fruchtbarer Geschichtsschreiber ruhmvoll bekannten preussischen Diplomaten, auf Grund seiner eigenen Aufzeichnungen und seines ausgedehnten Briefwechsels. Äusserungen des Staatssekretärs Herrn von Thiele, Rankes, der Königin Elisabeth, der Kaiserin Augusta und vor allem Kaiser Wilhelms I. machen es zu einer hochbedeutenden Quelle für die neuere Geschichte.

Der Name des Verfassers bürgt, wie für die Sorgfalt, auch für die anmutige Form der Darstellung.

Wir bitten zu verlangen.

Cöln, Juni 1904.

**J. & W. Boisserée.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher, f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

**Fritz Toussaint**, Ant. in Berlin W. 50: Allegorien u. Embleme. Tadell. 60.— bar. Allegorien. Neue Folge. In M. 80.— bar. Meisterw. d. Dtsch. Glasmalerei. 100.—

45.— bar.

**Rehme**, Architektur. I/III. Neu. 100.—

45.— bar.

**Möbel-Architekt.** In Mappe. Neu. 70.—

16.— bar.

**Klinger**, Grotesk-Linie. I. 8.50 bar.

**Kempf**, Alt-Augsburg. 80.— 18.— bar

**Zeyer**, Barock-Motive. 100.— 20.— bar.

**Prisse d'A.**, l'Art arabe. 1000.—

450.— bar.

**Rückwerdt**, Architekturschatz. 60.—

27.— bar.

**Gustav Winter** in Bremen:

13 **Pünjer u. Heine**, Lehr- u. Lesebuch d. französ. Sprache f. Handelsschulen. à M 1.35

6 **Schneitler**, Lehrg. d. franz. Sprache für Kaufleute. 4. Aufl. à M 1.35  
Neueste Auflagen in Origbd., tadellos neu.

**Gustav Budinsky** in Graz:

Grazer Kunst. Herausgegeben v. Grazer Künstlerbund. 1901. Mit Beiträgen v. Peter Rosegger, E. Ertel, H. Frischauf, R. Graf, H. Ubell etc. f. Litteratur; S. v. Hausegger, W. Kienzl, G. Peters u. H. Wolf f. Musik; P. Schad-Rossa, D. Pauluzzi, K. v. Saponchich etc. für bild. Kunst. Statt à 8 M für 50 S und 13/12.

**E. Philipp's Bh.** in Frankenstein i. Schl.:

1 Villaret, Handwrtb. d. ges. Medizin. 2 Bde. Geb. Stuttgart 1888.

1 Ewald, Handb. d. Arzneiverordnungslehre. Geb. Berlin 1887.

1 Casper-Liman, Handb. d. ger. Medizin. 2 Bde. Geb. Berlin 1889.

1 Pitha u. Billroth, Handb. d. allgem. u. spec. Chirurgie, mit Atlas. 5 Bde. Geb. Erlangen 1865—69.

1 Haller, Physiologie d. menschl. Körp. 8 Bde. Geb. Berlin 1759—76.

1 Meissner, Frauenzimmerkrankh. 6 Bde. Geb. Leipzig 1842—46.

1 — Kinderkrankheiten. 2 Bde. Geb. Leipzig 1838.

1 Frank, de curandis hominum morbis epitome. 5 Bde. Geb. Mannheim-Tubingae - Viennae. MDCCXCII—MDCCCXXI.

1 Böttchers Krankheiten d. Knochen. 2 Bde. Geb. Königsberg 1789—1796.

1 Graevell, Notizen f. prakt. Ärzte. 15 Bde. Geb. Berlin 1848—1864.

1 Dammer, Handwörterbuch d. Gesundheitspflege. Geb. Stuttg. 1891.

Sämtliche Bände gut erhalten und noch mehrere andere medicin. Werke!

1 Beckers Weltgeschichte. 14 Bde. Geb. Berlin 1844.

1 Meyers Universum in 7 Bde. geb. Hildburghausen 1858—1862.

Gebote mit Preis direkt erbeten.

**Jos. Deubler** in Wien II., Praterstr. 9: **Zeitschrift d. deutschen u. österr. Alpenvereins.** Jahrg. 1882—86, 1888—93. Brosch.

**Meyer, Fr. S.**, systemat. geordn. Handbuch d. Ornamentik. 7. A. 1903. Orglnbd.

**Neues deutsches Rechtsbuch**, hrsg. v. Gebhard u. Lutz. 2 Bde. B. 1901. Origlnbfrz. 25 M ord. Gef. Gebote direkt erbeten.

**Clauss & Feddersen** in Hanau:

Jean Pauls sämtl. Werke. Erste Ausg. 1826—28. 61 Bde. in 30 Bdn. geb. Garten, Der zoologische. Jahrg. 1—3 (1860—62) in 1 Bd. geb.; — ferner Jahrg. 14-16. 19-25. Sachreg. zu I-XX. Natur, Die. Jahrg. 1880-86 geb., 1892/93, 1895/96 brosch.

**L. Staackmann** in Leipzig:

1 Meyer, E. H., deutsche Volkskunde. Brosch. Vlg. K. J. Trübner. 1898.

1 Debo, Atlas zu: Beitrag z. d. Gewölbekonstrukt. Schmorl & v. Seefeld, H. 1899.

1 Müller, d. Wasserwesen d. niederl. Prov. Zeeland nebst 10 Taf. i. Mappe. Br. Vlg. Ernst u. Sohn. 1898.

1 Adamkiewicz, Kreislaufstörungen in d. Organen d. Centralnervensystems. Br. Hoffmann, Bln. 1899.

11 Börner, franz. Lehrb. II. Geb. Neu.

**Th. Blaesing** in Erlangen:

1 Die Gespräche d. Pedro Aretino. 2 Bde. Ganzleder.



Z

## Künftig erscheinende Bücher ferner:

# Neue Bücher und Fortsetzungen

aus dem

## Verlage von B. G. Teubner in Leipzig.

In den nächsten Tagen gelangen zur Versendung:

### Klassische Altertumswissenschaft.

**Brugmann, Karl**, die Demonstrativpronomina der indogermanischen Sprache. Eine bedeutungsgeschichtliche Untersuchung. (Des XXII. Bandes der Abhandlungen der philologisch-historischen Klasse der Königl. Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften Nr. VI.) (II u. 152 S.) Lex.-8. Geh. n. 5 M.

Für Sprachforscher, insbesondere klassische Philologen, Romanisten usw.

**Studniczka, Franz**, Tropaeum Trajani. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte der Kaiserzeit. (Des XXII. Bandes der Abhandlungen der philologisch-historischen Klasse der Königl. Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften Nr. IV.) Mit 86 Textfiguren. (X u. 152 S.) Lex.-8. Geh. n. 8 M.

Für Archäologen, Kunsthistoriker und Historiker.

### Deutsche Sprache.

**Viëtor, Wilhelm**, deutsches Lesebuch in Lautschrift. (Zugleich in der amtlichen Schreibung.) Als Hilfsbuch zur Erwerbung einer mustergültigen Aussprache. I. Teil. Fibel und erstes Lesebuch. Zweite, durchgesehene Auflage. 8. (XII u. 158 S.) Geb. n. 3 M.

Neusprachlern, Lehrern des Deutschen, namentlich auch im Ausland vorzulegen.

### Religion.

**Sendel, Arnold**, Unterricht in der christlichen Religion auf heilsgeschichtlicher Grundlage. In Anlehnung an den kleinen Katechismus Luthers, für die oberen Klassen höherer Lehranstalten und Mittelschulen, für Lehrerseminare, für den Konfirmandenunterricht und zur Selbstunterweisung für die christliche Gemeinde bearbeitet. (VIII u. 212 S.) Gr. 8. Geh. n. 2 M. 60 J., geb. n. 3 M. 20 J.

Das Buch nimmt in den auf die Reformierung des Religionsunterrichts gerichteten Bestrebungen eine hervorragende Stelle ein, indem es die Ergebnisse der neueren wissenschaftlichen Forschung in pädagogisch verwertbare Form bringt und so dem doch nie zu entbehrenden Religionsunterricht neuen Inhalt gibt. Das Buch wird deshalb bei Lehrern aller Arten von Schulen wie bei Geistlichen, aber auch bei allen religiös interessierten Laien, insbesondere Eltern, auf lebhaftes Interesse rechnen können.

### Pädagogik.

**Gaudig, Hugo**, didaktische Rezerieren. (VI u. 140 S.) Gr. 8. Geh. n. 2 M., geb. n. 2 M. 60 J.

Lehrern an allen Arten höherer wie Volksschulen, Knaben- und Mädchenschulen, bitte ich dieses Buch vorzulegen, aber auch allen für pädagogische Fragen interessierten Gebildeten. Die „didaktischen Rezerieren“ des rühmlichst bekannten Schulmannes dürfen, weil sie eben so viel Neues als Beherzigenswertes enthalten, auf allgemeinstes Interesse und eingehendste Beachtung rechnen.

### Naturwissenschaften.

**Sammlung naturwissenschaftlich-pädagogischer Abhandlungen**, herausgegeben von Otto Schmeil in Marburg a. L. und W. B. Schmidt in Leipzig.

Heft 9: **Ludwig, Professor Dr. Fr.**, die Milbenplage der Wohnungen, ihre Entstehung und Bekämpfung. Nebst einem Anhang über neuerliche Massenverbreitung einiger anderer bisher wenig beachteter Wohnungsschädlinge. Mit 7 Abbildungen im Text. (IV u. 20 S.) Gr. 8. Geh. n. 80 J.

Das Werkchen ist in erster Linie für Lehrer geschrieben, aber es werden auch alle die Interesse für die Arbeit haben, welche unter Milben zu leiden haben.

Leipzig, den 20. Juni 1904.

B. G. Teubner.

### Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

U. Hoepli (Sort.-Abt.) in Mailand:

\*Centralbl.f. Bacteriologie. 1. Abt. Bd. 10-33.

Die Woche 1904, Heft 5, 6, 7.

Haber, Elektrochemie.

Jaenicke, Figuren- u. Blumenmalerei in Aquarell. 1898.

\*Petersburger medicin. Wochenschrift 1901.

\*Novitates zoologicae. Vol. VI u. ff.

Zöller'sche Buchh. in Tauberbischofsheim:  
Direkte Angebote erbeten.

\*Carl Mays Reise-Romane. Geb.

\*Scherers Bibliothek f. Prediger. Geb.

\*Hungari, Musterpredigten. Geb.

\*Janssen, dtische Geschichte. Kplt. Geb.

\*Rolfus-Br., Glaubens- u. Sittenlehre. Geb.

\*Philothea. Predigt-Zeitschrift. Versch. Jahrgge. Geb.

Math. Istas, Filiale in Bedburg:

S. Thomae Aquinatis Summa Theologica.

Ludwig Bamberg in Greifswald:

Haym, romant. Schule Herders.

Wieland, Werke. Grubersche Ausgabe.

Meyers Handlexikon d. allgem. Wissens.  
5. Aufl. in 1 Bd.

Holtzendorff, Rechtslexikon. 2 Bde.

Schulz, Hugo, sämtrl. pharmakolog. Bücher.

Benno Goeritz in Braunschweig:

\*1 Stammers Jahresbericht von 1872, ev. von 1874 ab bis heute.

\*1 Stammer, Handb. d. Zuckerfabrikation.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (C) Annales de l'Institut Pasteur. Bd. 1 —6. 11—16.  
 (C) Arb. a. d. kaiserl. Gesundheitsamt. Jg. 18/19.  
 (C) Archiv f. Anat. u. Phys., anat. Abt. 1878—81. 92—1903.  
 (C) — do. physiol. Abt. 1900—03.  
 (C) Archiv f. Hygiene. Bd. 44—47.  
 (C) Archiv f. exp. Path. Bd. 21—34. 37—40. 45—49.  
 (C) Archives int. de pharmacol. Tome 1-12.  
 (C) Pflügers Archiv. Bd. 89—97.  
 (C) Arch. de physiol. norm. et path. 1868-98.  
 (C) Archives d. science biolog. Tome 1-8. 10.  
 (C) Hofmeisters Beiträge. Bd. 1/2. 3. J. 1-6.  
 (C) Zieglers Beiträge. Bd. 2-11. 13-33 u. kplt.  
 (C) Bull. de la soc. chimique 1858—61. 1867. 75—77. 1901—03.  
 (C) Centralbl. f. Bakt. I. Abt. Bd. 27 —34; II. Abt. Bd. 5—7. 9.  
 (C) Biochem. Centralbl. Jg. 1.  
 (C) Biolog. Centralbl. Bd. 5/6. 11—23.  
 (C) Chem. Centralbl. Bd. 73 u. Reg. 1882—1903.  
 (C) Centralbl. f. d. Grenzgeb. d. Med. Bd. 4. 6.  
 (C) Centralbl. f. inn. Med. Bd. 24.  
 (C) Centralbl. f. allgem. Path. Bd. 1—5. 6, Nr. 1—13.  
 (C) Centralbl. f. Physiologie. Bd. 1—17.  
 (C) Centralbl. f. d. med. Wiss. Jg. 39—41.  
 (C) Chemiker-Ztg. 1903 (ev. def.).  
 (C) Ewald, Arzneiverordnungslehre.  
 (C) Binz, Vorles. üb. Pharmakologie.  
 (C) Casper, Handb. d. gerichtl. Medizin.  
 (C) Lewin, Arzneimittel.  
 (C) Item, traumat. Entstehungen.  
 (C) Leube, spec. Diagnose.  
 (C) Forel, Hypnotismus.  
 (C) Hammond, sex. Impotenz.  
 (C) Thiem, Unfallerkkrankgn.  
 (C) Husemann, Handb. d. Toxikologie.

**J. Taubeles** in Prag:  
 Gaal, Polyhymnia.  
 Köhler, engl. Handwörterbuch.  
 Spiritusfabrikation. Alles.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
 \*Lange, künstler. Erziehung.  
 \*Fortschritte auf dem Gebiete der Röntgenstrahlen. Bd. 3 u. 4.  
 \*Düntzer, Komment. zu Goethes Faust. I/II.

**Baerecke'sche Hofbh.** in Eisenach:  
 Ebrard, Apologetik. 2. Bd. 2. Aufl.  
 Müller, Schwinds Leben u. Werke. 1871. Museum. Jahrg. 1, 2, 4 u. 6. Kplt. in Heften (Spemann.)

**G. Soltau** in Flensburg:  
 \*1 Brehms Tierleben. V.-A. 3 Bde. Geb.

**Jos. Ant. Finsterlin Nachf.** in München:  
 Köhler, Joh. Dav., Geschichte d. Grafen v. Wolfstein. (Gedr. i. Altdorf.)  
 Denkmal d. hochgräf. Wolfsteinischen Schlosskirche zu Ober-Sultzburg. (1723, Altdorf.)

**Wick & Jannsen** in Elberfeld:  
 \*Rankes Werke. Bd. 27/28.  
 \*— Preuss. Gesch. Bd. 3/4.

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Journal Asiatique. Série II. Tome XIV. 1834.  
 Jahresbericht d. Roman. Philologie. Bd. I—V. 1892—1903.  
 Raiffeisen, Darlehenskassenver. 5. A. 1887.  
 Anthol. lat., ed. Bücheler et Riese 2 vol. c. suppl.  
 Anecd. graeca, ed. Cramer. 4 vol. 1834-37.  
 Rohde, kleine Schriften. 2 Bde. 1901.  
 Bergk, griech. Litter.-Gesch. 4 Bde. u. Reg. 1872—94.  
 Frontinus, de aquis, ed. Buecheler.  
 Florus et Ampelius, ed. Halm-Woelfflin.  
 Stahl u. Eisen. 1902—3.  
 Süpfle, Gesch. d. deutschen Kultureinflusses. 2 Bde. 1886.  
 Hettner, französ. Litteraturgesch. 5. Aufl.  
 Lacroix, Ballets de cour. 6 vols. 1868.  
 Laporte, Bibliographie contemporaine.  
 Mahn, Gedichte d. Troubadours. 4 Bde. 1856—73.  
 — Werke d. Troubadours. Lyrik. 4 Bde. 1846.  
 Forschungen z. roman. Philol. Suchier-Festschrift. 1900.  
 Beiträge z. roman. Philol. Gröber-Festschrift. 1899.  
 Berkow, Fürst u. Vasall.  
 Blüthgen, bunte Novellen.  
 Brachvogel, Flieg. Holländ.; — Friedr.'s Adjut.; — Michael; — El Dorado; — Hist. Novellen.  
 In mehreren Exemplaren.  
 Ebers, Kaiser.  
 Eschstruth, verbot. Früchte.  
 Franzos, Kampf ums Recht.  
 Galen, Löwe v. Luzern.  
 Gottschall, d. gold. Kalb.  
 Jensen, Flut u. Ebbe.  
 Mühlbach, Marie Antoinette.  
 — neues Bilderbuch.  
 Schwartz, Geburt u. Bildg.; — Schuld u. Unschuld.  
 Stern, neue Novellen. (Mehrere Ex.)  
 Otth, Esquisses africaines. 1839.  
 Vivien de St. Martin, Descript. hist. de l'Asie Mineure.  
 Kowalevsky, Dictionnaire mongol-russe-français.  
 Falckenberg, Gesch. d. neu. Philos.  
 Schott, Handb. d. paedag. Lit. 1—3.  
 Schwab, Répert. des articles d'hist. I. 1899.  
 at-Tabari, Annales, ed. de Goeje. Series 1.  
 Nagler, Künstler-Lex. Bd. 19.  
 Journal Asiat. Soc. of Gr. Brit. 1889-1903.

**Rudolf Heger** in Wien:  
 Dumas, der Hase meines Urgrossvaters.  
 Jahrbuch, Berliner astron. Neuer Jahrg.  
 Moltke, Briefe aus Russland.  
 Muspratt, Chemie. Kplt.  
 Rümpler, Gartenbuch. Neueste A. Geb.  
 Winterfeld, stille Winkel.  
 Wrege, der Besen - Kneipabend; — das alte Haus.

**A. Sorge'sche Bh.** in Osterode (Harz):  
 \*1 Diezels Niederjagd.  
 \*1 Sachs-Villatte, frz. Wörterb. Handausg.

**Diedr. Soltau** in Norderney:  
 \*Vollmar, drei Weihnachtsabende. Geb.  
 \*Handbuch d. prakt. Chirurgie. I/IV. Geb. (Mit Angabe der Auflage.)  
 Nur direkte Angebote erbeten.

**Friedrich Meyer's Buchh.** in Leipzig:  
 \*Heine, Shakespeares Mädch. u. Fr. 1839.  
 \*Revue des deux mondes 1852. 1853. 1854. 1855. Auch defekt.  
 \*Allgem. Zeitung 1840—1844. Auch def.

**Schrobsdorf** in Düsseldorf:  
 \*Justiz-Ministerialblatt 1900. 1902.  
 \*Polko, Künstler-Märchen.  
 \*Rangliste 1903.  
 \*Grossmann, Schmiermittel.

**Heinrich Hugendubel** in München:  
 \*Judeich-Nitsche, Forstinsekten.  
 \*Hegel, Grundlinien d. Philosophie d. Rechts.  
 \*Mommson, röm. Geschichte.  
 \*Immermann, sämtl. Schriften.  
 \*Wattenbach, Schriftwesen im M.-A.  
 \*Vischer, Aesthetik.  
 \*P. Deussen. (Alles von ihm.)  
 \*Wronski, Messianisme.  
 \*Epicurea, ed. Usener.  
 \*Usener, religionsgeschichtl. Untersuchgn.  
 \*Graetz, Geschichte d. Juden.  
 \*Spinoza, Opera, ed. Vloten et Land.  
 \*Spencer, System d. synthet. Philosophie.

**Literar. Institut D. M. Huttler** (Mich. Seitz) in Augsburg:  
 \*Stabell, Thdr., Lebensbilder d. Heiligen. 2 Bde. Schaffhausen 1865.

**W. H. Kühl** in Berlin W., Jägerstr. 73:  
 Nibelungenlied, übers. v. Simrock. 1863.  
 Wasserstoffsperoxyd. Gröss. u. kl. Abhdlgn.  
 DaskleineHeldenbuch. II. Nibelungen. 1881.  
 Allgem. Deutsche Bibliographie. 48 Bde.  
 Mittheilgn., Forschungsarb. d. Ingenieurwesens. Heft 3.  
 Marine-Almanach 1904. (Wien.)  
 Zeitschr. f. Versicherungswesen. Jg. 1—3. 1879—81.

**E. Ostermoor** in Charlottenburg:  
 Ebe, Schmuckformen. I—III.

**A. Bergsträsser's Hofbuch.** in Darmstadt:  
 1 Studien z. dtsch. Kunstgeschichte. Heft 33—47.

**Richard Quitzow** in Lübeck:  
 \*Brehms Tierleben. Kl. u. gr. Ausg.  
 \*Max, Gesch. d. Fürst. Grubenhagen.

**Josef Safát** in Wien VIII/1:  
 \*Brauer, Zweiflüger d. kaiserl. Museums in Wien. III. Studien auf Grundlage d. Dipterenlarven.  
 \*Cambridge, Natural History: Insects. 2 vols.  
 \*Redtenbacher, aus Fauna Austriaca: Coleoptera.  
 \*Rostock, Netzflügler Deutschlands.  
 \*Seidlitz, a. Flora baltica: Coleoptera.  
 \*— a. Fauna transylvania: Coleoptera.  
 \*Uzel, Monograph. d. Ordng. Thysanoptera.  
 \*Moultagá l'abbur trad. par H. Janvier. Marseille 1882.  
 \*Cornet, Tuberkulose, a. Nothnagels Pathol.

**Burgersdijk & Niermans** in Leiden:  
 \*Cuvier, Règne animal. 1836—49. Kplt.

**A. Francke** in Bern:  
Liliencron, Gedichte. 1889. 3. M.

**J.G. Calve'sche k. u. k. Hofbuchh.** in Prag:  
Archiv f. Dermatologie 1892. Erg.-H. 1.  
Dernburg, Pandekten. 4. od. 5. Aufl.  
Marschner, Lehrb. d. Waffenlehre. 2. Bd.  
2. Auflage.  
Mahl-Schedl, Kirchenrecht.  
Vierteljahrsschrift f. Dermatol. 1886, H. 2.  
Dampfturbinen. System Brown Boveri.

**Süddeutsches Antiquariat** in München:  
\*Kunstwart. Jahrg. 11 u. 12.  
\*Alles üb. d. Geschlecht d. v. Wolffstein,  
namentlich v. Köhler.  
\*Alles üb. Landschaftsmalerei.  
\*Alles üb. Neumarkt, namentl. v. Löwenthal.  
\*Bilderschatz, Klass. Jg. 1. 2. 6. 7. Geh.  
\*Denkmahl der anno 1719 neuangelegten  
Wolffsteinischen Schlosskirchen z. Obern-  
Sultzburg, Altdorf.  
\*Gaspary, Gesch. d. ital. Litteratur.  
\*Krüger, Quellen u. Lit. d. röm. Rechts.  
\*Leonardo, Buch d. Malerei.  
\*Lenel, Edictum perpetuum. Frz. Ausg.  
\*Redtenbacher, Klösterlein Grab. 1849.  
\*Silbernagel, kath. Kirchenrecht.  
\*Werner, Scholastik d. spät. Mittelalters.  
\*Zitelmann, Irrtum u. Rechtsgeschäft.

**Georg & Co., Antiquariat** in Basel:  
Brillen u. Augengläser. Alles darüber a.  
d. 15.—16. Jahrh. in Wort u. Bild.  
Ansichtssendungen haben Erfolg!  
\*Darby, geographical descript. of Louisi-  
ana etc. Philadelphia 1816.  
\*Lenggenhager, Schlösser u. Burgen in  
Baselland.  
Grundsätze d. phys., sittl. u. wissensch.  
Erziehg. Aus Vernets Handschr. übers.  
Bern 1785.  
Hist. de Robinson, nouvellem. imitée de  
l'angl. Lille 1775.  
Montreille, l'île de Robinson Crusoe.  
Paris 1768.  
Robinson dans son île. Londr. et Paris 1774.

**Moritz Perles** in Wien I:  
1 Stephansturm-Kalender. Jg. I u. f.

**H. W. Theodor Dieter** in Neu-Weissensee:  
Alles von Gustav Aimard.

**R. Hertel** in Neustadt (Orla):  
Julian, Dictionary of Hymnology.

**Carl Clausens Hofbh.** (Hans Rinck) in Turin:  
Angebote direkt.  
\*Centralblatt für Bakteriologie. Vol. X  
(1891) Vol. XXXIII (1903).  
\*Haenel, Corpus legum. 1857—70.  
\*Hartmann, Gorilla. 1880.  
\*Lützow, Kupferstich.  
\*Superga. Ein Werk darüber m. grossen  
ausführl. Zeichnungen.

**O. Kiessler** in Leipzig, Markt 3:  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. 1898. Bd. 1—3.  
Angebote nur direkt per Post.

**F. Char** (H. Mellinghoff) in Cleve:  
\*1 Illustr. Zeitung. Jahrg. 1901. Kplt.  
Nur sehr gut erhaltenes Explr.

**Georg Reimer** in Berlin:  
Soziale Praxis. 12. Jahrg.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
(H) Eucken, Lebensanschauungen.  
(H) Euripides. Coll. Spemann.  
(H) Eyth, Wanderbuch. Bd. 4. 5. 6.  
(H) Falke, S., harml. Humoresken.  
(H) — hohe Sommertage.  
(H) Falkenhorst, Bibl. denkw. Forschgs.-  
reisen. 1/12.  
(H) Faulwasser, der grosse Brand.  
(H) — Jakobi-Kirche Hamburg.  
(H) — Michaelis-Kirche Hamburg.  
(H) — Katharinenkirche Hamburg.  
(H) Fechner, Nanna.  
(H) — Zend-Avesta. 2 Bde.  
(H) — Büchlein v. Leben.  
(H) Feldtmann, Geschichte Hamburgs.  
(H) Feuerbach, Wesen d. Christenth.  
(H) Fontane, Balladen.  
(H) Forel, Hypnotismus.  
(H) Foerster, Bilder a. d. gut. alt. Zeit.  
(H) François, der Katzenjunker.  
(H) Frapan, Hamburger Bilder.  
(H) Frenzel, Dichter u. Frauen.  
(H) Freudenthal, v. Stade bis Gravell.  
(H) Freyer, der Ingenieur.  
(H) Friederich, am stillen Ocean.  
(H) Frobenius, a. d. Flegeljahren.  
(H) Fulda, Sinngedichte.  
(H) Furtwängler, Denkm. d. Skulptur.  
(R) Dernburg, Compensation.  
(R) Hellwig, Rechtskraftwirkung.  
(R) Hölder, Zeitberechnung u. röm. R.  
(R) Mendelssohn-B., Rechtskraft.  
(R) Schmuck, Thesauriolus secretor. natur.  
(R) Redenbacher, Leseb. d. Weltgesch.  
(R) Michaelis, ital. Wörterbuch.  
(R) Wiese u. P., ital. Litteratur.  
(R) Leuchs' Adressb.: Hessen.  
(R) Bartsch, Chrest. de l'ancien fr.  
(R) Kreyssig, frz. Nat.-Litteratur.

**Franz Deuticke** in Wien, I. Schotteng. 6:  
Locke, two treatises of Government. 1690.  
Buchanan, de regno Scotice.  
Machiavelli, Discorsi. Nur 1531.  
— Principe. Nur 1532.  
Morus, Th., Utopia. 1516—18.  
Barclay, de regno et regali potestate.  
Boucher, de justa Henrici III. abdication.  
Salamonius, de principatu libri VII.  
Danaeus, politicae christ. libri VII.  
Althusius, Politica.  
\*Die Meinungen d. Babet. Wien 1774.  
\*Näher, Burgen d. Pfalz.  
\*— Burgen v. Elsass-Lothringen.  
\*Reuter, ut mine Stromtid. Ill. Pr.-A.  
\*Wechselordnung. (Manz.)  
\*Hartinger, Giftpflanzen.

**Anstalt Plaschka** in Wien I, Wollzeile 34:  
\*Denifle, Luther u. Luthertum.  
\*Boltzmann, Thermoelektrizität. 1887.  
\*Ettinghausen - Nernst, Wismuth - Zinn-  
Legierung. 1887.  
\*Sitzungsber. d. Wiener Akad. d. Wiss.:  
Math.-naturw. Klasse. 1887.  
\*Rosenthal, engl. u. frz. Unterr.-Briefe.

**Adolf Graeper** in Barmen:  
Besser, Bibelstunden.

**Meck** in Konstanz:  
\*Weltgeschichte i. Biographien. Kurs. I/III.  
Hildburghausen 1864.

**Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
\*Heyses Novellenschatz. Kplt.  
\*Solms-Rödelheim, Friedrich Graf zu  
Solms-Röd. 1888.  
\*Andersen, Ahasverus.  
\*Schramm, die Internationale.  
\*Eichhoff, die Internationale.  
\*Franz, sozialdemokr. Lieder.  
\*Jahrbuch d. dt. Shakespeare-Ges. Bd. 11,  
17 u. folg.  
\*Taschenbuch, Gen., d. Ritter- u. Adels-  
geschlechts. I. Brünn 1870.  
\*— do. d. adeligen Häuser. 1888, 89, 91 u. f.  
\*Seubert, Künstlerlexikon.  
\*Bechhold, Handlex. d. Naturwiss.  
\*Furtwängler, Meisterwerke d. gr. Plastik.  
\*Breydenbach, Peregrinatio in Terram  
sanctam. 1490.

**Frommann'sche Hofbuchh.** in Jena:  
Thomas, Spinozas Individualismus. 1848.  
Wendt, Entwicklung der Elemente.

**E. Kundt** in Karlsruhe:  
Musäus, Volksmärchen. Orig.-Ausgabe.  
(Haendcke & L.) Mit od. ohne Titeltupf.

**F. J. Ebenhöch'sche Buchh.** (Heinrich  
Korb) in Linz a. d. Donau:  
1 Czerny, Albin, Bilder aus der Zeit der  
Bauernunruhen in Oberösterreich. Linz 1876.  
1 Putschögels Predigten. 1. 2. Jahrg.  
1 Willkomm, Schulflora von Oesterreich.  
1 Regula pastoralis Gregors d. Gr.

**The International News Company**, 83  
& 85 Duane St. in New York City, U.S.A.:  
\*Baumgartens Jahresbericht. Bd. 5.  
\*Anatomischer Anzeiger. Bd. 1—4.  
\*Fortschritte d. Medizin. Bd. 1. 2. 3.  
\*Archiv f. exper. Pathologie u. Pharmako-  
logie. Bd. 37, Heft 4. 5. Bd. 42.  
Bd. 47, Heft 3—6.  
\*Archiv f. mikroskop. Anatomie. Bd. 33,  
No. 4. Bd. 37, No. 1.  
Bd. 40, No. 3. Bd. 59, No. 2.  
\*Centralblatt f. allg. Pathologie.  
Bd. 5, No. 24. Bd. 6, No. 1.  
" 8, " 1-11. " 9, " 10. 11. 12.  
\*Archiv f. Hygiene. Bd. 35, No. 2.  
Bd. 37, No. 1. Bd. 38, No. 1.  
" 39, " 4.  
\*Pflügers Archiv f. Phys.  
Bd. 49, Heft 7—12. Bd. 50, Heft 1—6.  
" 53, " 7—12. " 55, " 1—4.  
" 55, " 11. 12. " 56, " 1—7.  
" 59, " 3—8. " 63, alles.  
" 65, " 3. 4. 7. 8. 11. 12.  
" 67, " 1—8. Bd. 77, Heft 1. 2.  
" 84, " 3. 4. 11. 12.  
\*Annales de l'Institut Pasteur.  
Tome 3, No. 11. 12.  
" 12, " 6.  
" 14, " 6.

**Burgersdijk & Niermans** in Leiden:  
\*Vierteljahrsschrift d. astronom. Ges.  
Jahrg. I—IX.  
\*Pindarus, Opera, ed. Boeckh. Vol. I.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
 Bertrand, Traité de calcul diffé. et de calcul intégr.  
 Briot et Bouquet, Théorie de fonct. ellipt.  
 Chasles, Aperçu historique sur l'orig. des méthodes en géométrie.  
 Cramer, Introduct. à l'analyse des lignes, courbes algebr.  
 Darboux, Théorie génér. des surfaces.  
 Demartres, Cours d'analyse.  
 Fermat, Oeuvres, publ. p. Tannery et Henry.  
 Houel, Cours de calcul infinités.  
 Jordau, Cours d'analyse.  
 Jordau, Traité des substit. et d. équat. algébr.  
 La Gournerie, Traité de géom. descr.  
 Lagrange, Oeuvres compl., publ. p. Serret et Darboux.  
 Laguerre, Oeuvres, publ. p. Hermite etc.  
 Laurent, Traité d'analyse.  
 Legendre, Théorie d. nombres.  
 Legendre, Traité des fonctions ellipt. et des intégr. euleriennes.  
 Lévy, Précis élém. de la théorie des fonct. ellipt.  
 Lucas, Théorie d. nombres. I.  
 Marie, Histoire des sciences mathém. et physiques.  
 Meray, Leçons d'analyse infinités.  
 Moigno, Leçons sur le calcul diff. et intégr.  
 Monge, Applic. de l'analyse à la géométrie.  
 Montucla, Histoire des mathémat.  
 Niewenglowsky, Cours de géom. analyt.  
 Painvain, Principes de géométrie analyt.  
 Serret, Cours d'algèbre supérieure.  
 Laplace, Oeuvres complètes.
- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 Angebote werden einzeln unter Angabe der Buchstaben erbeten.  
 (A) Geschichtschreiber d. dtchn. Vorzeit, 2. Ges.-A. Kplt.  
 (A) Maurer, Städteverfassung. 4 Bde.  
 (A) Murr, Journal z. Kunstgesch. 17 Tle.  
 (A) Rohde, Psyche. 2. A.  
 (A) Loening, Kirchenrecht. 2 Bde.  
 (L) Fränkel, Arzneimittelsynthese.  
 (L) Handwörterb. d. Staatswiss. 2. Aufl.  
 (L) Philippovich, polit. Oekonomie.  
 (L) Geiger u. K., iran. Philolog. Kplt.  
 (L) Euler, Institut. calc. dif.  
 (L) Instit. calc. integ. Vol. 1—4.  
 (L) Mém. prés. par div. savants étrang. à l'Acad. d. Sciences. Vol. 31—32.  
 (L) Mém. de l'Acad. d. Sciences. 45—47.  
 (W) Annalen d. Hydrogr. Jg. 12. 13.  
 (W) Catull, von Riese.  
 (W) Schoen, Recht d. Kommunalverb.  
 (W) Grotfend, Gesetzgebgs-Material. 1903.  
 (W) Kiepert, Atlas antiquus.  
 (W) Köhler, Medizinalpflanzen.  
 (W) Constantini, Kassen- u. Rechnungswesen.
- Franz Glaser** in Sonneberg i. Th.:  
 1 Schmolgens, Gott geheiligte Morgen- u. Abend-Andachten. I./II. Teil in 1 Bde. Geb. Nürnberg 1786, Martin Pech. Auch neuere Auflage erwünscht.
- Ulrich Putze** in München:  
 1 The Studio. Vol. I-VII. XXIV. XXVII.  
 1 The Artist. Vol. I-XXVI.
- Mittler'sche Buchh.** in Bromberg:  
 Almgren, Stud. üb. nordeurop. Fibelformen.  
 Aus Carl v. Nostiz' Leben u. Briefwechsel.  
 Koch, W., Beitr. z. Gesch. d. dtchn. Handwerks.  
 Montelius, la civilisation prim. en Italie. I.
- Hugo Gûther** in Erfurt:  
 Horatius, Opera, ed. Kiessling.
- L. Staackmann** in Leipzig:  
 1 Aretino, Gespräche. 1902.
- Th. Riese** in Breslau:  
 \*Gerber, dtchs. Privatrecht, v. Cosack.
- Heinrich Schöningh** in Münster i. W.:  
 \*Literarische Rundschau, Frbg., Jahrgge. von 1885 ab.  
 \*Scheeben, Dogmatik. Bd. 1. Hlfz.  
 \*Stimmen a. Maria Laach. Jahrg. 1898, Heft 10 ap.  
 \*Zeitschr. f. westfäl. Geschichte. Bd. 5 —7. 11. 13.  
 \*Janet u. Seailles, Histoire de la philosophie.  
 \*Dury, Histoire de France. 2 Bde.  
 \*Gazier, Histoire de la littérature franç.  
 \*Darmesteter u. Hatzfeld, le seizième siècle en France.  
 \*Lenzen, arme Kinder.  
 \*Paris, H., Histoire de la littérature franç. au moyen-âge.
- Friedrich Schneider** in Leipzig:  
 Andree, Handatlas. Vorletzte Auflage.
- J. Stahl** in Arnberg:  
 Glatzel, Verfahren in Auseinanders.-Angelegenh. Grosse Ausg.  
 Nobiling, preuss. Landeskulturgesetze.  
 Rehbein, preuss. Landrecht.
- Herm. Woyte** in Berlin:  
 1 Spielhagen, problem. Naturen. Illustr.  
 1 Amyntor, Gerke Suteminne.
- Rudolf Zinke** in Dresden:  
 \*Rigutini-B., ital.-dtchs. Wörterbuch.
- Haar & Steinert** in Paris:  
 \*Knies, polit. Oekonomie. 1881.  
 \*Monaci, Facsimili di antichi manuscritti. Fasc. 3.
- Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.** in Einsiedeln (Schweiz):  
 7 Besta, deutsches Lese- u. Bildungsbuch für kath. Schullehrer-Seminare.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
 \*Kress, de jure officiorum. 1732.  
 \*Hosbach, J. V. Andreae u. s. Zeit.  
 \*Amira, Erbenfolge u. Verwandtschaftsgliederung.  
 \*Biermer, Entwickelg. d. brit. Arbeiterbewegung.  
 \*Helfferich, d. Malthus'sche Bevölkerungslehre.  
 \*Schmoller, Erörtergn. üb. Wert u. Preis.  
 \*Tuhr, Notstand im Civilrecht.  
 \*Zitelmann, Begriff d. jurist. Personen.  
 \*Merkur, Verlosungsanzeiger 1902 u. 03.
- R. Knauthe's Buchh.** in Brünn:  
 \*1 Futterer, d. allg. geolog. Ergebnisse u. neuere Forschungen in Zentralasien u. China (Ergänzungsheft z. Petermanns Mitteilungen). (Neu 4 N 40 S.)
- Hugo Dreist** in Dortmund:  
 \*Bruch, Odysseus. Kl.-Ausz. m. Text.
- Holze & Pahl** in Dresden:  
 Scott, Works. Kplt.
- Otto Kuhn** in Leipzig:  
 \*Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 4—10.  
 \*Goethe-Jahrbuch. Bd. 2.  
 \*Springer, Kunstgesch. 4 Bde.
- Julius Hainauer** in Breslau:  
 1 Prokopius, Geschichte d. Gothenkrieges. (Griechisch.)
- Paul Eberhardt** in Leipzig:  
 Kataloge über Theologie.
- J. M. Albin's Erben** in Luzern:  
 Wissen der Gegenwart. Bd. 39. 49. 60 u. 61—72. Origbde.
- J. J. Heckenhauer** in Tübingen:  
 \*Stengel, Wörterb. d. Verwaltungsrechts. Ergzbd. II. III.  
 Beschreibg. von Tuttlingen (Württ.).  
 Nissen, italische Landeskunde.  
 Müllenhoff, deutsche Altertumskde. I. II.  
 Neumann-Partsch, Geogr. v. Griechenland.  
 Wychgram, Schiller. 3. Aufl.  
 Wülker, engl. Litteraturgesch.  
 Suchier, franz. Litteraturgesch.  
 Vogt u. Koch, deutsche Litteraturgesch.  
 Jugendblätter, v. Barth. Ältere Jahrgge.  
 \*Georges, gr. lat.-dtchs. Wörterb. — do. Bd. 1. 6. Aufl.
- J. Thomas** in Mödling:  
 Haacke u. Kubnert, Tierleben.  
 Inama-Sternegg, dtche. Wirtschaftsgesch. Bd. 1. 2.  
 Sybel, Kritik d. ägypt. Ornamentes.
- Veit & Comp.** in Leipzig:  
 Palamède (Le). Revue mensuelle des jeux. Jahrg. 1838. Paris.  
 Régence (La). Publiée par Kiesentzki et Journaud. 1849 u. folg. Paris.
- Ch. Garms'sche Buchh.** in Dortmund:  
 Schalk, Doctor Biedermann u. sein Zögl. Tovote, im Liebesrausch.
- Martinus Nijhoff** im Haag:  
 \*Andrian, Höhencultus asiat. und europ. Völker. 1890.  
 \*v. Vay, Visionen im Wasserglase. 1877.  
 \*Zeitschrift f. Elektrochemie, herausg. v. Borchers. 1. Jahrg.  
 \*Stahl u. Eisen. Jahrg. II, 1. Hälfte.  
 \*Zeitschr. f. Hygiene. Bd. 3 u. 4 (1888.)
- W. Wesley & Son** in London W.C.:  
 \*Kayser u. Runge, Spectren d. Elemente. 7 Tle.  
 \*Reichenbach, Beitr. zur Orchideenkunde. 1869.  
 \*— Beitr. z. Orchideenkde. Centr.-Amer. 1866.  
 \*Bonplandia. Reihe.  
 \*Middendorff, bot. Teil s. Reise in Nord- u. Ost-Sibirien. 1847—67.  
 \*Krocker, Flora Silesiaca. 1787—1823.  
 \*Schrenk, Reise nach d. N.-O. d. Europ. Russlands. 1848—54.
- Leuschner & Lubensky's Univ.-Buchh.** in Graz:  
 Mémoires de la Grande Bretagne. Tom. IX (1722), enthaltend einen Kommentar zu Vidas de arte poetica, v. Tristramus.

**Ludwig Fritsch**, München, Theres.-Str. 54:  
Büsing u. Schumann, Portlandcement.

**Friedr. Nagel** in Stettin:  
Zeitschrift f. Untersuchung d. Nahrungs-  
u. Genussmittel. Jahrg. 1 bis 1903.  
Vierteljahrsschr. üb. d. Fortschr. a. d.  
Geb. d. Chemie d. Nahrungs- u. Ge-  
nussmittel. Jahrg. 1 bis 1903.  
Zeitschr. f. Unters. d. Nahrungs- u. Ge-  
nussmittel. Jahrg. 1 bis 1903.  
Zeitschr. f. öffentl. Chemie. Jg. 1 bis 1903.

**Stahel, Verlag** in Würzburg:  
\*Deutscher Musen-Almanach. Jg. I. II. VIII.  
\*Busch, Max u. Moritz. Unkoloriert.

**Valentin Bauch** in Würzburg:  
\*Sailer, Briefe aus allen Jahr.  
\*— Pastoraltheologie.  
Angebote direkt erbeten!

**Justus Naumann's Buchh.** in Dresden:  
Berlenburger Bibel.  
Haupt, Sonntag.  
Vilmar, Colleg. Biblicum.  
Höpfner, Heiligen d. chr. Kunst.

**Brückner & Renner** in Meiningen:  
\*Elster, Wörterb. d. Volkswirtschaft. Geb.

**Otto Meissner's Sort.** in Hamburg:  
\*1 Orientalist. Litteratur-Zeitung, hrsg.  
von Peiser. Jahrg. I—V. 1898—1902.  
Angebote direkt!

**C. Braun** in Leipzig:  
Das Treiben d. Jesuiten in Böhmen u.  
Mähren. Gedruckt in Prag, in der  
erzbischöfl. Buchdruckerei i. Jahre 1849.  
Die Lage der Protestanten in der öster-  
reichischen Monarchie sonst u. jetzt.  
Leipzig 1855.

**Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
\*Adams, Frauenbuch.  
\*Technolog. Wörterbuch. 2. Tl.  
\*Heidebrock, Unters. üb. d. Eigenschaft  
d. Überdruckturbinen.  
\*Schmeil, Zoologie, Lehrerausg.  
\*Mannheimer Drucke, alte Mannheimer  
Ansichten.

**G. L. Lang's Buchhdlg.** in Speyer:  
\*1 Rau, H., Kaiser u. Narr.

**Friedr. Korn'sche Buchh.** in Nürnberg:  
\*1 Scherr, Bildersaal d. Weltliteratur.

**Albin Stein** in Netzschkau:  
\*Puls, Spukgeschichten. Mehrere Exempl.

**Hugo Güther** in Erfurt:  
Paul de Kock, Oeuvres (éd. Jules Rouff).

**J. J. Christen's Sortiment** in Aarau:  
Schweizerisches Bundesblatt 1874—1901.

**I. Taussig** in Prag:  
\*Plenarbeschlüsse I—XVIII.  
\*Teufel, röm. Literatur.  
\*Salmon-Fiedler, Kegelschnitte. II.  
\*— do. analyt. Geometrie d. Raumes.  
\*Autographen von: Ibsen; — Björnson;  
— Lessing; — Händel; — Gerhart  
Hauptmann.

Zahle sehr gute Preise!

\*Minnesangs Frühling.  
\*Melde, Schwingungscurven. 1864.

**F. Halbig** in Miltenberg a/M.:  
Rothschilds Taschenbuch f. Kaufleute.  
Vorletzte Aufl.

**Kanter & Mohr** in Berlin SW. 48:  
\*Möhring, Charakterbilder. Jg. II. Lfg. 6 ap.

**M. Hauptvogel** in Gotha:  
\*Rösslin, Ehestandsarzneibuch. 1544.  
Binhard, thür. Chronica. 1613.  
Adloff, Beschreibg. d. 3 Gleichen. 1824.  
Olearius, rer. thuring. syntagma. 2 Tle.  
1704—07.  
Falckenstein, thür. Chronica. 1738.  
Sagittarius, Antiquit. christan. Thuringici.  
Jena 1685.

**Politzer & Sohn** in Budapest IV.,  
Kecskeberggasse 4:  
\*Grimm, Leben Michelangelos. III. Jub.-  
Ausgabe. Folio. Billig!  
Gef. umgehende direkte Angebote. Fester  
Auftrag liegt vor.

**W. Levysohn Verlag** in Grünberg (Schl.):  
1 Salings Börsenjahrbuch.

**Globus Verlag** G. m. b. H. in Berlin W. 9:  
\*Cooper, Wildtöter.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Bethe, Nervensystem. 1903.

\*Wundt, Grundriss d. Psychologie.  
\*Hoppe-S., Handb. d. physiol. u. pathol.-  
chem. Analyse.

\*Spielhagen, problemat. Naturen. Jub.-Ausg.  
\*Wandelt, das gesamte Recht.  
\*Heilfron, bürgerl. Recht. Alle Bde.  
\*Wagner, Lehrbuch d. Geographie.  
\*Jülicher, Einleitung i. d. N. T.  
\*Busch, humor. Hausschatz.  
\*Oberländer-Album.  
\*Prantl, Gesch. d. Logik.  
\*Spencer, Principien d. Sociologie.  
\*Schopenhauer, Werke, v. Frauenstädt.  
\*Lange, Materialismus.

**Hch. Springer**, Buchh., Hirschberg i/Schl.:  
\*Schlechtendal-Hallier, Flora. 30 Bde.  
Mommson, röm. Geschichte. Alle Bde.

**Breslauer & Meyer** in Berlin W.:  
Die Insel. Jahrg. 2. Bd. 4. Origbd.  
Schübler-Probst, Harlekinade. Eine Suite  
v. Kupferst. Augsb., Wolff. Nur kplt.

**Aloys Maier**, Hofbuchh. in Fulda:  
v. Odeleben, Napoleons Feldzug i. Sachsen.

**Bial, Freund & Co.** in Breslau:  
\*Muther, Gesch. d. Malerei i. XIX. Jahrh.

**Lehmann-Staedke** in München:  
Guttzeit, 30 Jahre Praxis.  
Oeller, ophthalmolog. Atlas.  
Zeitschrift f. Augenheilkunde. 2. 4.  
Handb. d. Gynaekol., v. Veit.  
Handb. d. Chirurgie, v. Bergmann.  
Kuby, mediz. Gesetze. II. III.  
Centralbl. f. Nervenheilkunde 1903.  
Psycholog. Wochenschrift. I—III.  
Zeitschr. f. Psych. XI. 3—4 od. kplt.

**A. Hermann**, Buchh. in Paris V.:  
\*Berlese, Icones fungorum.  
\*Revue semestr. des publications mathé-  
matiques.  
\*Bulletin of New-York (and american)  
Mathematical Society.  
\*Darbishire, Monographia rocellorum.  
\*Cooke, British fresh-water algae.  
\*Der Tropenpflanzer. I—VII.  
\*Gorkom, Cinchona culture. 1883.

**Hahn'sche Buchh.** in Hannover:  
Willmann, Didaktik als Bildungslehre.  
1. Band 2. Aufl.

**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
\*Xenia Austriaca IV u. VI. Wien 1893.  
\*Grenzboten 1871. 1872.  
\*Berichte d. Gesellschaft Philomatie in  
Neisse. 18<sup>o</sup>. (1872—74.)  
\*Mücke, Heinrich VI. Erfurt 1876.  
\*Bentley, d. Briefe d. Phalaris. Leipzig 1857.

**J. Max & Comp.** in Breslau:  
Vischer, Altes u. Neues. Neue Folge.  
Kuh, Biogr. Hebbels.

**Friedrich Cohen** in Bonn:  
\*Archiv f. Dermatologie. Generalreg. 26-50.  
\*Festschrift, gewidmet Kaposi. 1900.  
\*Matzenauer, Vererb. d. Syphilis. 1903.  
\*Realencyklopädie d. christl. Altertümer,  
hrsg. v. F. X. Kraus. 2 Bde. 1879—86.  
\*Statist. Jahrb. d. dtshn. Reiches 1903.  
\*Jacquier, la doctrine des 12 apôtres. 1891.  
\*Morison, Views of the Ducal Palaces and  
Hunting Seats of Saxe Coburg and Gotha.

**Friedrich Meyer's Bh.** in Leipzig:  
\*Morgenbl. f. geb. Stände. 1831. 1836.  
Auch defekt.  
\*L'Europe littéraire 1833. Auch defekt.  
\*Revue du XIX siècle 1838 u. folg.  
Auch defekt.  
\*Theater-Revue, Allg., v. Lewald. 1837.  
Auch defekt.  
\*Allg. Ztg. Augsb. 1832. 33. Auch def.  
\*Heine, zur Geschichte d. schön. Liter.  
Deutschlds. 1833.

\*— polit. Glaubensbek. 1848.  
**Deutsche Buchhandlung** in Bozen:  
1 Fitzinger, Bilderatlas, den Bd. enth.:  
Amphibien u. Fische. Gut erh.

**Fr. Rivnat** in Prag:  
\*Baedeker, Spanien u. Portugal.  
\*— Riviera.  
\*Theiner, Aug., Disquisitiones criticae in  
praecipuas canonum et decretalium  
collectiones. Romae 1835.  
Angebote direkt erbeten.

**Fr. Weidemann's Bh.** in Hannover:  
\*Rietschel, Lüftung u. Heizung.  
\*Credner, Elemente d. Geologie.  
\*Muret-Sanders, dtsh.-engl. II.  
\*Güldener, Verbrennungsmotoren.  
\*Foeppel, Vorl. üb. Mechanik. 1—4.

**V. Eytelhuber** in Wien VIII., Alserstr. 19:  
Gervinus, griech. Revolution. In französ.  
Sprache.  
Wappensammlung (früh. Weller's Verlag).  
Leube, spec. Diagnose. Letzte od. vorl. A.  
Lehmann, Bakteriologie. } Lehmannsche  
Helferich, Frakturen. } Atlant.  
Engl. Gesch. v. Ragusa. 1808.

**Hermann Behrendt** in Bonn:  
\*Czuber, Diff.- u. Integralrechnung.  
\*Klockmann, Lehrb. d. Mineralogie.  
\*Habicht, Einwirkung d. B. G.-B.  
\*Kriegsschriften, hrsg. v. bayer. Offizieren.

**Martinus Nijhoff** im Haag:  
\*Jansson, nouveau théâtre du monde.  
Amst. 1640—50. 5 Bde.

**A. Bender** (E. Albrecht) in Mannheim:  
\*Reichsadressbuch. Mögl. letzte Ausg.

**C. Schaffnit** in Düsseldorf:  
1 Weiss, N. Test. Griech.

**Franz Pech** in Hannover:  
\*Harland, Chronik von Einbeck.  
\*Mithoff, Kunstdenkmale in Hannover.  
7. Bd. Ostfriesland.  
\*Piderit, Chronicon Lippiae.  
\*Hannov. Militärbilder.  
\*Knesebeck, Familie v. d. Knesebeck.  
\*Sächsische Militärbilder.  
\*Cappe, Münzen von Münster, Osnabrück.

**Bolm & Lockemann** in Hannover:  
\*Münzenberger, mittelalterl. Altäre.  
\*Brinckmann, Kunst u. Handwerk in Japan.  
\*Brantzky, Reise-Skizzen.  
\*Woltmann, Holbein u. seine Zeit.

**R. Streller** in Leipzig:  
Siegmond, durch d. Sternenwelt. Br. od. geb.

**Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4:  
\*Hallier, Aesthetik d. Natur.  
\*Uhlich, Naturbetrachtung.  
\*Haltaus, Reise im Orient. 1840 42.  
\*Vehse, kleine deutsche Höfe. 14 Bde.  
\*Andree, ethnogr. Parallelen. N. F.  
\*Körperstrafen. Alles hierüber.  
\*Goethe, Werke. Kl. Weim. Ausg. Abt. 2 u. 3. Orighfrz.  
\*Alles von u. über Kepler.  
\*Braunfels in Hessen, alle Bücher u. Ans.  
\*Kriegsbeschreibung v. Gr. zu Solms. 1545.  
\*Soldatenbuch. 1610.  
\*Defensio Patriae od. Landrettung. Frkft. 1621.  
\*Portr. der Superint. Tob. Weber, Idstein 1599—1635, u. Laur. Stephani, Wilburg 1614.

**H. Enderlen** in Stuttgart:  
\*Quenstedt, Jura.

**G. Wittrin** in Leipzig:  
Beiträge z. Kunde Pommerns. Stett. 1852.  
Zöllner, Reise durch Pomm. u. Rügen. Berlin 1797.  
Biederstedt, Beiträge z. Gesch. d. Kirchen u. Pred. in Neuvorpommern. Greifsw. 1818.  
Sell, Briefe über Stettin.

**Hermann Mayer** in Stuttgart:  
\*Bielschowsky, Goethe. I—II.  
\*Eucken, Lebensanschauungen.  
\*Treitschke, dtische Geschichte. 3.-5. Bd.  
\*Harnack, Reden u. Aufsätze.  
\*Herkner, Arbeiterfrage.  
\*Lange, Materialismus.

**Gustav Winter** in Bremen:  
\*1 Fechner, Zend-Avesta.

**B. Herder** in St. Louis, Mo.:  
Amort, Euseb., Theologia eclectica moralis et scholastica. Auguste V. 1752 od. Bononiae 1753.  
Heffner, kurze Frühreden. I/III.  
Angebote sind per Post nach Freiburg zu richten.

**V. Eytelhuber** in Wien VIII., Alserstr. 19:  
\*Medizinische und juridische Lehrbücher in neuen Auflagen.  
Preiswerte Angebote haben stets Erfolg.

**A. Schönfeld** in Wien IX/3:  
Achleitner. Alles.  
Baumbach. Alles.  
Bernhard, Schule d. Lebens; — Unweiblich; — Frau Fama.  
Björnson, auf Gottes Wegen.  
Bleibtreu, Waterloo.  
Braddon, Asphodel.  
Chiavacci. Alles.  
Dahn, neue Folge. 4 Bde.  
Dewall, auf schief. Ebene; — Graumann.  
Ebers, Arachne.  
Eckstein, Claudier; — Nero; — Königin d. Ges.; — schwarz. Engel; — rote Julia.  
Ganghofer. Alles.  
Geibels ges. Werke.  
Grün, Anast., Ges. Werke.  
Georgy, Berliner Range. 12 Bde.  
Galen, d. Irre v. St. James; — Sohn d. Gärtners.  
Heyse, unvergessb. Worte; — Wintertageb.  
Hoffmann, Land d. Phäaken; — unter blauem Himmel.  
Hopfen, glänz. Elend.  
Jensen, am Ausg. d. Reiches.  
Junghans, ein Rätsel; — Bergrat.  
Karlweis, Wien, das bist du!  
Keller, Gottfr., ges. Werke.  
Kipling. Alles.  
Lindau, Agent; — Toggenburg.  
Marryat. Alles.  
May. Alles.  
Megede, mit Zigeunern; — von zart. Hand.  
Conr. Ferd. Meyer. Alles.  
Möllhausen, d. beiden Yachten.  
Ohnet, unnützer Reichtum.  
Russells Seeromane.  
Raabe, ges. Erzählgn. 4 Bde.; — Horacker.  
Saar. Alles.  
Scheffel. Alles.  
Schubin, Refug. pecc.  
Stratz. Alles.  
Storm, ges. Werke.  
Tovote. Alles.  
Viebig. Alles.  
Karl Wolf. Alles.  
Jul. Wolff. Alles.  
Zittel, aus d. Urzeit.  
Zobeltitz, Trude Alberti.

**Aug. Rauschenplat** in Cuxhaven:  
Vilmorin, Blumengärtnerei.  
Hertzberg, Gesch. d. Röm. Kaiserreichs.  
Murray, new English dictionary. Vol. I ap.

**Wilh. Buchholz Nachf.** in Potsdam:  
\*1 Höfer, Sanskrit-Lesebuch. (Bln. 1849.)

**M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:  
Angebote direkt!  
\*1 Jókai, Fürstenblut.  
\*1 — durch alle Höllen.  
\*1 — kleine Könige.  
\*1 Bardenheuer, Extensionsbehandlung.  
\*1 Conrad, Grdr. z. Stud. d. polit. Oecon.

### Kataloge

Die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig bittet um regelmässige Zusendung aller Antiquariats- und Auktionskataloge.

Soeben erschien Antiq.-Katalog 296:

### Littérature française.

Romans, livres curieux, mémoires etc. und Anzeiger 183:

#### Neueste Erwerbungen.

Wir bitten, Bedarf zu verlangen.

Basler Buch- und Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering in Basel.

### Zurückverlangte Neuigkeiten

#### Zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

„Roland von Berlin“:

#### „Aus eines Narren Tagebuch“

Preis brosch. 1 M ord., 75 S no.

Nach Erscheinen der neuen erweiterten und veränderten Auflage werden Exemplare nicht mehr zurückgenommen.

Verlag „Harmonie“ Berlin.

### Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Infolge Erkrankung suche ich zu baldmöglichstem Eintritt einen jüngeren Gehilfen für statistische Arbeiten und Auslieferung. Den Angeboten bitte ich weder Photographie noch Zeugnisse beizufügen. Jena, den 22. Juni 1904.

Eugen Diederichs Verlag.

Dame oder Herr zum 1. Juli zur Führung einer Leihbibliothek gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Religion, Photographie, Gehaltsansprüchen erbittet

Berlin, Königstrasse 52. Spaeth.

Für sofort oder später suche ich einen jüngeren, an akkurates Arbeiten gewöhnten Verlagsgehilfen, der möglichst mit den Leipziger Verhältnissen vertraut ist. Angebote erbittet mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen.

C. Grumbach in Leipzig, Querstr. 14.

Grössere Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zum Herbst einen in Herstellungs- und Vertriebsarbeiten erfahrenen jüngeren Gehilfen. Derselbe muss gute allgemeine Bildung, leichte Auffassungsgabe, Gewandtheit in der Korrespondenz und eine schöne Handschrift besitzen, auch sonst ein schneller und sicherer Arbeiter sein. Gehalt den Anforderungen entsprechend.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Abschrift der Zeugnisse und Photographie befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. B. No. 1706.

Jüngerer Sortimentier mit guter Vorbildung zu baldigem Antritt gesucht. Anfangsgehalt 90 M.

Schmitz & Olbertz, Düsseldorf.

**Auf sofort,**

spätestens 1. Juli, ein tüchtiger Buchhändler für eine Buchhandlung in größerer Provinzstadt Hannovers gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen bei freier Station unter F. M. # 2017 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Grosso-Buchhandlung sucht zum 1. Juli tüchtigen Expedienten. Gef. Angebote unter B. H. # 2011 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Zum 1. Juli d. J. suche ich für mein Sortiment einen gut empfohlenen, intelligenten Gehilfen, dem hauptsächlich d. Buchführungsarbeiten übertragen werden sollen. Schöne, flotte Handschrift unerlässlich; auf schnelles, sicheres und rationelles Arbeiten wird hoher Wert gelegt. Die Stellung kann bei tüchtigen Leistungen eine angenehme Lebensstellung werden.

Gef. Angeboten mit Gehaltsansprüchen bitte ich Photographie beifügen zu wollen. Deuthen D.-S. Oscar Waeldner.

Für eine nordd. Verlagsbuchhandlung wird ein gebildeter Herr als Volontär gesucht. Angebote unter # 1991 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Sächs. Sort. mit Leihbibl., Lesezirkel u. mod. Antiqu. sucht zum 1. Juli gut empfl. jung. Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Anf.-Geh. monatl. 75 M. Angebote befördert unter „Antiquariat“ Herr Hermann Schultze in Leipzig.

**Reisender.**

Gesucht wird jüngerer, katholischer Gehilfe, gesetzten und freundlichen Charakters, im kathol. Sortiment bewandert, flotter Verkäufer, als Reisender. (Möglichst Süddeutscher.) Angebote unter Angabe der Ansprüche und Beigabe einer Photogr. unter J. L. # 1999 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Spätestens zum 1. Oktober suchen wir einen tüchtigen Sortimentsgehilfen für unser Sortiment, der bereits in Universitätsstädten in Stellung gewesen ist und auch im Musikalienhandel etwas Bescheid weiss.

Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig.

Berliner Buchhandlung sucht für sofort zur Aushilfe für 1 Monat intelligenten und zuverlässigen Gehilfen oder Buchhalter, der in der Buchführung durchaus firm sein muss und an exaktes Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 1983 erbeten.

**Gesuchte****Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Gestützt auf mehrj. Erf. u. reiches buchh. Wissen, sowie befähigt, den Chef in j. Weise zu vertr. u. dem Personal vorzuzst., sucht tücht., auch im Verlage erfahrener

**katholischer Sortimentner**

zum 1. Juli, event. fr. od. sp., entspr. Posten. Eine Lebensstellungs-Position, als St. des Chefs od. Leiter e. F. gegen event. Kautionsst. von vorl. 5000 M wird bevorzugt. Organis., auch in den Nebenbr. gutgeschulte Kraft, die zur selbst. F. u. Hebung e. Sortiments die nötige Routine besitzt. 34 Jahre alt u. i. einigen Jahren in leit. St.; glänz. Zeugn. u. gute Literaturkenntnisse.

Gef. Angebote unter 1876 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Vertrauensposten**

und

**\* Lebensstellung**

sucht gelegentlich Kunst- und Buchhändler — allererste Kraft — der seine langjährige Position als Geschäftsführer und Prokurist in grossem Hause durch ganz besondere Verhältnisse aufgeben muss.

Suchender, 36 Jahr alt, ist Abiturient eines Realgymnasiums, vielseitig und hochgebildet und besitzt ausser gediegenen Fachkenntnissen insbesondere auch eine umfassende kunstwissenschaftliche Bildung. Von ersten Firmen und Persönlichkeiten stehen ihm Prima-Referenzen zur Seite.

Herren, die sich zu entlasten wünschen, und denen an absolut sicherer Vertretung gelegen ist, seien auf die Energie, Berufs- und Arbeitsfreudigkeit des Suchenden hauptsächlich aufmerksam gemacht.

Sortiment mit besonderer Kunstabteilung oder reine Kunsthandlung bevorzugt. Gehaltsansprüche nicht unter 4000 Mark. Eventuell wäre, da nur durchaus dauernde Stellung in Betracht käme, Beteiligung mit 20—35000 Mark nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote unter „Kunst“ # 2020 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebens- oder Vertrauensstellung sucht baldigst Sortimentner, 36 Jahre alt mit Gymnasialbildung, durch Tätigkeit in Leipzig mit den Arbeiten im Verlag und Kommissionsgeschäft vertraut, in allen einschlägigen Arbeiten durchaus sicher, flotter Arbeiter mit schneller Auffassungsgabe und guter Handschrift. Kautionsstellung kann gestellt werden. Angeb. unter A. Z. 2019 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen älteren, lebens- und geschäftserfahrenen Herrn suche ich zum 1. August unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, sei es im Verlag, sei es auch im Sortiment. Der Betreffende beherrscht alle Arbeiten unseres Berufes, ist völlig firm in der doppelten Buchführung und kann ich ihm Treue, Fleiß und Gemessenheit besonders nachrühmen. Anfragen und Angebote erbitte an meine Adresse.

Berlin W., Kronenstr. 19/19a.

Walter Prausnitz.

Zum 1. Okt. sucht gel. Sort., der seine Milit.-Zeit i. Sept. beendet, bei sehr bescheidenen Ansprüchen Stellg. i. Verlag. Ang. u. Verlag # 2000 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Ein auf dem Gebiete des

**Zeitungs- und Zeitschriftenwesens**

durch jahrelange Praxis durchaus vertrauter Buchhändler sucht zum Oktober oder früher **Vertrauensstellung in Zeitung oder großer Verlags-handlung.**

Suchender ist mit der Herstellung und dem Vertrieb, der Annoncen- und Abonnenten-Acquisition, wie überhaupt der gesamten Propaganda aufs gründlichste bewandert, führt eine gewandte Feder und ist auch im Kontorwesen firm. Seinen Fachkenntnissen steht eine gediegene allgemeine Bildung zur Seite, die es ihm ermöglichen, auch den höchsten Ansprüchen gerecht zu werden.

Gefl. Angeb. werden unter F. 459 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16, erbeten.

Verlagsbuchhändler, 32 J. alt, gelernter Sortimentner mit Gymnasialbildung und vorzüglichen Zeugnissen, Inhaber eines kleinen Verlags, sucht, da das eigene Geschäft seine Tätigkeit noch nicht voll in Anspruch nimmt, zur weiteren Ausnutzung seiner Arbeitskraft Stellung in Leipziger Kommissionsgeschäft, Buchdruckerei oder Verlag. Suchender reflektiert auf einen selbstständigen Posten oder Vertrauensstellung, weniger auf hohes Gehalt. Gef. Angebote unter L. E. 3466 an Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

Für einen jungen uns bekannten Sortimentner, der sich auf vorzügliche Zeugnisse stützen kann, suchen wir einen feinen Fähigkeiten entsprechenden Vertrauensposten im Sortiment. Suchender ist bereits in hochangesehenen Firmen tätig gewesen und in allen buchhändl. Arbeiten versiert, besitzt umfassende Literaturkenntnisse spez. auf dem Gebiete d. kathol. Theologie, sowie für Korrespondenz u. Verkehr mit dem Publikum ausreichende franz. u. engl. Sprachkenntnisse. Eintritt könnte für Oktober oder später erfolgen.

Kempten.

**Jos. Kösel'sche Buchhandlung.**

Sortimentner, 24 Jahre alt, repräsentationsfähig, bisher nur in allerersten Firmen tätig gewesen, Englisch und Französisch perfekt sprechend, gewandter Verkäufer, sucht zum 1. Oktober Stellung. Breslau oder Dresden bevorzugt. Angebote unter 1990 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für gebildete junge Dame aus guter Familie, mit schöner Handschrift, intelligent und gewandt, suchen wir Stellung in gutem Berliner Verlagsgeschäft. Für den Anfang würde eine Vergütung von 30—40 M beansprucht.

Interessenten erfahren Näheres unt. # 2013 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Militärfreier, strebsamer u. fleissiger Gehilfe** sucht zu sofort oder später dauernde u. selbständige Stellung in kleinem Sort. Gef. Angebote unter 2021 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine i. Buch- u. Zeitungsverl., fow. Buchdr. erfahr., arbeitsfr. Persönlichkeit, m. langj. praft. Erfahrung in all. Verlagsarbeiten, bew. in d. Redaktion, im Ins.- u. Propagandawef. u. in d. Exped., sich. Korrektor u. Buchh., in ungef. Stellung, sucht u. besch. Anspr. dauernde Stellung als Gehilfe im Verlagsbuchh., Zeitungs- od. Zeitschriftenverlag. Angeb. u. 2022 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Tüchtiger, strebsamer Buchhändler, kath.**, 24 Jahre alt, Bayer, mit allen Sortim.-Arbeiten durchaus vertraut, im Besitze schöner Handschrift u. gewandt in Buchführung, sucht sofort oder zum 15. Juli Stellung. Suchender besitzt gute Zeugnisse. Beste Angebote erbitte u. A. B. 120, Graz (Steiermark) hauptpostlagernd.

Für einen verheirateten Buchhändler, den ich als fleissigen, soliden Mitarbeiter empfehlen kann, suche ich eine Gehilfenstelle. Ansprüche bescheiden.

Albert Kaiser in Schweidnitz.

Buchh., 35 J. a., ledig, Österr., m. best. Zeugn., derzeit in d. Schweiz, 16 J. b. Fach, im Sort. u. Verlag tätig gew., mit franz. Sprachkenntn., will nach 2jähr. Krankheit wieder z. Beruf u. sucht Stellung, am liebsten i. d. Schweiz.

Anspr. f. d. Anfang d. allerbesch. Gef. Ang. u. A. Z. # 1952 an die Geschäftsstelle d. B.-V. Eintritt kann sofort erfolgen.

Christlicher, solider Mann, der durch seine Militärzeit 2 Jahre dem Buchh. sich nicht widmen konnte, sucht Stelle als Volontär mit monatl. 60 M. Entschädig. und baldigste Aussicht auf eine Gehilfenstelle. Angeb. u. G. A. 19, Nördlingen, Bayern, postlag.

Die Stellenvermittlung des Allgemein-Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Bandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

### Tüchtige, Jüngere Kraft,

in Herstellung u. Vertrieb durchaus erfahren, sucht zum 1. Oktober d. J. dauernde Stellung. Sprachkenntnisse: Englisch, Französisch (Russisch). Anfangsgehalt 2400 M. Gef. Angebote unter 1937 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Junge Dame

sucht geeig. Stellung. Bibliothekar. vorgebildet. Mit gut. Kenntn. d. mod. Sprachen u. einig. d. alten. Katalogis. Korrekturlesen bewand. Z. Zt. an theolog. Zeitschr. angest. Wünscht Stellg. in gr. Biblioth., wiss. Antiqu. od. Verlagsbuchhandlung. Angebote hauptpostlagernd Leipzig unter # 269.

### Befetzte Stellen.

Die unter # 1939 ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Den zahlreichen Bewerbern besten Dank.

## Vermischte Anzeigen.

### 28. Jahrgang.

Zu erfolgreicher Insertion empfohlen:

# Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigiert von

**Professor Dr. G. Krause, Cöthen,**

unter Mitwirkung zahlreicher namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Weltteilen. x Stetig wachsende Abonnentenzahl. Viermal prämiert.

**Erscheint seit 1877.**

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart von je 22—44 Seiten

in vornehmer Ausstattung

betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Die „Chemiker-Zeitung“, die **verbreitetste**, **einflussreichste** und **billigste** Fachzeitschrift des In- und Auslandes, hat ihre Inserate in bestimmte Rubriken eingeteilt. Um die Anzeigen von *literarischen Werken* übersichtlich zu plazieren, so dass ein *Übersehen unmöglich* ist, besitzt die „Chemiker-Zeitung“ eine *ständige* Rubrik

## „Literarische Anzeigen“.

Die „Chemiker-Zeitung“ eignet sich zur Aufnahme von

### Anzeigen

betr. Bücher aus folgenden Gebieten:

Bakteriologie, Berg- und Hüttenwesen, Botanik, Chemie, Elektrochemie, Elektrotechnik, Fabrikgesetzgebung, Farbentechnik, Hygiene, Ingenieurwissenschaften, Landwirtschaft, Metallurgie, Mikroskopie, Mineralogie, Önologie, Patent-, Marken- und Musterrecht, Pharmazie, Pharmakognosie, Pharmakologie, Photographie, Physik, Physiologie, Technologie, Volkswirtschaft usw.

### Insertionspreis:

1-spaltige Kolonelleile 30 Pf.

Bei öfteren Wiederholungen ———— entsprechender Rabatt.

Beilagen-Gebühren nach Ubereinkunft.

Bei Zuweisung von **nicht buchh. Anzeigen** gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

## Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Kommissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Probenummern

bitten wir zu verlangen.

Mit der 50. Schleswig-Holsteinischen Lehrerverammlung vom 27. bis 29. Juli d. J. ist eine „Ausstellung für künstlerische Erziehung“ sowie „Ausstellung von Jugendschriften, nach Maßgabe der vereinigten Prüfungsausschüsse“ vorgesehen.  
Das Arrangement der Ausstellung ist der unterzeichneten Buchhandlung übertragen.  
Wir erlauben respektvoll den Verleger einschlägiger Veröffentlichungen um baldigste gefällige Nachricht.  
Segeberg, Juni 1904.

J. F. Meier.

Zwei Geschäftslokale mit Zentralheizung und Fahrstuhlbenutzung, im Ostviertel Leipzigs in der Nähe des Buchhändlerhauses gelegen, für Verlags- oder Kommissionsgeschäft passend, zum 1. Okt. d. J. und 1. April t. J. zu vermieten.  
Gef. Anfragen unter # 2014 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Auch wir sehen uns veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß

**unverlangte Sendungen**

von Firmen, die wir nicht ausdrücklich dazu ermächtigt haben, mit Spesen-Nachnahme zurückgesandt werden.

Georg & Co.,  
Buch- u. Kunsthandlung  
in Basel.

**Verleger** v. erfolgreichem Schriftsteller für mehrere kaufm. Werke gesucht, besonders für eine

„**Handelwissenschaftliche u. kaufmännische Bücherei**“.

Gef. Anfragen erbeten unter „**Verlag**“ nach Leipzig-Gohlis, Langestr. 38 I.

Alles nach 1895 über **Zucker-Raffinerie-Betrieb** Erschienene erbitte à cond. in einem Exemplar.  
Gustav Gabert, Buchh., Brux i. B.

Die  
**Werk- und Accidenzdruckerei**  
von  
**Hermann Costenoble, Jena**  
empfiehlt sich zur schnellen und billigen Herstellung aller Arten von Drucksachen und Werken.  
**Tadellose Ausführung in Hand- und Maschinensatz.**  
**Eigene Buchbinderei und Stereotypie.**  
**Proben und Kalkulationen stehen sofort zu Diensten.**

**Übersetzungen.**  
Ein vielseitig gebildeter, stiftgewandter Gelehrter übernimmt Übersetzungen (vorzugsweise wissenschaftlicher Natur) aus romanischen, germanischen und slavischen Sprachen. Anfragen zu richten unter D. 1831 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Nürnberg.

Um gef. Übersendung der neuesten  
**Kataloge über**  
\* **PREISHERABSETZUNGEN** \*  
in 3 facher Anzahl bittet  
**I. Taussig in Prag 144-I.**

**Große Posten**  
von Büchern aus allen Wissenschaften, Romane, Belletristik, Jugendschriften werden zu kaufen gesucht.  
Leipzig, **Gustav Fock Verlag.**  
Kreuzstr. 15.

Erbitte unverlangt gute juristische, medizinische u. pädagogische Novitäten in Kommission. Herr F. Volkmar in Leipzig ist angewiesen, solche anzunehmen.  
**E. Luppe's Hofbuchhdlg.**  
Hugo Gamradt  
Ballenstedt a/S.

**Loescher & Co. in Rom**  
(Bretschneider & Regenberg)  
liefern prompt und billig direkt und via Leipzig  
**Italienisches Sortiment**  
Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.  
**Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.**

Geschäftslokal im Ostviertel Leipzigs, für mittleres Kommissionsgeschäft oder Verlag sehr passend, preiswert zum 1. Januar oder später zu vermieten. Gef. Anfragen unter # 1993 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Nordin & Josephson in Stockholm**  
liefern schnell und billigst  
**Schwedisches Sortiment.**

**Inhaltsverzeichnis.**

U = Umschlag.

<p>Kreisverein medienburg. Buchhändler. S. 5477. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5477. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 5479. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 5479. — Haftung für Ansichtsendungen. S. 5480. — Jahreskatalog für den dänischen Buchhandel. S. 5482. — Besucher der Frankfurter Messe aus England im sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert. S. 5483. — Kleine Mitteilungen. S. 5483. — Sprechsaal. S. 5484. — Anzeigeblatt. S. 5485—5504.</p> <p>Albin's Erben 5499. Alig. Verlagsgej. in Mll. U 3. Andersinger &amp; Co. 5485. Anst. Blafsta 5498. Art. Inst. O. Hüßl 5488. Baer &amp; Co. 5498 5499. Baeredsche Hofbb. 5497. Bamberg in Greifsw. 5496. Bardorf 5486. Basler Buch- u. Antb. 5501. Bauch in Würzb. 5500. Bed in Basel 5490. Behrendt in Bonn 5500. Bender in Mannh. 5501. Bergstraefer's Hofbb. in Darmst. 5497. Bial, Freund &amp; Co. 5500. Bibliothek d. W.-B. 5501. Blasching 5495. Boiffereé, J. &amp; B., 5495. Boll u. B. 5485. Botm &amp; L. 5501. Braun, C., in Le. 5500. Breslauer &amp; W. 5500. Brockhaus' Sort. 5499. Brückner &amp; R. 5500. Buchholz'sch. in Potsd. 5501. Bubinsky 5495. Burgersdijt &amp; W. 5497 5498. Carve'sche Hofbb. 5478. Char 5498. Christen's Sort. in Karau 5500. Clausen's Hofbb. 5498. Claus &amp; J. 5495. Cohen in Bonn 5500.</p>	<p>Costenoble 5504. U 1. Deubler in Wien 5495 (2). Deutsche in Wien 5498. Dische, Buchh. in Bog. 5500. Dtschr. Verl. in Brln. U 2. Diederichs Berl. in Jena 5501. Dieter in Neu-Weich. 5498. Dreit in Dortmund. 5499. Dunder, A., 5490. Ebenhöch'sche Bh. 5498. Eberhardt in Le. 5499. Elsner 5498. Enderlein 5501. Ente 5487. Eytelhuber 5500. 5501. Finslerlin Nchf. 5497. Fischer, S., in Brln. 5488. Fleischer, G. Jr., in Le. 5485. 5502. Fod G. m. b. H. 5497. 5498. 5499. 5502. Fock Verl. 5504. Franke Sort. in Bern 5498. Freier Berl. 5486. Fritsch in Mll. 5500. Frommann'sche Hofbb. in Jena 5498. Gabert 5504. Garms in Dortmund. 5499. Georg &amp; Co. Ant. in Basel 5498. 5504. Georgi in Bonn U 2. Glaier in Sonned. 5499. Globus Berl. 5500. Goertig in Brau. 5496. Graepel in Barm. 5498.</p>	<p>Gräfe in Ha. 5500. Grass in Brau. 5486. Grumbach 5501. Gütther in Erf. 5499. 5500. Haar &amp; St. 5499. Haasenstein &amp; V. A.-G. in Mll. 5504. Hahn'sche Bh. in Hannov. 5500. Hainauer 5499. Halbig in Rllt. 5500. Harrasowitz 5497. Hauptvogel 5500. Hedenhauer 5499. Heger in Wien 5497. Herder in St. L. 5401. Hermann in Paris 5500. Herold'sche Bh. in Ha. 5497. Hertel in Neust. 5498. Hoepfl in Rall. 5496. Hofmann, A., &amp; Comp. 5487. Hoize &amp; B. 5499. Jugendclub 5497. Internat. News Comp. 5498. Jhas 5496. Jaeger, Anton &amp; Franziska 5485. Kaiser in Schweidn. 5403. Kanter &amp; W. 5500. Kaufmann in Stu. 5500. Kiebler in Le. 5498. Knauth's Bh. 5499. Kohler in Wunz. 5488. Konegen in Le. 5490. Korn in Mll. 5500. Köjel in Rempt. 5502.</p>	<p>Kühl, W. G., in Brln. 5497. Kuhn in Le. 5499. Kuntz in Karlsru. 5498. Lang in Speyer 5500. Lehmann-Staedtke 5500. Lengfeld'sche Bh. 5501. Leuschner &amp; L. 5499. Levysohn in Grllnd. 5500. Lit. Inst. Gütler 5497. Loescher &amp; Co. 5504. Luppe in Ball. 5504. Maier in Juida 5500. Martos 5495. May &amp; Comp. 5500. Mayer, H., in Stu. 5501. Med 5498. Meier in Segeb. 5504. Meißner Sort. in Ha. 5500. Meber's, Jr., Bh. in Le. 5497. 5500. Mittler &amp; S. 5493. Mittler'sche Bh. in Bromb. 5499. Moffe in Le. 5502. Nagel in Stettin 5500. Nannmann's, J., Bh. in Dr. 5500. Nijhoff im Haag 5499. 5500. Nöhling in Lüß. 5490. 5493. Nordin &amp; J. 5504. Nöhler in Leob. 5488. Oldenbourg in Mll. 5492. Ostermoor 5497. Osch 5501. Perles 5498.</p>	<p>Berthel, J. A., A.-G. in Gotha U 4. Petere in Brln. 5495. Philipp in Frank. 5495. Pottger &amp; S. 5500. Praisnig, W., 5502. Puppe in Mll. 5499. Rutnow 5497. Rath in Baden. 5487. Rauschenplat 5501. Reimer, D., 5486. Reimer, W., 5498. Riese in Brsl. 5499. Rivnäs 5500. Rothbarth 5493. Safat 5497. Schaffnit 5501. Schmitz &amp; O. 5501. Schneider, Jr., in Le. 5499. Schönfeld in Wien 5501. Schönringh, G., in Rllst. 5499. Schrobdorff 5497. Schulze, G., in Le. 5502. Soltan in Hlensb. 5497. Soltan in Norderney 5497. Sorge in Oster. 5497. Spaeth 5501. Speyer &amp; R. 5486. Speyer &amp; P. 5500. Springer in Brln. 5488 (2). Springer in Hirschb. 5500. Staatmann 5495. 5499. Stahl Berl. 5495. 5500. Stahl in Arnsh. 5499.</p>	<p>Stein in Rejsh. 5500. Steinacker 5485. Stellenvermittlg. d. A. D. B.-G.-Verb. 5503. Streller 5501. Teubner in Le. 5496. Thomas in Wödl. 5499. Toussaint in Brln. 5495. Zeit &amp; Comp. 5499. Wethagen &amp; Hl. 5489. Berl. d. Chemiker-Jtg. 5503. Berl. d. Frauen-Kundschau 5489. Berl. „Garmonte“ 5501. Verlagsanst. Benziger &amp; Co. A.-G. in Etnf. 5499. Verlagsanst. vorm. Manz A.-G. 5494. Voldmar 5485. Waldner 5502. Weidemann in Hannov. 5500. Weigel, A., in Le. 5501. Wied &amp; J. 5497. Wiesner Berl. 5491. Wittd, G., in Stu. 5485 (3). Winter in Bre. 5495. 5501. Wittrin 5501. Woyte 5499. Zinke in Dr. 5499. Zöller in Taud. 5496.</p>
---	---	---	--	--	---

Verantwortlicher Redakteur i. B.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

München, den 21. Juni 1904.

Ⓩ In den nächsten Tagen bringen wir zur Ausgabe:

# Kirchliches Handlexikon

Ein Nachschlagebuch über das Gesamtgebiet  
der Theologie und ihrer Hilfswissenschaften.

Unter Mitwirkung zahlreicher Fachgelehrten in Verbindung mit den Professoren  
Karl Hilgenreiner, Joh. B. Nisius S. J. und Joseph Schlecht

herausgegeben von

Dr. Michael Buchberger.

*Mit kirchlicher Genehmigung.*

Zwei Bände von je ca. 20 Lieferungen im Umfang von je 3 Druckbogen.

Preis pro Lieferung Mk. 1.—.

Monatlich 1—2 Lieferungen, vollständig in ca. 2 Jahren.



## Lieferung 2.

Die Versendung erfolgt nach Massgabe der bisher aufgegebenen Continuation. Um aber die Feststellung derselben zu erleichtern, sind wir gern bereit, auch diese 2. Lieferung noch in entsprechender Anzahl in Kommission zu geben. Soweit Wünsche nach dieser Richtung an uns noch nicht gestellt worden sind, bitten wir, **am besten direkt**, uns damit bekannt zu machen.

Das verehrl. Sortiment darf unserer **weitestgehenden Unterstützung bei beabsichtigtem energischem und intensivem Vertrieb** versichert sein.

Buchbergers „**Kirchliches Handlexikon**“ wird schon jetzt für die katholische Theologie als ein **geradezu unentbehrliches** Nachschlagewerk erklärt, das durch die Fülle seiner Stichworte, ihrer vorzüglichen Bearbeitung und die erschöpfenden Literaturnachweise durch kein anderes Lexikon ersetzt werden kann.

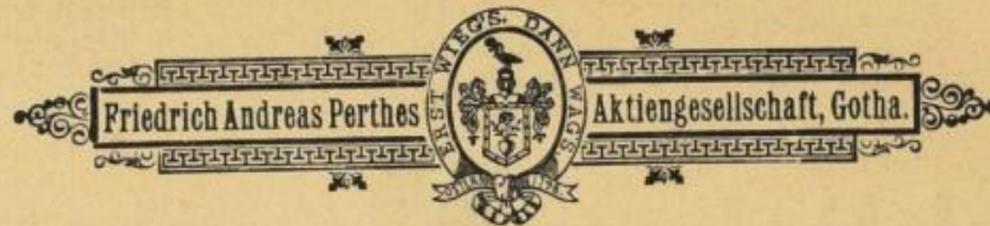
Der Beifall, den das „**Kirchliche Handlexikon**“ bisher in allen Kreisen und in der Presse gefunden hat, ebenso die bereits erzielten Resultate lassen die **grössten Erfolge** erhoffen, wo immer nur eine zielbewusste, andauernde Agitation dafür einsetzt.

Wir möchten jeden einzelnen der geehrten Herren Kollegen hierzu im beiderseitigen Interesse unter Hinweis darauf veranlassen, dass das „**Kirchliche Handlexikon**“ ein **unbegrenztes Absatzgebiet** hat und selbst in nichtkatholischen Kreisen nach den bisherigen Wahrnehmungen unschwer Subskribenten zu gewinnen sind. —

Unsere Bezugsbedingungen gewährleisten auch nach der finanziellen Seite hin reichen Ertrag.  
Bestellzettel sind beigelegt.

Hochachtungsvoll

**Allgemeine Verlagsgesellschaft m. b. H.**



Z

P. P.

Eine der zahlreichen, aus der römischen Kaiserzeit stammenden Grenzfestungen auf dem 550 Kilometer langen Limes ist das im Taunusgebirge nördlich von Homburg v. d. Höhe gelegene Limeskastell **Saalburg**. Dieses für die geschichtliche Erforschung der deutschen Urzeit wichtige Wahrzeichen römischer Kultur hat hinsichtlich seiner Bedeutung für die Limesforschung die erste Stelle errungen. Nachdem bereits **Kaiser Friedrich** die **Saalburg** oft besucht und die Untersuchung des kulturgeschichtlich wichtigen Gebietes eifrig gefördert hatte, wandte seit dem September 1897 **Seine Majestät Kaiser Wilhelm II.** der römischen Grenzfestung sein dauerndes Interesse zu, so dass nunmehr die wichtigsten Teile des Kastells in ihrer alten Gestalt erneuert wurden.

In weiten Kreisen der Gebildeten im deutschen Volke, besonders bei den **Historikern, Archäologen, Philologen** und in der **humanistisch gebildeten Lehrerwelt**, ist ein lebhaftes Interesse an dem wiedererstandenen Denkmal römischen Einflusses auf deutschem Boden wachgerufen worden, und es wurde vielfach der Wunsch rege, von den Erneuerungsbauten auf der **Saalburg** nicht nur durch Beschreibungen, die meist keine recht klare Anschauung geben, sondern auch durch gute **künstlerische Abbildungen** eine deutliche Vorstellung zu gewinnen. Diesem weit verbreiteten Wunsche kommen wir nunmehr entgegen und beehren uns dem verehrlichen Buchhandel das Erscheinen des folgenden Bilderwerkes anzuzeigen.

# Die Saalburg.

Auf Grund der Ausgrabungen und der teilweisen Wiederherstellung durch Geheimes Oberbaurat **L. Jacobi**.

Von Architekturmaler

**Peter Woltze.**

Mit begleitendem Text von

Geheimes Regierungsrat **Dr. E. Schulze**,  
Direktor des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums zu Homburg v. d. Höhe.

6 Blatt in Farbendruck.

Bildgrösse: 60×82 cm. • Preis Mk. 15.— ord.

Die Blätter bringen folgenden Inhalt zur Darstellung:

- Blatt 1 und 2** (Doppelblatt; Grösse 120×82 cm): Castellum limitis Romani Saalburgense.  
**Blatt 3**: Porta decumana. Sacellum et quae sunt ei vicina. Principia. Atrium cum porticibus.  
**Blatt 4**: Limes Germaniae superioris et limes Raetiae. Turris limiti tutando destinata.  
**Blatt 5**: Fabrica. Canabae. Hypocaustum.  
**Blatt 6**: Mithraeum cum fonte perenni. Mithraei pars interior.

**Einzelpreis der Bilder:** | Blatt 1 und 2: Mk. 8.— ord.;  
 | Blatt 3, 4, 5, 6 je Mk. 3.— ord.

Die in **Farbendruck** hergestellten, auf gutem Papier fein ausgeführten und prächtig wirkenden Bilder sind in künstlerischer Weise durch die Königliche Hofkunstanstalt von Eckstein & Stähle in Stuttgart vervielfältigt worden.

Die ersten Exemplare der Bilder waren beim **Gordon-Bennet-Rennen im Kaiser-Pavillon auf der Saalburg** aufgehängt und haben **Sr. Majestät dem Kaiser** ausserordentlich gefallen. **Sr. Majestät** hat sie dem anwesenden Kultusminister für Gymnasien empfohlen, Ihre Majestät die **Kaiserin** hat die Tafeln für die königlichen Prinzen bestellt.

Besonders die **höheren Lehranstalten humanistischer Richtung** werden das Bilderwerk für den **alt-sprachlichen und geschichtlichen Unterricht** anschaffen. Das Format der Bilder ermöglicht ihre Benutzung auch in grösseren Klassenräumen.

Den Bildern wird ein **erläuternder Text** beigegeben, der erschöpfend alles das mitteilt, was zum Verständnis der Bilder an geschichtlichen und antiquarischen Kenntnissen nötig ist. Dieser Text stammt aus der Feder des Geheimes Regierungsrates **Dr. E. Schulze**, Direktors des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums zu Homburg v. d. Höhe, der als **Mitglied der Reichslimeskommission**, als **Limesforscher** und als **Gymnasialdirektor** sowohl in wissenschaftlicher wie in praktisch-pädagogischer Hinsicht wie kein zweiter Gelehrter der Gegenwart zur Abfassung des Begleittextes berufen war.

A condition können wir das Bilderwerk nur in ganz beschränkter Anzahl liefern. Wir stellen aber **Prospekte** in beliebiger Anzahl zur Verfügung, die wir allen **Latein- und Geschichtslehrern** und **allen Leitern der höheren humanistischen Lehranstalten** sowie sonstigen Interessenten zu überreichen bitten.

Gotha, den 20. Juni 1904.

**Friedrich Andreas Perthes**  
Aktiengesellschaft.